

SIEMENS

Gebrauchsanweisung
Operating Instructions
Notice d'utilisation
Istruzioni d'uso

Gebruiksaanwijzing
Instrucciones para el uso
Instruções de serviço

DE

GB

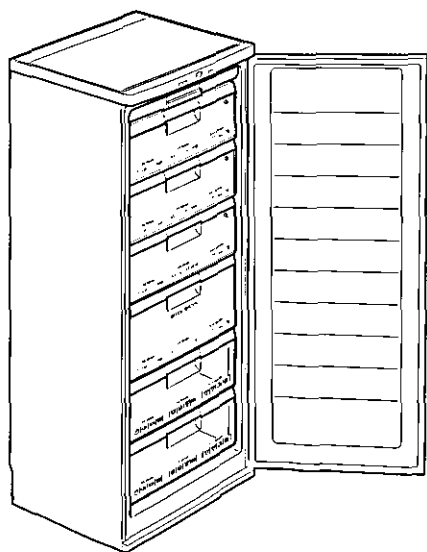
FR

IT

NL

ES

PT



GS...K...

GS...D...

DE Inhaltsverzeichnis

Entsorgungshinweise,	
Sicherheitshinweise und Warnungen	3, 4
Bestimmungen	4
Gerät aufstellen	5
Gerät kennenlernen	5 - 6
Einschalten und	
Temperaturwahl	7
Gerät ausschalten und stilllegen	7
Gefrieren und Lagern	8 - 10
Abtauen	11
Reinigen	12
Energiespartips	12
Hinweise zu Betriebsgeräuschen	13
Kleine Störungen selbst beheben	13 - 14
Kundendienst	14

GB Index

How to dispose of the old appliance,	
safety instructions and warnings	15, 16
Regulations	16
Installation	17
Get to know your appliance	18 - 19
Switching on and temperature selection	19
Switching off and	
putting the appliance out of use	20
Freezing and storing	20 - 23
Defrosting	23 - 24
Cleaning	24
Power saving tips	25
Information about operating noises	25
Minor problems and	
how to remedy them yourself	26
After-sales service	27

FR Sommaire

Mise au rebut, conseils de sécurité et consignes	28, 29
Conditions	29
Installation de l'appareil	30
Faire connaissance de l'appareil	31 - 32
Mise en service et sélection de la température	32
Coupure et mise hors service de l'appareil	33
Congélation et rangement des aliments	33 - 36
Dégivrage	36 - 37
Nettoyage	37 - 38
Conseils pour économiser de l'énergie	38
Remarques concernant les bruits	
de fonctionnement	39
Suppression des petites pannes	39 - 40
Service après-vente	40

IT Indice

Istruzioni per lo smaltimento,	
istruzioni di sicurezza e avvertenze	41, 42
Destinazione d'uso	42
Installazione dell'apparecchio	43
Conoscere l'apparecchio	44 - 45
Attivazione e selezione	
della temperatura	45
Disattivazione, messa fuori	
servizio dell'apparecchio	46
Congelamento e conservazione	
di alimenti	46 - 49
Scongelamento	50
Pulizia	51
Consigli per risparmiare energia	51
Avvertenze sui rumori di funzionamento	52
Eliminazione in proprio di piccoli inconvenienti	52 - 53
Servizio assistenza clienti	53

NL Inhoud

Afvoeren van de verpakking en van uw oude apparaat,	
veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen	54, 55
Bepalingen	55
Plaatsing van het apparaat	56
Kennismaking met het apparaat	57 - 58
Inschakelen en temperatuurkeuze	58
Uitschakelen en buiten	
werking stellen van het apparaat	59
Invriezen en opslaan	59 - 62
Ontdooien	62 - 63
Schoonmaken	63
Tips om energie te besparen	64
Aanwijzingen bij bedrijfsgeluiden	64
Kleine storingen zelf verhelpen	65
Servicedienst	66

ES Indice

Consejos para la eliminación y evacuación	
de los materiales de embalaje, desguace	
de los aparatos viejos, consejos de seguridad	
y advertencias de carácter general	67 - 68
Normativas	69
Emplazamiento de la unidad	69 - 70
Familiarizándose con la unidad	70 - 72
Conexión del aparato y selección	
de la temperatura	72 - 73
Desconexión y paro del aparato	73
Congelar y guardar los alimentos	74 - 76
Congelación y conservación de alimentos	77
Descongelar (descarchado) congelador	78
Limpeza	79
Consejos para ahorrar energía	80
Advertencias sobre los ruidos de funcionamiento	
del aparato	80 - 81
Pequeñas averías de fácil arreglo	81 - 82
Servicio de Asistencia Técnica	82

PT Índice

Indicações sobre protecção do Meio ambiente,	
Normas de Segurança e precauções	83 - 84
Determinações	84
Instalação do aparelho	85
Familiarização com o aparelho	86 - 87
Ligar e seleccionar a temperatura	88
Desligar e pôr o aparelho fora de serviço	88
Congelar e conservar	89 - 92
Descongelar	92 - 93
Limpeza	93 - 94
Conselhos para poupar energia	94
Indicações sobre ruidos de funcionamento	95
Eliminação de pequenas anomalias	95 - 96
Assistência Técnica	96

Entsorgungshinweise, Sicherheitshinweise und Warnungen

Hinweise zur Entsorgung

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.

Bei ausgedienten Geräten Netzstecker ziehen. Netzkabel durchtrennen und mit dem Stecker entfernen.

Schloß entfernen. Sie verhindern damit, daß sich spielende Kinder einsperren und in Lebensgefahr kommen.

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase, die eine fachgerechte Entsorgung erfordern. Achten Sie darauf, daß die Rohre bis zur Entsorgung nicht beschädigt werden.

Ihr neues Gerät wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit und entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Verpackung und ihre Teile nicht spielenden Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Gebrauchs- und Montageanweisung aufgeführten Informationen sorgfältig durch. Sie enthalten wichtige Hinweise für die Installation, den Gebrauch und die Wartung des Gerätes.

Gebrauchs- und Montageanweisung ggf. für Nachbesitzer sorgfältig aufbewahren.

Der Hersteller haftet nicht, wenn die nachstehenden Hinweise nicht beachtet werden:



Dieses Gerät enthält in geringer Menge das Kältemittel Isobutan (R 600a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit, aber brennbar. Beim Transportieren und Aufstellen des Gerätes darauf achten, daß keine Teile des Kältemittelkreislaufes beschädigt werden. Bei Beschädigungen offenes Feuer oder Zündquellen vermeiden und den Raum, in dem das Gerät steht, für einige Minuten durchlüften.

Damit bei einem Kältemittelkreislauf-Leck kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, ist die Raumgröße, in dem das Gerät aufgestellt werden darf, abhängig von der Kältemittelmenge im Gerät.

Pro 8 g Kältemittel R 600a muß der Aufstellraum mindestens 1 m³ groß sein. Die Kältemittelmenge Ihres Gerätes finden Sie auf dem Typschild im Geräteinnern.

Sicherheitshinweise und Warnungen, Bestimmungen

- Verwenden Sie zum Reinigen oder Abtauen auf keinen Fall ein Dampfreinigungsgerät. Der Dampf kann an spannungsführende Teile des Gerätes gelangen und einen Kurzschluß oder Stromschlag verursachen.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes verwenden.
- Beschädigtes Gerät nicht in Betrieb nehmen, im Zweifel beim Lieferanten rückfragen.
- Anschluß und Aufstellung nach der Montageanweisung vornehmen. Elektrische Anschlußbedingungen und Angaben auf dem Typenschild müssen übereinstimmen.
- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur gewährleistet, wenn das Erdungssystem der Hausinstallation vorschriftsmäßig installiert ist.
- Im Fehlerfall, bei Wartung und bei der Reinigung Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen; nicht am Anschlußkabel.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern. Erzeugnisse mit brennbaren Treibgasen (z. B. Sahnespender, Spraydosen) und explosive Stoffe nicht im Gerät lagern – **Explosionsgefahr!**
- Eis am Stiel und Eiswürfel nicht direkt vom Gefrierraum in den Mund nehmen (Verbrennungsgefahr durch sehr tiefe Temperaturen).
- Flüssigkeit in Flaschen und Dosen, im besonderen kohlensäurehaltige Getränke, nicht im Gefrierraum lagern. Flaschen und Dosen platzen.
- Die Teile des Kältemittelkreislaufes nicht beschädigen, z. B. durch Aufstecken der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen, Abkratzen von Oberflächenbeschichtungen usw. Heraus-spritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nicht abdecken oder zustellen.
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen mißbrauchen.
- Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen. Auf keinen Fall sollten sich Kinder z. B. auf Auszüge setzen oder an die Tür hängen.
- Bei Gerät mit nachgerüstetem Schloß, Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Bestimmungen

Das Gerät ist zum Einfrieren und Lagern von Lebensmitteln im Haushalt bestimmt. Bei Einsatz im gewerblichen Bereich sind die für das Gewerbe gültigen Bestimmungen zu beachten.

Es entspricht der Unfallverhütungsvorschrift für Kälteanlagen (VBG 20).

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte.

Umgebungstemperatur beachten

Das Gerät eignet sich für einen Umgebungstemperaturbereich von +0 °C bis +32 °C (ST-Ausführung +0 °C bis +38 °C, siehe Typenschild).

Aufstellort

Als Aufstellort eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein.

Ein Beitrag zum Umweltschutz – wir verwenden Recyclingpapier.

Gerät aufstellen

Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein.

Zu Elektroherden 3 cm.

Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Beim Aufstellen neben einem anderen Kühl- oder Gefriergerät ist ein seitlicher Mindestabstand von 2 cm erforderlich, um Schwitzwasserbildung zu vermeiden.

Aufstellen und Wechsel des Türanschlages

Siehe beiliegende Aufstell- und Umbauanweisung.

Belüftung

Bild 3

Die an der Rückwand des Gerätes erwärmte Luft muß ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muß sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch. Deshalb auf keinen Fall die Belüftungs- und Entlüftungsöffnungen abdecken.

Elektrischer Anschluß

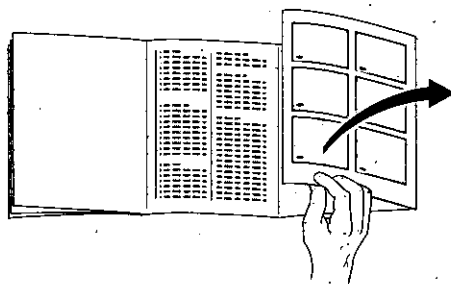
Geräte nur an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose anschließen. Die Steckdose muß mit einer 10-A-Sicherung oder höher abgesichert sein.

Bei Geräten für **nichteuropäische Länder** ist auf dem Typenschild zu überprüfen, ob die Anschlußspannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Gefrierraum links unten. Bild 13.

Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlußleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

Warnung! Auf keinen Fall darf das Gerät an elektronische „Energiesparstecker“ (z. B. Sava Plug) und an Wechselrichter, die Gleichstrom in 230 V Wechselstrom umwandeln, angeschlossen werden (z. B. Solaranlagen, Schiffsnetze).

Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie vor dem Lesen die letzten Seiten mit den Abbildungen aus.

Die Gebrauchsanweisung gilt für mehrere Modelle, Detailabweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Gesamtansicht

Bild 1

- 1–7 Bedienblende
- 11 Kälteakkus*
- 12 Gefriertablett*
- 13 Gefrierrost
- 14 Gefrierfachklappe*
- 15 Gefriergutschalen (klein)
- 16 Gefriergutschale (groß)
- 17 Gefrierkalender*
- 19 Sockelblende*
- 20 Schraubfüße

* nicht bei allen Modellen

Bedienblende

Bild 2

1 ①-Taste

Geräte-Hauptschalter, dient zum Ein- und Ausschalten des gesamten Gerätes.

2 Temperaturwähler

Die Gefriertemperatur ist von -18°C bis -26°C einstellbar.

Zum Einstellen Gerätetür öffnen und Temperaturwählrad von unten auf die gewünschte Gradzahl drehen, Bild 4.

3 Anzeige für Gefrierraumtemperatur

Gerät kennenlernen

Die Anzeige **blinkt**, wenn die eingestellte Temperatur noch nicht erreicht ist.

Die Anzeige **leuchtet ständig**, wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist.

4 -Taste

Dient zum Abschalten des Temperatur- und Türwarntons.

Der **Temperatur-Warnton** schaltet sich ein, wenn es im Gefrierraum zu warm, also das Gefriergut gefährdet ist. (Gleichzeitig leuchtet die Anzeige **5 „alarm“**).

Ohne Gefahr für das Gefriergut kann sich der Warnton einschalten

- bei Inbetriebnahme des Gerätes
- beim Einlegen großer Mengen frischer Lebensmittel
- und bei zu lange geöffneter Gefrierraumtür.

Nach Abschalten des Warntones wird die „akustische Warnung“ automatisch neu in Bereitschaft versetzt, wenn der Gefrierraum seine Betriebstemperatur wieder erreicht hat bzw. die Tür geschlossen wurde.

Der **Türwarnton*** schaltet sich ein, wenn die Gerätetür offensteht und zwar:

- **sofort***, wenn die Tür nicht richtig geschlossen wurde, also noch einen Spalt offen ist.
- **nach kurzer Zeit**, wenn die Tür weit offensteht, z. B. wenn das Schließen der Tür nach dem Beladen oder Entladen vergessen wurde.

* nicht bei allen Modellen

5 Anzeige „alarm“

leuchtet gleichzeitig mit Ertönen des Warntones, also wenn es im Gefrierraum zu warm ist.

Sie **erlischt**, wenn der Gefrierraum seine Betriebstemperatur erreicht hat.

Sie **blinkt** nach einem Stromausfall oder wenn die Temperatur im Gerät über -4°C angestiegen ist oder war.

(Gefriergut bezüglich Geruch und Aussehen überprüfen, ob noch genießbar).

Durch Drücken der -Taste **4** hört das Blinken der Anzeige auf.

Die Anzeige wird neu in Bereitschaft versetzt.

6 **super**-Taste

Dient zum Ein- und Ausschalten des Supergefrierens.

Die Inbetriebnahme wird über die Anzeige **7 „Super“** angezeigt. Das Supergefrieren dient zum Einfrieren großer Mengen frischer Lebensmittel und ist bis zu **24 Stunden vor dem Einlegen** der frischen Lebensmittel einzuschalten.

Die Kältemaschine arbeitet nach dem Einschalten ständig, im Gefrierraum wird eine sehr tiefe Temperatur erreicht.

Das Supergefrieren schaltet sich automatisch ab, wenn die frisch eingelegten Lebensmittel durchgefroren sind (bei kleinen Mengen Lebensmitteln nach einigen Stunden, bei großen Mengen nach bis zu zwei Tagen).

Wenn das Einlegen der Lebensmittel vergessen wurde, schaltet sich das Supergefrieren nach ca. 26 Std. ab.

7 Anzeige „super“

Sie **leuchtet nur**, wenn die Super-Taste **6** gedrückt und damit das Supergefrieren eingeschaltet wurde.

Sie **erlischt**, wenn die Taste „Super“ zum Ausschalten nochmals gedrückt wurde.

Sie **erlischt automatisch**, wenn die eingelegten Lebensmittel durchgefroren sind. **Erlischt automatisch nach ca. 26 Std.**, wenn das Einlegen der Lebensmittel vergessen wurde.

Einschalten und Temperaturwahl

Bild ②

- Stecker in Steckdose stecken.
- **Geräte-Hauptschalter 1 drücken.**
Warnton ertönt, Anzeige „alarm“ 5 und Anzeige für Gefrierraumtemperatur 3 blinkt.
- **-Taste 4 drücken**
Warnton verstummt, Anzeige „alarm“ leuchtet.
- **Temperatur für den Gefrierraum einstellen**
Dazu die Gerätetür öffnen und Temperaturwählrad von unten auf die gewünschte Gradzahl drehen. Bild ④. Wir empfehlen eine Einstellung auf -18 °C.
Die Anzeige 3 hört auf zu blinken, wenn die eingestellte Temperatur erreicht wird.

Hinweise

- Wenn der Gefrierraum seine Betriebstemperatur erreicht hat, erlischt die „alarm“-Anzeige 5.
- Bedingt durch das Kältesystem können die Gefrierroste an manchen Stellen schnell bereifen. Dies hat keinen Einfluß auf Funktion oder Stromverbrauch. Abtauen wird erst erforderlich, wenn sich auf der gesamten Oberfläche des Gefrierrostes Reif oder Eis in einer Stärke von mehr als 5 mm gebildet hat.
- Die elektronische Temperaturregelung gewährleistet, daß die eingestellten Temperaturen unabhängig von der Umgebungstemperatur im Gefrierraum nicht wärmer als eingestellt werden. Eine Überwachung der Lagertemperaturen mit einem zusätzlichen Thermometer ist daher nicht notwendig.
- Die Stirnseiten des Gehäuses werden teilweise leicht beheizt, dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.

Ausschalten, Gerät stilllegen

Ausschalten

Hauptschalter Bild ②/1 drücken, damit ist das Gerät ausgeschaltet.

Gerät stilllegen

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird:

Netzstecker ziehen, abtauen und reinigen, die Tür geöffnet lassen.

Gefrieren und Lagern

Beim Einkauf von Tiefkühlkost beachten

- Achten Sie auf die Verpackung, sie sollte nicht beschädigt sein.
- Das Haltbarkeitsdatum darf nicht überschritten sein.
- Die Temperaturanzeige von der Verkaufstruhe sollte -18°C oder kälter anzeigen.
- Tiefkühlkost ganz zum Schluß einkaufen und gut eingepackt in Zeitungspapier oder in einer Kühltasche schnell nach Hause transportieren und in den Gefrierraum legen.
- Bei Einlagerung bereits gefrorener Lebensmittel können alle Schubfächer sofort voll gefüllt werden. Die Betätigung der Superfrosteinrichtung ist nicht erforderlich.

Lebensmittel selbst eingefrieren

Werden Lebensmittel selbst eingefroren, nur frische, einwandfreie Lebensmittel verwenden.

Zum Einfrieren geeignet sind:

Fleisch- und Wurstwaren, Geflügel und Wild, Fisch, Gemüse, Kräuter, Obst, Backwaren, Pizza, fertige Speisen, Speisereste, Eigelb und Eiweiß.

Zum Einfrieren nicht geeignet sind:

Ganze Eier in der Schale, Sauerrahm und Mayonnaise, Blattsalate, Radieschen, Rettiche und Zwiebel.

Blanchieren von Gemüse und Obst

Damit Farbe, Geschmack, Aroma und Vitamin „C“ erhalten bleiben, sollte Gemüse und Obst vor dem Einfrieren blanchiert werden.

(Beim Blanchieren wird das Gemüse und Obst kurzzeitig in kochendes Wasser getaucht. – Literatur über das Einfrieren, wo auch das Blanchieren beschrieben wird, gibt es im Buchhandel).

Lebensmittel verpacken

Die Waren portionsgerecht für Ihren Haushalt abpacken.

Gemüse und Obst nicht schwerer als 1 kg, Fleisch bis zu 2,5 kg portionieren. Kleinere Portionen frieren schneller durch und die Qualität bleibt beim Auftauen und Zubereiten so am besten erhalten.

Die Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht ihren Geschmack verlieren oder austrocknen.

Zum Verpacken geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauchfolien aus Polyethylen, Alu-Folien und Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Die Lebensmittel in die Verpackung einlegen, Luft völlig herausdrücken und Packung dicht verschließen.

Zum Verschließen eignen sich:

Gummiringe, Kunststoffklipse, Bindfäden, kaltebeständige Klebebänder oder ähnliches. Beutel und Schlauchfolien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

Vor dem Einlegen in den Gefrierraum, den Inhalt der Gefrierpakete kennzeichnen und mit dem Einlegedatum versehen.

Max. Gefriervermögen

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Nur so bleiben Vitamine, Nährwert, Aussehen und Geschmack erhalten. Das max. Gefriervermögen Ihres Gerätes deshalb nicht überschreiten.

Je nach Gerätetyp können Sie folgende Mengen Lebensmittel auf den Gefrierrosten auf einmal eingefrieren. Beim Einfrieren in den Gefriergutschalen verringert sich die max. Menge geringfügig.

Gefrieren und Lagern

GSD 220./GS 22 B 0.	24 kg/24 h
GSD 280./GS 28 B 0.	27 kg/24 h
GSD 320./GS 32 B 0.	29 kg/24 h
GSD 340./GS 34 B 0.	29 kg/24 h
GSD 360./GS 36 B 0.	30 kg/24 h
GSL 223./GS 22 K 3.	24 kg/24 h
GSL 203.	24 kg/24 h
GSL 183.	16 kg/24 h

Lebensmittel eingefrieren

Heiße Speisen und Getränke vor dem Einlegen in den Gefrierraum auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.

Lebensmittel können sowohl in den Fächern mit Klappen als auch in den Gefriergutschalen eingefroren werden.

Größere Mengen Lebensmittel vorzugsweise in den Fächern mit Klappen eingefrieren, dort werden sie besonders schnell und somit auch schonend eingefroren. Zum Öffnen Klappe hochheben und nach vorn kippen (Bild 5/A). Die Lebensmittel breitflächig auf die Gefrierroste legen.

Bereits gefrorene Lebensmittel dürfen nicht mit den frisch einzufrierenden Lebensmitteln in Berührung kommen. Gegebenenfalls durchgefrorene Lebensmittel in die Gefriergutschalen umstapeln.

Die unterste Klappe mit „Stützseilen“

Bild 5/B kann als Vorablage beim Beladen und Entladen von Gefriergut benutzt werden (nicht bei allen Modellen).

Die große Gefriergutschale Bild 1/16 bevorzugt zum Einfrieren und Lagern von großem Gefriergut, z.B. Puten, Enten und Gänsen usw., verwenden.

Die Kälteakkus vom Gefriertablett nehmen (Bild 9) und in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel legen.

Hinweis

Werden frische Lebensmittel in den oberen Fächern eingefroren, zeigt die Temperaturanzeige einen Temperaturanstieg an. Unter Umständen werden sogar die Warn-einrichtungen ausgelöst. Dies bedeutet aber keine Gefahr für das bereits eingefrorene Gefriergut. Spätestens nach 24 Stunden zeigt die Temperaturanzeige die eingestellte Temperatur wieder an.

Supergefrieren

Lagern bereits Lebensmittel in dem Gefrierraum, ist einige Stunden vor dem Einlegen frischer Ware das Supergefrieren einzuschalten.

Im allgemeinen genügen 4 – 6 Stunden. Soll das max. Gefriervermögen genutzt werden, benötigt man 24 Stunden. Kleinere Mengen Lebensmittel (bis zu 2 kg) können ohne Supergefrieren eingefroren werden. Zum Einschalten des Supergefrierens einfach die Supergefrieraste Bild 2/6 drücken.

Die „Super“-Anzeige zeigt die Inbetriebnahme an. Die Kühlmaschine arbeitet jetzt ständig, im Gefrierraum wird eine tiefe Temperatur erreicht.

Das Supergefrieren schaltet sich automatisch ab, wenn die frisch eingelegten Lebensmittel durchgefroren sind (bei kleinen Mengen Lebensmitteln nach einigen Stunden, bei großen Mengen nach bis zu zwei Tagen).

Wenn das Einlegen der Lebensmittel vergessen wurde, schaltet sich das Supergefrieren nach ca. 26 Std. ab.

Lebensmittel lagern

Immer darauf achten, daß alle Gefriergutschalen bis zum Anschlag ganz eingeschoben sind.

Wichtig für eine einwandfreie Luftzirkulation im Gerät!

Sind sehr viele Lebensmittel unterzubringen, kann man alle Gefriergutschalen bis auf die unterste aus dem Gerät herausnehmen und die Lebensmittel direkt auf den Gefrierrosten stapeln. Zum Herausnehmen, Gefriergutschalen bis zum Anschlag herausziehen, nach oben kippen und herausnehmen Bild 6.

Damit die Luftzirkulation im Gerät nicht beeinträchtigt wird, die Lebensmittel nicht über die Stapelgrenze Bild 7/A hinaus stapeln.

Um zu verhindern, daß bei einem event. Stromausfall oder einer Störung, die

Gefrieren und Lagern

Lebensmittel schnell erwärmen, Kälteakku von dem Gefriertablett in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel legen.

* Gefrierkalender

Bild 8/17

Um Qualitätsminderungen des Gefriergutes zu vermeiden ist es wichtig, daß die zulässige Lagerdauer nicht überschritten wird. Die Lagerdauer hängt von der Art des Gefriergutes ab. Die Zahlen bei den Symbolen geben die zulässige Lagerdauer in Monaten für das Gefriergut an. Bei fertiger Tiefkühlkost, die im Handel erhältlich ist, ist das Herstellungsdatum oder Haltbarkeitsdatum zu beachten.

Kälteakku

Bild 9/11

(Nicht bei allen Modellen, wenn beiliegend, Stückzahl unterschiedlich)

Die Kälteakkus verzögern bei einem Stromausfall oder einer Störung die Erwärmung des eingelagerten Gefriergutes und sparen Strom.

Die effektivste Verzögerung und der niedrigste Stromverbrauch werden erreicht, wenn die Akkus in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel gelegt werden.

Die Kälteakkus können auch zum vorübergehenden Kühlhalten von Lebensmitteln z. B. in einer Kühltasche herausgenommen werden.

* nicht bei allen Modellen

* Gefriertablett

Bild 9/12

Das Gefriertablett eignet sich zum Aufbewahren der Kälteakkus und zum einzelnen Einfrieren von Beeren, Obststücken, Kräutern und Gemüse.

Zum einzelnen Einfrieren Kälteakku in das oberste Fach legen, Gefriergut auf dem Gefriertablett gleichmäßig verteilen und ca. 10 bis 12 Stunden durchfrieren lassen. Danach in Gefrierbeutel oder Behälter umfüllen.

Zum Auftauen Gefriergut wieder einzeln nebeneinander ausbreiten.

Beim Abtauen kann das Gefriertablett zum Auffangen des Tauwassers verwendet werden. Bild 10.

Auftauen von Gefriergut

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

Bei Raumtemperatur,
im Kühlschrank,
im elektrischen Backofen,
mit/ohne Heißluftventilator,
im Mikrowellengerät.

An- und aufgetautes Gefriergut kann erneut eingefroren werden, wenn Fleisch und Fisch nicht länger als einen Tag, anderes Gefriergut nicht länger als drei Tage über +3 °C warm war.

Andernfalls, wenn Geschmack, Geruch und Aussehen unverändert sind, durch Kochen, Braten oder zu einem Fertiggericht weiterverarbeiten und erneut eingefrieren.

Die max. Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Eis bereiten

Eisschalen und Vorratsbehälter sind im Fachhandel erhältlich.

Eisschale $\frac{3}{4}$ mit Wasser füllen und auf den Rost eines Vorgefrierfaches stellen.

Gefrierraum abtauen

Gefrierraum abtauen

Zum Abtauen des Gefrierraumes bitte grundsätzlich den Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten.

Größere Reif- oder Eisanhäufungen auf den Gefrierrosten beeinträchtigen die Leistung des Gerätes und lassen den Stromverbrauch ansteigen.

Ist die Reifschicht ca. 1/2 cm dick, muß abgetaut werden. Mindestens jedoch ein- bis zweimal im Jahr. Am zweckmäßigsten dann, wenn wenig oder kein Gefriergut im Gerät lagert. Wenn noch Gefriergut im Gerät lagert, ist ca. 4 Stunden vor dem Abtauen das Supergefrieren einzuschalten, damit die Lebensmittel eine sehr tiefe Temperatur erreichen und somit längere Zeit bei Raumtemperatur gelagert werden können. Danach die Gefriergutschalen mit den Lebensmitteln herausnehmen und die Kälteakkus auf die Lebensmittel legen. Die Schalen in mehrere Lagen Zeitungspapier oder eine Decke einwickeln und an einem kühlen Ort aufbewahren. Zum Auffangen des Abtauwassers das leere Gefriertablett auf die unterste Ablage legen. Bild 10.

Den Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten.

Zum Beschleunigen des Abtauvorganges einen oder mehrere Töpfe mit heißem Wasser auf Topfuntersetzer in das Gerät stellen.

Gerätetür schließen, damit die Wärme nicht entweichen kann. Nach dem Abtauen das aufgefangene Tauwasser ausleeren.

Das restliche Tauwasser auf dem Gefrier-raumboden mit einem Schwamm aufwischen. Gerät reinigen.

Achtung

Auf keinen Fall elektrische Heizgeräte, Dampfreinigungsgeräte, Kerzen oder Petroleumlampen zum Abtauen verwenden.

Vorsicht bei Verwendung von Abtausprays, diese können explosive Gase bilden, kunststoffschädigende Lösungs- oder Treibmittel enthalten oder gesundheitsschädlich sein.

Achten Sie auf die Herstellerangaben.

Reif oder Eis nicht mit scharfkantigen Metallgegenständen abschaben. Die Gefrierroste können beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Reinigen

Vor dem Reinigen grundsätzlich Netzstecker ziehen bzw. Sicherung abschalten oder herausschrauben.

Keine Dampf- oder Dampfdruckreiniger verwenden. Der heiße Dampf kann die Oberflächen und die Elektrik beschädigen. Die elektrische Sicherheit des Gerätes wird beeinträchtigt.

Das Reinigen des Gefrierhauses sollte zweckmäßigerweise nach jedem Abtauen erfolgen.

Reinigungswasser darf nicht in die Kontrollarmatur und Beleuchtung gelangen. Zur Reinigung des gesamten Gerätes außer der Türdichtung eignet sich lauwarmes Wasser mit einem milden, leicht desinfizierenden Reinigungsmittel z. B. Handspülmittel. Ungeeignet sind sand-, scheuermittel- oder säurehaltige Putzmittel bzw. chemische Lösungsmittel.

Um Mattstellen zu vermeiden, sollten auch „scheuermittelfrei“ bezeichnete Scheuermittel nicht verwendet werden.

Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben.

Wichtige Pflegehinweise für Edelstahlgeräte

Zum Pflegen der Edelstahloberflächen das Pflegemittel „Chromol“ verwenden.

Das Mittel ist im Handel unter dem Namen „Chromol“ oder bei Ihrem Kundendienst unter der

Ident-Nr. 310359 als 500 ml Sprühflasche und **Ident-Nr. 166787** als 50 ml Probeflasche erhältlich.

Um die Oberflächen nicht zu beschädigen, auf keinen Fall kratzende Schwämme, Metallbürsten, scharfkantige Gegenstände oder Scheuermittel benutzen. Auch chemisch aggressive Reinigungsmittel wie Abtausprays, Backofensprays, Lösungsmittel oder Fleckenentferner dürfen Sie nicht verwenden.

Energiespartips

- Gefriergerät in einem kühlen, gut belüfteten Raum aufstellen, vor direkter Sonnenbestrahlung schützen und nicht im Bereich einer Wärmequelle (Heizkörper, etc.) anordnen.
- Die Be- und Entlüftungsöffnungen des Gerätes nicht zustellen.
- Warme Speisen erst nach dem Abkühlen in den Gefrierschrank geben.
- Zum Auftauen Gefrierwaren in den Kühlschrank legen. Sie nutzen damit die Kälte, die in der Gefrierware steckt, zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlschrank.
- Gerät bei Eisbildung abtauen. Eine dicke Eisschicht verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und läßt den Stromverbrauch ansteigen.
- Zum Be- oder Entladen Gerätetür so kurz wie möglich öffnen. Je kürzer die Gerätetür offensteht, um so geringer ist die Eisbildung an den Gefrierrosten.
- Beim Einfrieren und Lagern von Lebensmitteln Kälteakkus in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel legen.

Hinweise zu Betriebsgeräuschen

Betriebsgeräusche

Um die gewählte Temperatur konstant zu halten, schaltet Ihr Gerät von Zeit zu Zeit den Kompressor ein.

Die dabei entstehenden Geräusche sind funktionsbedingt.

Sie verringern sich automatisch, sobald das Gerät die Betriebstemperatur erreicht hat.

Das **Brummen** kommt vom Motor (Kompressor). Es kann kurzfristig etwas lauter werden, wenn sich der Motor einschaltet.

Das **Blubbern, Gurgeln** oder **Surren** kommt vom Kältemittel, das durch die Rohre fließt.

Das **Klicken** ist immer dann zu hören, wenn der Thermostat den Motor ein- oder ausschaltet.

Bei einem Mehrzonen- oder No-Frost-Gerät kann ein **leises Rauschen** von der Luftströmung im Geräte-Innenraum herrühren.

Sollten die funktionsbedingten Geräusche zu laut sein, hat dies womöglich einfache Ursachen, die sich vielfach ganz leicht beheben lassen.

Das Gerät steht uneben

Bitte richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage eben ein. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät „steht an“

Bitte rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Flaschen oder Gefäße berühren sich

Rücken Sie bitte die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

Nicht jede Störung ist ein Fall für den Kundendienst. Oft ist nur eine Kleinigkeit zu beheben. Prüfen Sie deshalb bitte, bevor Sie den Kundendienst rufen, ob Sie auf Grund der folgenden Hinweise die Störung selbst beheben können.

In solchen Fällen muß nämlich auch während der Garantiezeit der volle Aufwand des Monteureinsatzes berechnet werden.

Wenn keine der Anzeigen leuchtet:

Prüfen Sie bitte, ob Strom vorhanden ist, der Stecker richtig in der Steckdose sitzt und ob das Gerät eingeschaltet ist.

Wenn die Anzeige „alarm“ Bild 2/5 blinkt, dann war es in der Vergangenheit, bedingt durch einen Stromausfall oder eine Störung, im Gefrierraum zu warm.

Durch Drücken der -Taste hört das Blinken der Anzeige auf.

Die Anzeige wird neu in Bereitschaft versetzt. Gefriergut bezüglich Geruch und Aussehen überprüfen, ob noch genießbar.

Wenn Geschmack, Geruch und Aussehen unverändert sind, Gefriergut durch Kochen, Braten zu einem Fertiggericht weiterverarbeiten und erneut eingefrieren.

Die max. Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Wenn nach längerem Betrieb die Anzeige „alarm“ leuchtet und das akustische Warnsignal ertönt:

Störung, im Gefrierraum ist es zu warm! (zum Abschalten des Warntones -Taste drücken)

Mögliche Ursachen:

- Die Luftöffnung oben am Gerät bzw. im Sockel ist verdeckt,
- die Gefrierraumtür ist nicht richtig geschlossen,
- es wurden zu viele frische Lebensmittel auf einmal zum Gefrieren eingelagert (in diesen Fällen erlischt die Anzeige „alarm“ nach einiger Zeit wieder).

Kleine Störungen selbst beheben

Kann die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie bitte in jedem Fall den Kundendienst.

Öffnen Sie die Türen nicht unnötig oft, damit Kälteverlust vermieden wird.

Führen Sie keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus.

Hinweis

An- und aufgetautes Gefriergut kann erneut eingefroren werden, wenn Fleisch und Fisch nicht länger als einen Tag, anderes Gefriergut nicht länger als drei Tage über +3 °C warm war.

Andernfalls, wenn Geschmack, Geruch und Aussehen unverändert sind, durch Kochen, Braten oder zu einem Fertiggericht weiterverarbeiten und erneut eingefrieren.

Die max. Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Kundendienst

Bild 18 Typschild

Bitte geben Sie bei der Anforderung des Kundendienstes die E-Nummer und die FD-Nummer an. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild. Das Typenschild befindet sich im Gefrierraum links unten.

How to dispose of the old appliance, safety instructions and warnings

Notes on disposal

Old appliances still have some residual value. An environment-friendly method of disposal will ensure that valuable raw materials can be recovered and used again.

Unplug your old appliance, cut through the mains cable and throw away cable and plug together.

Remove the door lock so that children at play cannot become trapped inside and risk suffocation.

The refrigerant used in freezers and refrigerators and the gases in the insulation material require special disposal procedures. Ensure that none of the pipes running through the appliance are damaged prior to disposal.

Your new appliance was protected by adequate packaging while it was on its way to you. All materials used for this purpose are environment-friendly and suitable for recycling. Please contribute to protecting the environment by disposing of the packaging appropriately.

Do not allow children to play with any parts of the packaging. There is a risk of suffocation by the cardboard boxes and plastic wrapping.

Up-to-date information concerning options for disposing of your old appliance and the packaging from the new one can be obtained from your retailer or local council office.

Safety instructions and warnings

Before you start the appliance, you should read most attentively the information contained in the operating and installation instructions. This information is vital for the installation, operation and servicing of the appliance.

Keep the operating and installation instructions in a safe place and remember to hand them over to any subsequent owner.

The manufacturer will not be held responsible for any damages resulting from non-observance of the following points:



This appliance contains a slight amount of the refrigerant isobutane (R 600a), a natural gas with high environmental compatibility but which is also combustible. When transporting and installing the appliance, care should be taken to ensure that no parts of the refrigerant circuit are damaged. If damage should occur, however, avoid any open flame or potential ignition source, and air the room in which the appliance is standing for several minutes.

In order to prevent any explosive gas-air mixture in the event of a leak in the refrigerant circuit, the size of the room in which the appliance may be installed will depend on the amount of refrigerant in the appliance. The minimum installation space must be 1 m³ per 8 g of R 600a refrigerant. You will find the amount of refrigerant in your appliance on the rating plate inside the appliance.

Safety instructions, warnings and regulations

- Under no circumstances should a steam cleaner be used for cleaning or defrosting the freezer. The steam could come into contact with live components and cause a short-circuit or electric shock.
- Do not use any type of electrical appliance inside the freezer.
- Never start up an appliance showing any signs of damage. If in doubt, consult your dealers.
- Installation and connection of the appliance must be carried out in strict adherence to the installation instructions. The connection prerequisites must coincide with the data on the rating plate.
- The electrical safety of the appliance is only guaranteed if the household earthing system has been installed in compliance with specifications.
- Disconnect appliance from the mains categorically in case of malfunction, and always when cleaning or servicing the appliance. Either withdraw the plug or turn off at the fuse. Pull the plug itself and not the cable.
- It is imperative that repairs and maintenance of the appliance only be performed by a qualified technician. Incorrect repairs carried out by someone unqualified are a potential source of danger that may have critical consequences for the user of the appliance.
- High-proof alcohol must be stored in tightly closed containers and stored upright. Never store products with inflammable propellant gas (e.g. cream dispensers, spray cans) or explosive substances inside the appliance – **explosion hazard**.
- Never put ice cubes or ice lollies straight from the freezer into your mouth. (The low temperature may cause 'freezer burns').
- Liquids in bottles and cans, in particular carbonated drinks, should never be stored in the freezer as the bottles and cans will burst.
- Ensure that the refrigerant circuit is not damaged, e.g. by sharp objects piercing the conduits of the evaporator, a twist or bend in the pipework, scraping coated surfaces, etc. If refrigerant spurts out, it may lead to inflammation or to eye injuries.
- Do not cover or block the vents or grilles of your appliance.
- Do not use base plate, drawers, doors etc. to stand or lean on.
- Children should never be allowed to play with the appliance. Under no circumstances should they sit on the drawers or hang on the doors.
- In the case of appliances provided with a lock, ensure that the keys are always kept outside the reach of children.

Regulations

The appliance is suitable for freezing and storing food in the household. If using for commercial purposes, please observe the statutory regulations applicable for the trade sector in question.

The appliance adheres to current German regulations for the prevention of accidents caused by refrigerating equipment (VBG 20). The refrigerating circuit has been leak-tested.

This appliance observes all the relevant safety regulations applicable to electrical appliances.

Observe ambient temperature

The appliance can be used in an ambient temperature range between +0 °C and 32 °C (ST version +0 °C to 38 °C, see rating plate).

As a contribution to the protection of the environment, our company uses recycled paper.

Installation

Siting

A dry and adequately ventilated room is the best location for installing the appliance. Observe that the appliance should not be exposed to direct sunlight, nor should it be sited close to a direct source of heat such as a cooker, radiators, heaters, etc. Where installation close to a heat source is inevitable, please ensure that a suitable insulating panel is used or maintain the following minimum clearances between the appliance and the heat source:

3 cm clearance (electric cookers)

30 cm clearance (oil or coal-fired stoves).

If the appliance is placed next to another refrigerating or freezing appliance, keep a minimum 2 cm clearance at the side in order to prevent condensation.

Installation and repositioning door hinges

See enclosed installation and modification instructions.

Ventilation

Figure ③

The warm air generated at the back of the appliance must be allowed to escape unhindered. The refrigerating machine otherwise has to work harder which in turn increases energy consumption. For this reason, never cover up the vents and grilles.

Electrical connection

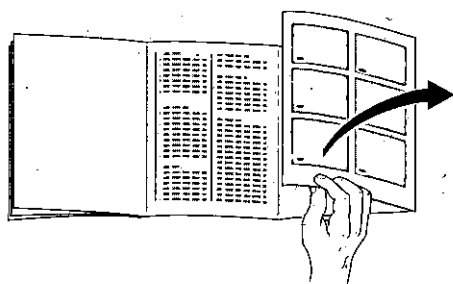
Connect the appliance only to 220–240 V/50 Hz alternating current via a correctly installed earthed socket. The socket must be fused with a fuse ≥ 10 A.

If the appliance is to be operated in a non-European country, check on the rating plate whether the supply voltage and current type correspond with the values of your mains supply. The rating plate is located in the bottom left-hand side of the freezer compartment. Figure ⑩.

The mains connection cable may be replaced only by an electrician.

Warning! NEVER connect the appliance to electronic energy saver plugs (e.g. Sava plug) or to power inverters which convert the direct current to 230 V alternating current (e.g. solar equipment, power supplies on ships).

Get to know your appliance



Before reading on, please unfold the pages at the back of this manual featuring the illustrations.

These operating instructions apply to various models. It is possible that some details of the illustrations do not coincide exactly with the particular characteristics of your appliance.

Overview

Figure 1

- 1-7 Control panel
- 11 Ice blocks*
- 12 Freezer tray*
- 13 Freezer grid
- 14 Freezing-compartment flap
- 15 Freezer drawers (small)*
- 16 Freezer drawer (large)
- 17 Frozen-food calendar
- 19 Base panel*
- 20 Threaded feet

* not on all models

Control panel

Figure 2

- 1 **ⓘ button**
Main switch, serves to switch the entire appliance on and off.
- 2 **temperature selector**
Freezing temperature is adjustable from -18°C to -26°C .

In order to set temperature, open the freezer door and turn the temperature selector dial from below to the desired number of degrees, Figure 4.

3 freezer temperature display

The display **flashes** when the set temperature has not yet been reached.
The display **remains illuminated** when the set temperature is reached.

4 **✖ button**

Serves to switch off the temperature and door buzzer.

The **temperature buzzer** goes off if the freezer temperature is too warm, i.e. if the frozen supplies are in danger ("alarm" on display 5 lights up simultaneously).

There are occasions when the warning buzzer may go off without the frozen goods being in any danger:

- when you start up the appliance
- after loading large quantities of unfrozen food into the freezer
- when the door of the freezer remains open excessively long.

Once the warning buzzer has been switched off, the "alarm system" returns to stand-by operation automatically once the freezer has recovered its normal operating temperature or the door has been closed.

The **door buzzer*** goes off if the freezer door is left open:

- **immediately*** if the door is not properly closed, i.e. it is still slightly open
- **after a brief period**, if the door is open wide, e.g. if you have forgotten to close the door after loading or unloading food.

* not on all models

5 "Alarm" display **✖**

lights up simultaneously to the warning buzzer sounding if it is too warm inside the freezer.

The light **goes off** again when the freezer has recovered its normal operating temperature.

Get to know your appliance

It **flashes** after a power cut or if the temperature inside the appliance is or has been above -4°C .

(Check your frozen supplies to see whether their smell and appearance is still acceptable).

Press the  button **4** to stop the display flashing and clear the display.

6 fast freeze button

Serves to switch fast-freeze on and off.

Fast freeze functioning is indicated on display **7** with "Fast freeze". Fast freeze is used to freeze large quantities of fresh food and must be switched on **24 hours before putting the unfrozen food into the freezer**.

When fast freeze is activated, the refrigerating machine works uninterruptedly and the temperature inside the freezer drops to a very low point.

The fast freeze function switches off automatically when the fresh food placed inside the freezer is frozen all the way through (for small amounts of food this will take several hours and for large amounts it can take up to two days). **If you forget to place food into the freezer, the fast freeze function will switch off automatically after approx. 26 hours.**

7 "Fast freeze" display

Only lights up when Fast freeze button **6** has been pressed to switch on fast-freezing.

It **goes off** once the "Fast freeze" button has been pressed again to switch off fast-freezing.

The indicator **goes out automatically** as soon as the food placed into the freezer is frozen all the way through.

It also **goes out automatically after approx. 26 hours** if you forget to put food into the freezer.

Switching on and temperature selection

Figure 2

- Insert plug into socket.
- **Press main switch 1**
The buzzer sounds and "alarm" display **5** and freezer temperature display **3** will start flashing.
- **Press  button 4** to cancel buzzer.
The "alarm" display remains illuminated.
- **Set freezer temperature**
by opening freezer door and turning the temperature selector dial from below to the desired number of degrees. Figure **4**. We recommend a setting of -18°C . Display **3** stops flashing once the set temperature has been reached.

Notes

- "Alarm" display **5** will be cancelled once the freezer has reached its operating temperature.
- The refrigerating system may cause some areas of the freezing grids to ice up quickly. This will not have any adverse effect on the functioning efficiency of the appliance or on the power consumption, however. It is only necessary to defrost the appliance once a layer of frost or ice over 5 mm thick has built up, covering the entire freezing grids.
- The electronic temperature control in your appliance guarantees that set temperatures inside the freezer remain stable, independently of the ambient temperature. It is therefore not necessary to check storage temperatures with an additional thermometer.
- The outside front edges of the freezer are sometimes slightly warm to prevent condensation building up at the door seal.

Switching off and putting the appliance out of use

Switching off

Press main switch (Figure 2/1) to switch off the entire appliance.

Putting the appliance out of use

If the appliance is to be left unused for a longer period of time, proceed as follows: Unplug the freezer, defrost and clean, leaving the door open.

Freezing and storing

Observe the following when shopping for frozen food

- Inspect the package; it should not be damaged in any way.
- The "best before" date should not have expired.
- Check temperature of vendor's freezer; it should read -18°C or below.
- Ensure that the frozen products are the last items to be bought. Wrap in several layers of newspaper or place in a thermo-insulated bag and take home at once. Store frozen products in the freezer without delay.
- When storing food that is already deep-frozen, all freezer compartments may be filled immediately. Fast-freezing is not necessary.

Freezing at home

If freezing at home, use only foodstuffs which are absolutely fresh and in perfect condition.

Foodstuffs that freeze well:

Meat, cold slices and sausage, poultry and game, fish, vegetables, aromatic herbs, fruit, bread and pastries, pizza, complete pre-cooked meals, leftovers, egg yolks and whites.

Foodstuffs unsuitable for freezing:

Whole eggs in their shells, soured cream and mayonnaise, lettuces, radishes, horseradish and onions.

Blanching vegetables and fruit

It is advisable to blanch vegetables and fruit before freezing in order to preserve colour, flavour, aroma and vitamin C.

(To blanch, bring a large saucepan of water to a fast boil and completely immerse fruit or vegetables briefly. Most book stores offer a wide selection of literature on freezing which will also deal with blanching.)

Freezing and storing

Wrapping food

Pack the food in portions suitable for your household.

Vegetable and fruit portions should be no heavier than 1 kg, while meat portions can be up to 2.5 kg. Smaller portions freeze through more quickly and the quality is thereby maintained better when defrosting and preparing the food.

It is important to wrap the food so that it is airtight in order to prevent it from losing its taste or drying out.

Suitable wrapping materials:

plastic foil, polyethylene bags, aluminium foil and freezing containers. All these items are available from any dealer.

Unsuitable wrapping materials:

wrapping paper, greaseproof paper, cellophane, rubbish bags or used carrier bags.

Place food in its wrapper, exclude any air and seal airtight.

Suitable sealing materials:

rubber bands, plastic clips, string, freezer tape or similar. Plastic film and polyethylene bags may be heat-sealed using a special sealing iron or press.

Before placing in the freezer, each package should be clearly labelled with the contents and date of freezing.

Maximum freezing capacity

Foodstuffs should be frozen right through as quickly as possible. Only in this way it is possible to retain vitamins, nutrients, appearance and taste. You should therefore never exceed your appliance's maximum freezing capacity.

Depending on type of appliance, you can freeze the following quantities of foodstuffs on the freezer grids at one time. When the freezer bins are used for freezing, the maximum quantity will be reduced slightly.

GSD 220./GS 22 B 0.	24 kg/24 h
GSD 280./GS 28 B 0.	27 kg/24 h
GSD 320./GS 32 B 0.	29 kg/24 h
GSD 340./GS 34 B 0.	29 kg/24 h
GSD 360./GS 36 B 0.	30 kg/24 h
GSL 2230./GS 22 K 3.	24 kg/24 h

Freezing food

Allow hot food and drinks to cool down to room temperature before placing them in the freezer compartment.

Food can be frozen in either the compartments with flaps or in the freezer drawers. It is recommended to freeze large quantities of food in the compartments with flaps. Food in these compartments is frozen quickly and therefore gently. To open the compartment, lift up the flap and tilt forwards (Fig. 5/A). Distribute the food over the freezer grids.

Food which is already frozen must NOT come into contact with fresh food which is to be frozen. If required, restack food.

The bottom flap with „support wires“

(Fig. 5/B) can be used as a temporary shelf when inserting or removing frozen food (not all models).

It is recommended to use the **large freezer drawer** (Fig. 1/16) for freezing and storing large items of food, e.g. turkey, duck and goose.

Take the ice blocks off the freezer tray (Fig. 9) and place directly on the food in the top compartment.

Note

If fresh food is frozen in the upper compartments, the temperature display will indicate an increase in temperature. Even the warning features may be actuated, however this does not signify that the food which is already frozen is at risk of thawing. After 24 hours at the latest the temperature display will indicate the selected temperature again.

Freezing and storing

Fast freezing

If frozen food is already being stored in the appliance, you should switch on the fast freeze process several hours before putting in fresh food to freeze.

Normally, it will suffice to switch on the fast freeze 4–6 hours ahead. If you are planning to make full use of total freezing capacity, switch on 24 hours in advance. Smaller quantities of food (up to 2 kg) can be frozen without the fast freeze facility. To switch on fast freeze, simply press the fast freeze button, Fig. ②/6.

The Fast freeze display indicates that Fast freeze has been switched ON. The refrigerating unit now operates continuously and the freezer compartment drops to a low temperature.

The fast freeze function switches off automatically when the fresh food placed inside the freezer is frozen all the way through (for small amounts of food this will take several hours and for large amounts it can take up to two days).

If you forget to place food into the freezer, the fast freeze function will switch off automatically after approx. 26 hours.

Storage of food

Always make sure that all freezer bins are pushed in as far as they will go. Otherwise the air circulation in the appliance will be impaired.

If you need to freeze very large quantities of food, you may find it convenient to remove the frozen food bins except for the bottom bin and to stack your products directly on the freezing grids. To remove bins, pull out as far as they will go, tilt upwards and remove, Figure ⑥.

Observe that food should not project over the stacking limit, Figure ⑦/A, otherwise air circulation within the appliance will be obstructed.

In order to prevent food from warming up too rapidly in the event of a power cut or failure of the appliance, we recommend taking the artificial ice blocks from the freezer tray and placing them in the top compartment directly over the food.

* Freezer calendar

Figure ⑧/17

To prevent quality deterioration of the frozen food, it is important not to exceed the expiry date. Admissible storage time varies according to the different types of product. The figures next to the symbols indicate the product's admissible shelf-life in months. In the case of purchased pre-frozen food, note the date of manufacture or the "best before" date.

Ice blocks

Figure ⑨/11

(Not all models; if enclosed, quantity may vary).

If a power failure or malfunction occurs, the ice blocks slow down the thawing process and save power.

Minimum thawing and the lowest power consumption are obtained by placing the ice blocks directly on the food in the top compartment.

The ice blocks can also be used to cool food temporarily, e.g. in a cold bag.

* not on all models

Freezing and storing

* Freezer tray

Figure 9/12

The freezer tray is suitable for storing the ice blocks and for freezing individual berries, fruit, herbs and vegetables.

To freeze individual items of food, place the ice block in the top compartment, distribute the produce uniformly on the freezer tray and leave to freeze for approx. 10–12 hours. Then transfer the produce into freezer bags or containers. To thaw, spread out the individual items of food.

When defrosting the freezer compartment, the freezer tray can be used to catch the water. Fig. 10.

Thawing frozen food

Depending on the nature of the food and the preparation or cooking method you are going to employ, you may choose one of the following thawing methods:

at room temperature

in the refrigerator

in an electric oven, fan-assisted or not

in the microwave oven.

You may refreeze food that has thawed or begun to thaw, provided that you categorically observe the following: meat and fish should not have been exposed to a temperature of +3 °C or warmer for longer than one day, or for longer than three days in the case of other products.

Otherwise, provided that taste, smell and appearance remain unchanged, you can boil, roast or process the food further into a ready-made dish before refreezing.

Observe that in this case the admissible shelf-life will be shorter than normal.

Making ice-cubes

Ice-cube trays and storage containers are available from any dealer.

Fill the ice tray three-quarters full with water and place it on the grille in a pre-freezing compartment.

Defrosting

Defrosting

Before defrosting the freezer, always unplug the appliance and/or disengage the household fuse.

Large accumulations of frost or ice on the freezer grids have an adverse effect on the efficiency of the appliance and increase energy consumption.

If the hoarfrost is approx. 1/2 cm thick, the freezer compartment must be defrosted. However, defrost the freezer compartment at least once or twice a year. The best time to defrost is when there is little or no frozen food in the appliance. If there is still some frozen food in the appliance, switch ON Fast freeze approx. 4 hours before defrosting. The food will then drop to a very low temperature and can therefore be stored for a longer period at room temperature. Then remove the freezer drawers with the food and place the ice blocks on the food. Wrap the drawers in several sheets of newspaper or in a blanket and place in a cool location. To catch the melting ice, place the empty freezer tray on the bottom shelf. Fig. 10. Pull out the mains plug or switch OFF the fuse.

To accelerate the defrosting process, place one or more pans of hot water on a heat-resistant base in the appliance.

To prevent the heat from escaping, close the appliance door. When the freezer compartment has defrosted, pour the water out of the freezer tray. Wipe any remaining water off the bottom of the freezer compartment with a sponge. Clean the appliance.

Defrosting

Warning

NEVER use electric heaters, steam cleaners, candles or kerosene lamps to defrost the freezer compartment.

Caution when using defrosting sprays, as these may form explosive gases and may contain solvents or propellants which attack plastic or which are a health hazard.

Observe the manufacturer's specifications.

Do NOT scrape off hoarfrost or ice with sharp-edged metallic implements, otherwise the freezer grids may be damaged. Leaking refrigerant may cause eye injuries or ignite.

Cleaning

Before cleaning, you should categorically unplug the appliance and/or switch off or disengage the household fuse.

Never use a steam cleaner or steam pressure cleaner as the hot steam may damage the surfaces and electrics.

It will also have an adverse effect on the electrical safety of the appliance.

It is advisable to clean the freezer every time it is defrosted.

Ensure that cleaning water does not get into the control panel or any of the lights. Luke-warm water with a little mildly disinfectant detergent such as washing-up liquid is perfectly suitable for cleaning the entire appliance, except the door seal. Never use cleaning agents containing abrasives, acids, chemical solvents or polishers.

In order to avoid "mat areas", you should also refrain from using cleansers claimed to be without scouring agents.

Clean the door seal simply with clear water and rub thoroughly dry afterwards.

Important care information for stainless steel appliances

Clean stainless steel surfaces with "Chromol".

The cleaning agent is available on the market under the name "Chromol" or from your customer service under the

Ident. no. 310359 as a 500 ml spray can and **Ident. no. 166787** as a 50 ml trial can.

To prevent damage to the surfaces, under no circumstances use abrasive sponges, metal brushes, sharp-edged implements or scouring agents. Chemically aggressive cleaning agents, such as defrosting sprays, oven sprays, solvents or stain removers must not be used either.

Power saving tips

- Install the appliance in a cool, dry room with adequate ventilation. Ensure that it is not exposed to direct sunlight and do not place it close to a direct source of heat (radiator, etc.)
- Never block the vents and grilles to the appliance.
- Allow warm food to cool down before placing in the freezer.
- Frozen foods should preferably be allowed to thaw in the refrigerator. You can thereby use the low temperatures of the frozen products to assist cooling food in the refrigerator.
- Defrost the freezer when ice builds up. A thick coat of ice will impair the transfer of cold to the frozen products, thereby increasing power consumption.
- Avoid keeping the door of the appliance open for too long when loading or taking out food.
The shorter the time that the door is opened, the less ice will form on the freezer grids.
- When freezing and storing foodstuffs, place the artificial ice blocks directly on the food in the top compartment.

Information about operating noises

Operating noises

To keep the selected temperature constant, your appliance occasionally switches ON the compressor.

The resulting noises are quite normal.

As soon as the appliance has reached the operating temperature, the noises automatically reduce in volume.

The **humming** noise is emitted by the motor (compressor). When the motor switches ON, the noise may briefly increase in volume.

The **bubbling, gurgling or whirring** noise is emitted by the refrigerant as it flows through the pipes.

The **clicking** noise can always be heard when the thermostat switches ON/OFF the motor.

A multi-zone or No-Frost appliance may cause a low hissing noise emitted by the air flow inside the appliance.

If these noises are excessively loud, the causes are probably not serious and are usually very easy to eliminate.

The appliance is not level

Please level the appliance with the aid of a spirit level. Use the height-adjustable feet or place packing under the feet.

The appliance is not free-standing

Please move the appliance away from kitchen units or other appliances.

Drawers, baskets or shelves are loose or stick

Please check the detachable components and, if required, refit them.

Bottles and/or receptacles are touching each other

Please move bottles and/or receptacles away from each other.

Minor problems and how to remedy them yourself

Not every problem is serious enough to call in the service engineer. Very often it is simply a minor fault that you can easily rectify yourself. Before ringing up After-Sales Service, consult the following tips on troubleshooting and try to deal with the problem yourself.

Remember, even during the guarantee period, a full labour change must be made for rectifying a simple failure.

None of the displays light up:

Check the power supply, whether the plug fits properly in the socket and whether the appliance is switched on:

If the display is flashing (Fig. 2/5)

this means that at some point the temperature inside the freezer was excessively warm, either due to a power cut or to a failure.

Press the  button to stop the display flashing and reset it.

Check your frozen supplies to see whether their smell and appearance is still acceptable.

If the taste, smell and appearance remain unchanged, you can boil, roast or process the food further into a ready-made dish before refreezing.

Observe that in this case the admissible shelf-life will be shorter than normal.

If the display flashes and the acoustic signal is emitted following prolonged operation of the appliance:

Fault, the freezer compartment is too warm! (To switch OFF the acoustic signal, press the  button).

Possible causes:

- The clearance at the top of the appliance or in the base is blocked,
- The freezer-compartment door has not been closed properly,
- Too much fresh food was frozen at once (in this case the "Alarm" display goes out after a while).

If the failure cannot be rectified with the help of the troubleshooting tips given above, call customer service.

Avoid opening the doors of the appliance unnecessarily, to prevent loss of cold.

Take no further action of your own, particularly as far as the electrical components of the appliance are concerned.

Note:

You may refreeze food that has thawed or begun to thaw, provided that you categorically observe the following: meat and fish should not have been exposed to a temperature of +3 °C or warmer for longer than one day, or for longer than three days in the case of other products.

Otherwise, provided that taste, smell and appearance remain unchanged, you can boil, roast or process the food further into a ready-made dish before refreezing.

Observe that in this case the admissible shelf-life will be shorter than normal.

After-sales service

Figure 18 Rating plate

When calling customer service, please quote the E number and the FD number of your appliance. You will find these numbers on the rating plate, which is located at the bottom of the freezer on the left.

Mise au rebut, conseils de sécurité et consignes

Remarques concernant la mise au rebut

Les appareils usagés ne sont pas des déchets sans valeur. Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.

Une fois que l'ancien appareil a fini de servir, débranchez la fiche mâle de la prise de courant, sectionnez le câble puis enlevez-le avec la fiche mâle. Démontez la serrure.

Vous empêcherez ainsi que des enfants ne s'enferment dans l'appareil et risquent leur vie.

Les réfrigérateurs et congélateurs contiennent des gaz isolants et des fluides réfrigérants à éliminer dans les règles de l'art. Jusqu'à l'enlèvement de l'appareil, veillez bien à ce que son circuit frigorifique ne soit pas endommagé.

Pour vous parvenir, votre nouvel appareil a été conditionné dans un emballage protecteur. Tous les matériaux qui le constituent sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Aidez-nous à recycler l'emballage en respectant l'environnement.

Ne permettez pas aux enfants de jouer avec les emballages et ses pièces constitutives. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique.

Pour savoir comment vous débarrasser de l'emballage, veuillez consulter votre revendeur ou les services administratifs de votre mairie.

Conseils de sécurité et consignes

Avant de mettre votre appareil en service, veuillez lire attentivement les informations énoncées dans les notices de montage et d'utilisation. Elles contiennent des renseignements utiles pour l'installation, l'utilisation et l'entretien de votre appareil.

Conservez ces notices. Elles pourraient servir éventuellement à un autre utilisateur.

Le fabricant décline toute responsabilité si les conseils suivants ne sont pas respectés:



Cet appareil contient une petite quantité de produit réfrigérant, l'isobutane (R 600a), un gaz naturel très compatible avec l'environnement mais inflammable. Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager le circuit de réfrigération. Si le circuit a été endommagé, éloigner toute flamme nue ou source d'ignition. Pendant quelques minutes, aérez le local dans lequel se trouve l'appareil.

Pour qu'aucun mélange air-gaz inflammable ne se forme, la taille du local devra être proportionnelle à la quantité de gaz réfrigérant contenue dans l'appareil. Compter 1 m³ de volume minimum du local pour 8 g d'isobutane R 600a. La quantité d'isobutane est indiquée sur la plaque signalétique, à l'intérieur de votre appareil. Actuellement, aucun appareil ne contient plus de 100 g d'isobutane.

Conseils de sécurité et consignes, conditions

- Pour nettoyer ou dégivrer l'appareil, n'utilisez jamais de nettoyeur à vapeur. La vapeur pourrait atteindre des pièces électroconductrices de l'appareil et provoquer un court-circuit ou une électrocution.
- N'utilisez jamais d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil.
- Ne pas mettre en service un appareil endommagé. Dans le doute, se renseigner auprès du revendeur.
- Branchez et montez l'appareil conformément à la notice de montage. Les conditions de branchement électrique doivent être conformes aux indications figurant sur la plaque signalétique.
- La sécurité de l'appareil du point de vue électrique n'est garantie que si les circuits de mise à la terre ont été correctement installés dans la maison.
- Débranchez l'appareil s'il tombe en panne, lors des travaux d'entretien et de son nettoyage. Débranchez la fiche de la prise ou retirez le fusible. Débranchez en tirant sur la fiche, pas sur le câble.
- Ne confiez les réparations des appareils électriques qu'à des spécialistes. Toute réparation inexperte engendre un risque considérable pour l'utilisateur.
- Les boissons fortement alcoolisées doivent être fermées hermétiquement et stockées verticalement. Ne pas stocker de matières explosives dans l'appareil (bombes à crème chantilly, bombes aérosol). **Risque d'explosion!**
- Ne pas porter directement à la bouche un esquimau ou un glaçon qui vient de sortir du (compartiment) congélateur. Risque de brûlure par le froid excessif.
- Ne jamais ranger les bouteilles et les boîtes, en particulier celles contenant des boissons gazeuses, car elles risqueraient d'éclater.
- Ne pas endommager les pièces du circuit frigorifique par ex. en perçant les tuyaux de l'évaporateur avec un objet pointu, en pliant les tuyaux ou en grattant le revêtement des surfaces. Les projections d'isobutane pourraient s'enflammer ou blesser les yeux.
- Ne pas masquer les grilles d'aération.
- Ne pas s'appuyer sur le socle, les clayettes, les portes, etc.
- Ne pas laisser jouer les enfants avec l'appareil. Les enfants ne doivent pas s'appuyer sur les clayettes ni sur les portes.
- Si l'appareil est équipé d'une serrure, ranger la clé hors de portée des enfants.

Conditions

L'appareil est conçu pour congeler et stocker les aliments destinés à la consommation domestique. En cas d'utilisation commerciale, vérifier les directives régissant le commerce en question.

L'appareil satisfait aux consignes de prévention des accidents applicables aux installations frigorifiques (VBG 20).

L'étanchéité du circuit frigorifique a été contrôlée.

Cet appareil est conforme aux dispositions de sécurité régissant les appareils électriques.

La température ambiante doit être appropriée

Cet appareil doit être installé dans un local où règne une température de +0 à +32 °C (version ST: de +0 à +38 °C, voir la plaque signalétique).

**Nous aussi nous respectons
l'environnement:
nous utilisons du papier recyclé.**

Installation de l'appareil

Lieu d'installation

Choisissez un endroit sec et bien aéré. Evitez de placer l'appareil à un endroit directement exposé aux rayons solaires ou à proximité d'une source de chaleur telle une cuisinière ou un appareil de chauffage.

Si l'installation près d'une source de chaleur est inévitable, utilisez une séparation isolante adéquate ou maintenez une distance minimale de

3 cm par rapport à une cuisinière électrique,
30 cm par rapport à une chaudière au fuel
ou au charbon.

Si votre appareil doit être installé à côté d'un autre réfrigérateur ou congélateur, maintenez un écart de 2 cm minimum pour éviter la formation de condensation.

Installation de la porte et changement du sens d'ouverture

(Voir la notice de montage ci-jointe).

Ventilation

Fig. ③

L'air chaud à l'arrière de l'appareil doit pouvoir s'évacuer librement, sinon le réfrigérateur/congélateur serait sollicité plus fortement ce qui augmenterait considérablement la consommation de courant.

Pour cette raison, ne masquer en aucun cas les orifices d'aération.

Branchement électrique

Raccordez l'appareil au 220-240 V/50 Hz (tension alternative) par le biais d'une prise femelle à contacts de terre installée réglementairement. Cette prise doit être protégée par un fusible/disjoncteur supportant un ampérage de 10 A ou plus.

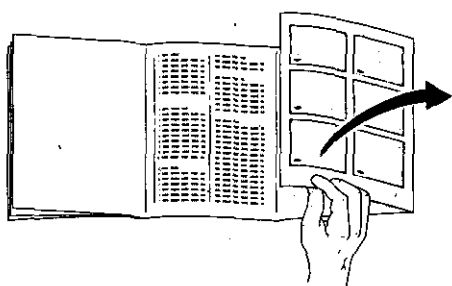
Sur les appareils destinés aux pays non européens, vérifiez si la tension de branchement et le type de courant spécifiés sur la plaque signalétique concordent bien avec ceux offerts par le secteur du pays concerné. La plaque signalétique se trouve en bas à gauche dans le compartiment congélateur.

Fig. ⑬.

S'il faut changer le cordon d'alimentation de l'appareil, cette opération est exclusivement réservée à un spécialiste.

Attention! Ne branchez en aucun cas l'appareil à une «prise économie d'énergie» électronique (par ex. une Sava Plug) et à un onduleur qui convertit le courant continu en courant alternatif de 230 V (par ex. installations solaires, installations électriques des bateaux).

Faire connaissance de l'appareil



Avant de lire ce chapitre, dépliez s.v.p. les volets illustrés aux dernières pages.

La notice d'utilisation vaut pour plusieurs modèles. De légères différences entre les illustrations et votre appareil sont possibles.

Vue générale

Fig. ①

- 1-7 Bandeau de commande
- 11 Accumulateurs de froid*
- 12 Tablette de congélation*
- 13 Grille de congélation
- 14 Trappe du compartiment congélateur*
- 15 Tiroirs de congélation (petit format)
- 16 Tiroir de congélation (grand format)
- 17 Calendrier de congélation*
- 19 Bandeau de socle*
- 20 Pieds à vis

* Selon le modèle.

Bandeau de commande

Fig. ②

1 Touche ①

Interrupteur principal servant à allumer et à éteindre l'appareil tout entier.

2 Sélecteur de température

La température de congélation est comprise entre -18 et -26°C . Pour obtenir la température désirée, ouvrir la porte de l'appareil, tourner le bouton et le régler sur la position désirée, fig. ④.

3 Témoin de température du congélateur

Le témoin **clignote** jusqu'à ce que la température choisie ait été atteinte.

Il **reste allumé** une fois que la température a été atteinte.

4 Touche ④

Cette touche sert à couper le signal sonore avertissant que la porte du congélateur est ouverte et la température trop élevée.

Le **signal de température** s'enclenche lorsque cette dernière est trop élevée dans le compartiment congélateur et que les produits risquent de s'abîmer. Simultanément, l'afficheur 5 d'alarme s'allume.

Ce signal sonore peut s'enclencher dans les cas ci-après, sans que cela signifie que les produits risquent de s'abîmer:

- Lors de la mise en service de l'appareil.
- Lors du rangement de grandes quantités de produits frais.
- Et lorsque la porte du compartiment est restée trop longtemps ouverte.

Une fois le signal sonore coupé, «l'avertisseur sonore» se remet automatiquement en veille une fois que le compartiment a atteint sa température de service et que la porte a été refermée.

Le **signal de porte*** s'enclenche dans les cas suivants lorsque la porte du congélateur est ouverte:

- **immédiatement*** si la porte n'a pas été correctement fermée, s'il reste un espace entre elle et le congélateur.
- **peu après l'ouverture** si elle reste grande ouverte (par ex. si vous avez oublié de refermer la porte après un remplissage/prélèvement du congélateur).

* Selon le modèle.

5 Mention «Alarme» ⑤

Cette mention **s'allume** en même temps que le signal sonore, c'est-à-dire lorsque la température est trop élevée dans le compartiment de congélation.

Faire connaissance de l'appareil

Elle **s'éteint** une fois que le compartiment a atteint sa température de service.

Elle **clignote** en cas de coupure d'électricité ou si la température dépasse ou a dépassé les -4°C .

(Vérifier à l'odeur et à l'aspect si les produits congelés sont encore comestibles). Appuyer sur la touche  **4** pour que la mention cesse de clignoter.

Cette dernière se remet ensuite en veille.

6 Touche super

Cette touche sert à enclencher et à couper la supercongélation.

La mise en service est signalée par la mention **7 «super»** à l'afficheur. La supercongélation sert à congeler de grandes quantités de produits frais et devra être enclenchée jusqu'à **24 heures avant le rangement** de ces produits frais.

Une fois la supercongélation activée, le groupe frigorifique fonctionne automatiquement et instaure une température très basse dans le compartiment.

La supercongélation s'éteint automatiquement une fois que les denrées récemment rangées ont congelé (durée de congélation: quelques heures si de petites quantités ont été rangées, jusqu'à deux jours en présence de grandes quantités).

La supercongélation s'éteint automatiquement au bout de 26 heures environ si vous avez oublié de ranger des denrées dans l'appareil.

7 Mention «super»

Cette mention **ne s'allume que** si vous avez appuyé sur la touche «super» **6** pour enclencher la supercongélation.

Elle **s'éteint** si vous avez appuyé encore une fois sur la touche «super» pour éteindre la supercongélation.

Cette mention **s'éteint automatiquement** une fois que les denrées rangées sont complètement congelées.

Elle s'éteint automatiquement au bout de 26 heures env. si vous avez oublié de ranger des denrées dans l'appareil.

Mise en service et sélection de la température

Fig. 2

- Mettre la fiche dans la prise.
- Appuyer sur l'interrupteur principal **1 de l'appareil**.
Un signal sonore retentit. La mention «alarm» **5** et l'afficheur du température du compartiment congélateur **3** clignotent.
- Appuyer sur la touche  **4**.
Le signal sonore cesse. La mention «alarm» reste allumée.
- Réglage de la température du compartiment congélateur
Ouvrir la porte de l'appareil, régler le sélecteur de température sur la position désirée, fig. 4. Nous recommandons de régler la température sur -18°C .
Le voyant **3** s'arrête de clignoter lorsque la température choisie est atteinte.

Remarques

- Une fois que le compartiment congélateur a atteint sa température de service, l'afficheur **5** "alarme" s'éteint.
- Les circuits générateurs de froid font que les grilles de congélation se recouvrent de givre en certains endroits. Ce givre n'influe en rien sur le fonctionnement de l'appareil ni sur sa consommation de courant. Il faudra les dégivrer une fois que le givre ou la glace a recouvert toute la grille sur plus de 5 mm d'épaisseur.
- Le régulateur électronique de froid garantit que les températures à l'intérieur du compartiment congélateur ne dépassent pas la température sélectionnée, et ce quelle que soit la température ambiante. Pour cette raison, surveiller la température de stockage avec un thermomètre supplémentaire ne s'impose pas.
- Les faces frontales du corps de l'appareil sont légèrement chauffées pour empêcher la condensation d'eau près du joint de porte.

Coupure et mise hors service de l'appareil

Coupure de l'appareil

Appuyer sur l'interrupteur principal, fig. 2/1.
Ceci met l'appareil hors tension.

Mise hors service de l'appareil

Si l'appareil ne sert pas pendant assez longtemps:
Débrancher la fiche de la prise de courant, dégivrer l'appareil, le nettoyer et laisser sa porte ouverte.

Congélation et rangement des aliments

Consignes à respecter lors de l'achat de produits surgelés

- Vérifiez l'état de l'emballage. Il ne doit pas être endommagé.
- Veiller à ce que la date-limite de conservation ne soit pas dépassée.
- Le thermomètre du congélateur de supermarché doit indiquer -18°C ou une température encore plus basse.
- Acheter les produits surgelés à la fin des achats et les emporter rapidement à la maison, bien emballés dans du papier journal ou dans un sac à surgelés. Une fois à la maison, les ranger immédiatement au congélateur.
- Lors du rangement de produits déjà surgelés, vous pouvez remplir tous les tiroirs d'un coup. Il n'est pas nécessaire d'activer la supercongélation.

Comment congeler soi-même les aliments

Si vous voulez congeler vous-même, n'utilisez que des aliments en parfait état de fraîcheur.

Aliments congelables

Viandes et salaisons, volailles et gibier, poissons, légumes, herbes potagères, fruits, pâtisseries, pizzas, plats précuisinés, restes, jaune et blanc d'œuf.

Aliments non congelables

Œufs entiers dans leur coquille, mayonnaise, feuilles de salade, radis blancs et rouges, oignons.

Blanchir les fruits et légumes

Pour qu'ils conservent leurs couleurs, leur arôme et leur vitamine C, blanchir les fruits et les légumes avant de les mettre au congélateur.

(Le blanchiment consiste à les plonger brièvement dans de l'eau bouillante. Vous trouverez en librairie des livres-conseils sur la congélation qui traitent aussi du blanchiment).

Congélation et rangement des aliments

Emballage des produits

Emballer les produits en portions de tailles adaptées au nombre de personnes que compte votre ménage.

Les fruits et légumes ne doivent pas être portionnés en rations de plus de 1 kg, la viande en rations de plus de 2,5 kg. Les petites rations congèlent plus vite et conservent ainsi au mieux leur qualité lors de leur décongélation et de leur préparation.

Emballer les aliments étanches à l'air pour qu'ils ne perdent pas leur goût et ne sèchent pas.

Emballages appropriés:

Feuilles en plastique, feuilles-boudin en polyéthylène, feuilles en aluminium et boîtes de congélation. Vous trouverez ces produits dans le commerce spécialisé.

Emballages inadéquats:

Papier d'emballage, papier parcheminé, cellophane, sacs à déchets et sacs de supermarché déjà utilisés.

Poser les aliments dans l'emballage, appuyer sur l'emballage pour chasser complètement l'air puis refermer hermétiquement l'emballage.

Fermetures appropriées:

Anneaux en caoutchouc, clips en plastique, cordes, rubans adhésifs résistants au froid ou assimilés. Les sachets et feuilles-boudin en polyéthylène peuvent être soudés avec un appareil à cet effet.

Avant de poser les emballages dans le compartiment de congélation, inscrire dessus le nom de leur contenu puis leur date d'entrée dans le congélateur.

Capacité de congélation maximum

Veiller à ce que les aliments surgèlent à cœur le plus rapidement possible. A cette condition seulement ils conservent leurs vitamines, leur valeur nutritive, leur aspect et leur goût. Pour cette raison, ne dépassez pas la capacité maximum de congélation de l'appareil.

Suivant le type d'appareil, vous pourrez congeler les quantités énoncées ci-après d'aliments sur les grilles de l'appareil. La quantité congelable maxi. diminue légèrement si vous congélez l'aliment dans les tiroirs de congélation.

GSD 220./GS 22 B 0.	24 kg/24 h
GSD 280./GS 28 B 0.	27 kg/24 h
GSD 320./GS 32 B 0.	29 kg/24 h
GSD 340./GS 34 B 0.	29 kg/24 h
GSD 360./GS 36 B 0.	30 kg/24 h
GSL 2230./GS 22 K 3.	24 kg/24 h

Congélation des aliments

Laissez les boissons et aliments chauds revenir à la température ambiante avant de les ranger dans le compartiment congélateur.

Vous pouvez congeler les aliments aussi bien dans les compartiments à trappe que dans les tiroirs congélateurs. Là, ils congèleront très rapidement tout en conservant leurs vitamines, leur aspect et leur goût. Pour ouvrir la trappe, soulevez-la puis faites-la basculer en avant (Fig. 5/A). Étalez les aliments sur toute la largeur de la grille de congélation.

Veillez à ne pas mettre de produits déjà congelés en contact avec des produits frais. Au besoin, réorganisez l'empilage des produits dans les tiroirs à produits congelés.

La trappe du bas, à «cordons de soutien» (Fig. 5/B) peut, selon le modèle, servir de tablette pour ranger et sortir des produits surgelés.

Le grand tiroir à produits congelés

(Fig. 1/16) sert de préférence à congeler et ranger les produits volumineux, par ex. les dindes; canards, oies, etc.

Retirez les accumulateurs de froid présents sur la tablette de congélation (Fig. 9) puis déposez-les directement sur les aliments situés dans le compartiment supérieur.

Remarque

Si vous congélez des aliments frais dans les compartiments supérieurs, la température monte à l'affichage. Si elle monte excessivement, les dispositifs d'avertissement

Congélation et rangement des aliments

s'encienchent. Cependant, cela ne signifie pas que les produits déjà congelés risquent de s'abîmer. Au plus tard 24 heures après, la température à l'affichage redevient normale.

Supercongélation

Si des aliments sont déjà stockés dans le compartiment de congélation, enclencher la supercongélation quelques heures avant de ranger des aliments frais dedans.

En général, 4 à 6 heures suffisent pour arriver à la température de supercongélation. Si vous voulez utiliser la capacité de congélation maxi., il faudra 24 heures pour l'atteindre. Les petites rations d'aliments (jusqu'à 2 kg) sont congelables sans avoir à enclencher la supercongélation. Pour enclencher la supercongélation, il suffit d'appuyer sur la touche de supercongélation (fig. ②/6).

Le voyant «Super» indique que la supercongélation s'est enclenchée. Le groupe frigorifique fonctionne maintenant en permanence. L'intérieur du compartiment congélateur atteint une température très basse.

La supercongélation s'éteint automatiquement une fois que les denrées récemment rangées ont congelé (durée de congélation: quelques heures si de petites quantités ont été rangées, jusqu'à deux jours en présence de grandes quantités).
La supercongélation s'éteint automatiquement au bout de 26 heures environ si vous avez oublié de ranger des denrées dans l'appareil.

Rangement des aliments

Lors du rangement des aliments, veiller à bien enfoncer les tiroirs jusqu'au fond du compartiment. Ceci assure une parfaite circulation de l'air dans le congélateur.

Si vous devez ranger une grande quantité d'aliments, retirez tous les tiroirs de l'appareil sauf le dernier et empilez directement les aliments sur les grilles. Pour retirer les tiroirs, extrayez-les jusqu'à la butée, relevez ensuite ce dernier puis retirez le tiroir (fig. ⑥).

Pour ne pas gêner la circulation de l'air dans l'appareil, n'empilez pas les aliments plus haut que la limite (fig. ⑦/A).

Pour empêcher que les aliments se réchauffent rapidement en cas de panne de courant ou de défaut de fonctionnement du congélateur, prendre dans le compartiment supérieur des accumulateurs de froids rangés sur la tablette de congélation et les poser directement sur les aliments.

* Calendrier de congélation

Fig. ⑧/17

Pour empêcher que les aliments surgelés ne perdent pas leur qualité, il importe de ne pas dépasser la durée de stockage admissible. La durée de stockage dépend de la nature du produit surgelé. Les nombres juxtaposés aux symboles indiquent la durée admissible en mois. Sur les emballages des produits vendus surgelés dans le commerce figurent la date de fabrication ou la date-limite de conservation. Vous devrez les respecter.

Accumulateur de froid

Fig. ⑨/11

(Pas dans tous les modèles. Leur nombre peut varier dans les modèles qui en sont équipés)

Lors d'une coupure de courant ou en cas de panne, les accumulateurs de froid retardent le réchauffement des produits surgelés stockés dans l'appareil et permettent ainsi d'économiser de l'électricité.

Pour retarder optimalement le réchauffement et minimiser la consommation d'électricité, la meilleure méthode consiste à placer les accumulateurs de froid directement sur les produits congelés situés dans le tiroir du haut.

Vous pouvez également vous servir des accumulateurs de froid pour emporter des aliments par ex. dans un sac isotherme et les conserver ainsi au frais pendant une durée limitée.

* Sur certains modèles seulement.

Congélation et rangement des aliments

* Tablette de congélation

Fig. 9/12

La tablette de congélation est conçue pour entreposer les accumulateurs de froid et pour congeler séparément les baies, les fruits en morceaux, les herbes aromatiques et les légumes.

Pour cela, posez les accumulateurs de froid dans le compartiment du haut, répartissez uniformément les produits sur la tablette puis laissez-les entièrement congeler pendant 10 à 12 heures env. Transférez ensuite les produits dans des sacs de congélation ou des récipients.

Pour les décongeler, étalez-les à nouveau les uns à côté des autres.

Pendant le dégivrage, la tablette peut servir à récupérer l'eau de dégivrage. Fig. 10.

Décongélation de produits surgelés

Suivant la nature et l'utilisation du produit, vous avez le choix entre les possibilités de décongélation suivantes:

A la température ambiante.

Au réfrigérateur.

Au four électrique.

Avec ou sans chaleur tournante.

Au micro-ondes.

Les produits surgelés puis décongelés peuvent être à nouveau congelés à condition de ne pas être restés plus d'un jour (viande et poisson) ou plus de trois jours (autres produits) à plus de +3 °C.

Dans le cas contraire, mais à condition que leur goût, leur odeur et leur aspect n'aient pas changé, vous pouvez les faire cuire, rôtir ou les précuisiner et les remettre au congélateur.

Raccourcissez la durée de stockage des aliments ainsi transformés.

Préparation des glaçons

Des barquettes et bacs à glaçons sont en vente dans le commerce.

Dégivrage du compartiment congélateur

Remplissez la barquette aux $\frac{3}{4}$ d'eau puis placez-la sur la grille du compartiment de précongélation.

Dégivrage du compartiment congélateur

Pour dégivrer le compartiment, débranchez toujours la fiche de la prise de courant ou coupez les fusibles.

Le givre ou la glace accumulés en grande quantité sur les grilles abaissent le rendement de l'appareil et augmentent sa consommation de courant.

Une fois que la couche de givre a atteint $\frac{1}{2}$ cm d'épaisseur, dégivrez le compartiment congélateur, mais au minimum une à deux fois par an. Le mieux est de le faire lorsque l'appareil contient peu ou pas de produits surgelés. Environ 4 heures avant le dégivrage, enclenchez la supercongélation pour que les produits encore présents atteignent une température très basse et soient stockables plus longtemps à la température ambiante. Ensuite, retirez tous les tiroirs avec les produits surgelés et déposez les accumulateurs de froid sur ces derniers. Enveloppez les tiroirs dans plusieurs feuilles de papier journal ou dans une couverture puis rangez-les dans un endroit frais.

Pour récupérer l'eau de dégivrage, déposez la tablette de congélation vide sur le tiroir le plus bas (Fig. 10).

Débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou retirez le fusible/coupez le disjoncteur.

Pour accélérer le dégivrage, vous pouvez déposer dans l'appareil, sur un dessous de plat, une ou plusieurs casseroles remplies d'eau bouillante.

Fermez la porte de l'appareil pour que la chaleur ne puisse pas s'échapper. Une fois le dégivrage terminé, videz le tiroir qui a récupéré l'eau.

Utilisez une éponge pour enlever l'eau de dégivrage restée sur le fond du compartiment congélateur. Nettoyez l'appareil.

Dégivrage du compartiment congélateur

Attention

Pour dégivrer l'appareil, n'utilisez en aucun cas des appareils de chauffage électriques, nettoyeurs à vapeur, bougies ou lampes à pétrole.

Prudence lors de l'utilisation d'aérosols de dégivrage, ils peuvent former des gaz explosifs, contenir des solvants ou gaz propulseurs qui endommagent le plastique, ou être nocifs.

Veuillez respecter les instructions publiées par leurs fabricants.

Ne râclez jamais le givre ou la glace avec des objets métalliques à bords acérés. Vous risqueriez d'endommager les grilles de congélation.

Le fluide réfrigérant risque, en fuyant, de provoquer des lésions oculaires ou de s'enflammer.

Nettoyage

Avant de nettoyer l'appareil, toujours débrancher la fiche mâle de la prise de courant ou couper les fusibles.

Ne jamais utiliser de nettoyeur à vapeur ou de nettoyeur haute pression. La vapeur chaude pourrait endommager les surfaces et les circuits électriques.

La sécurité de ces derniers s'en trouverait amoindrie.

Nettoyer le compartiment congélateur après chaque dégivrage.

L'eau de nettoyage ne doit atteindre ni le tableau de commande ni l'éclairage. Pour nettoyer l'ensemble de l'appareil sauf le joint de porte, utiliser de l'eau tiède et un détergent doux légèrement désinfectant comme par ex. du produit à vaisselle. Produits ne convenant pas: détergents au sable, produits récurants ou à base d'acide, solvants chimiques.

Pour éviter l'apparition de taches mates, ne pas utiliser non plus de produits récurants étiquetés «sans agent récurant».

Essuyer le joint de porte avec un chiffon imbibé d'eau claire puis sécher le joint à fond.

Si possible, nettoyer tous les deux ans le condenseur (la grille noire) situé au dos de l'appareil. Pour ce faire, utiliser un pinceau ou un aspirateur. Cette opération maintiendra le bon rendement de l'appareil tout en vous faisant économiser de l'électricité.

Fig. 11

Nettoyage

Symboles d'entretien importants visant les appareils en acier inoxydable

Pour entretenir les surfaces en acier inoxydable, utilisez le produit d'entretien «Chromol».

Vous pouvez trouver le produit dans le commerce sous le nom de «Chromol» ou auprès de votre SAV sous le n° de référence

310359 pour la bouteille d'aérosol 500 ml et sous **166787** pour la bouteille d'essai 50 ml.

Pour ne pas endommager les surfaces, n'employez jamais d'éponges à dos abrasif, brosses métalliques, objets tranchants ou produits récurants. N'utilisez pas non plus de détergents corrosifs comme les bombes de dégivrage, aérosols pour four, solvants ou produits détachants.

Conseils pour économiser de l'énergie

- Placer le congélateur dans une pièce froide et bien ventilée. Le protéger de l'ensoleillement direct et l'éloigner des sources de chaleur (radiateur, etc.).
- Ne pas couvrir ni obturer les fentes de ventilation de l'appareil.
- Attendre que les aliments chauds aient refroidi avant de les mettre au congélateur.
- Pour décongeler les aliments, les placer au réfrigérateur. Vous profiterez ainsi du froid accumulé dedans et qui est transmis aux aliments déjà présents dans le réfrigérateur.
- Dégivrer l'appareil si la glace s'accumule. Une couche de glace épaisse freine la transmission du froid vers les produits surgelés et fait augmenter la consommation de courant.
- N'ouvrir l'appareil que le minimum de temps nécessaire pour charger et décharger les aliments. Plus les ouvertures de porte sont brèves et moins la glace se forme sur les grilles.
- Lors de la congélation et du stockage d'aliments, placer les accumulateurs de froid directement sur les aliments situés dans le compartiment le plus haut.
- Tous les deux ans, nettoyer le condenseur (la grille noire) situé au dos de l'appareil.

Remarques concernant les bruits de fonctionnement

Bruits de fonctionnement

Afin que la température choisie reste constante, l'appareil enclenche périodiquement le compresseur.

Les bruits qui en résultent proviennent du fonctionnement de l'appareil.

Ils diminuent automatiquement dès que l'appareil a atteint la température de service.

Le **bourdonnement** vient du moteur (entraînant le compresseur). Ce bourdonnement peut être brièvement plus fort lorsque le moteur s'enclenche.

Les **gargouillis ou bourdonnements légers** viennent du fluide réfrigérant en circulation dans les tubulures.

Les **déclics** sont toujours perçus lorsque le thermostat enclenche ou coupe le moteur.

Dans un appareil multi-zones ou No-Frost, la circulation de l'air à l'intérieur de l'appareil engendre un **léger bruit de fond**.

Si les bruits de fonctionnement deviennent trop forts, vous pouvez peut-être en trouver facilement la cause et les supprimer.

L'appareil n'est pas d'aplomb

Veuillez ajuster l'aplomb de l'appareil à l'aide d'un niveau à bulle. Pour cela, utilisez les pieds à vis ou placez quelque chose sous l'appareil pour le caler.

Les parois de l'appareil appuient contre quelque chose

Veuillez éloigner l'appareil des meubles ou appareils qu'il touche.

Les tiroirs, paniers ou clayettes ne sont pas bien fixés ou au contraire coincés

Vérifiez le bon positionnement des pièces amovibles et remettez-les correctement en place si nécessaire.

Des bouteilles ou récipients placés dans l'appareil se touchent

Dans ce cas, éloignez les bouteilles et récipients légèrement les uns des autres.

Suppression des petites pannes

Les pannes mineures ne justifient pas *forcément l'intervention du service après-vente (SAV)*. Le problème est souvent facile à résoudre. Avant d'appeler le SAV, vérifiez d'abord si, à l'aide des conseils qui suivent, vous ne pouvez pas supprimer la panne vous-même.

Rappelez-vous en effet que même lorsque l'appareil est encore sous garantie, les interventions du technicien SAV vous seront entièrement facturées.

Si aucun des voyants ne s'allume:

Vérifiez s'il n'y a pas une panne d'électricité dans la maison, si la fiche est bien branchée dans la prise et si l'appareil est enclenché.

Si l'afficheur ②/5 clignote,

cela signifie qu'antérieurement la température a été trop élevée dans le compartiment de congélation en raison d'une panne de courant ou d'un incident.

Appuyer sur la touche **(F1)** pour que la mention cesse de clignoter.

La mention «alarm» se remet en veille.

Vérifier l'odeur et l'aspect des produits pour déterminer s'ils sont encore consommables.

Si le goût, l'odeur et l'aspect des aliments n'ont pas changé, faire cuire et rôtir les aliments ou les cuisiner d'avance puis les congeler à nouveau.

Raccourcissez la durée de stockage maximum des aliments ainsi transformés.

Au bout d'une longue période de service, le voyant d'alarme s'allume et le signal sonore retentit:

Dérangement: température excessive dans le compartiment congélateur.

(Pour éteindre le signal sonore, appuyez sur la touche **(F1)**.)

Causes possibles du dérangement:

- La fente ménagée au sommet et dans le socle de l'appareil et servant à la circulation de l'air est obstruée.
- La porte du compartiment congélateur n'est pas correctement fermée.

Suppression des petites pannes

- Vous avez rangé d'un seul coup une trop grande quantité d'aliments à congeler (dans ce cas, le voyant d'alarme s'éteint au bout d'un certain temps).

Si les conseils qui précèdent ne suffisent pas à supprimer la panne, appelez le service après-vente.

N'ouvrez pas la porte inutilement pour éviter toute déperdition de froid.

Ne tentez jamais de réparer vous-même les circuits électriques de l'appareil.

Remarque

Les produits surgelés puis décongelés peuvent être à nouveau congelés à condition de ne pas être restés plus d'un jour (viande et poisson) ou plus de trois jours (autres produits) à plus de +3 °C.

Dans le cas contraire, mais à condition que leur goût, leur odeur et leur aspect n'aient pas changé, vous pouvez les faire cuire, rôtir ou les précuisiner et les remettre au congélateur.

Raccourcissez la durée de stockage maximum des aliments ainsi transformés.

Service après-vente

Fig. 18 Plaque signalétique

Indiquez au service après-vente les numéros E et FD de l'appareil. La plaque signalétique comportant toutes ces indications se trouve en bas à gauche dans le compartiment de congélation.

Avvertenze per lo smaltimento, istruzioni di sicurezza e avvertenze

Avvertenze per lo smaltimento

Gli apparecchi dismessi non sono rifiuti, senza valore. Attraverso lo smaltimento ecologico possono essere recuperati materiali pregiati.

Sfilare la spina di alimentazione degli apparecchi dismessi. Tagliare il cavo di collegamento e rimuoverlo insieme alla spina.

Rimuovere la serratura. Si eviterà in questo modo che i bambini per gioco possano imprigionarsi e rischiare la vita.

Gli apparecchi frigoriferi e congelatori contengono refrigeranti e gas isolanti, che richiedono uno smaltimento appropriato. Badare che i tubi non vengano danneggiati fino al regolare smaltimento.

L'imballaggio ha protetto il Vostro nuovo apparecchio nel trasporto fino a Voi. Tutti i materiali utilizzati sono compatibili con l'ambiente e riciclabili. Siete pregati di collaborare, smaltendo l'imballaggio in modo ecologicamente corretto.

Non abbandonare l'imballaggio o sue parti ai bambini per il gioco. Pericolo di soffocamento da scatole pieghevoli e fogli di plastica.

Informatevi sulle attuali possibilità di smaltimento presso il Vostro rivenditore specializzato, oppure presso la Vostra amministrazione comunale.

Avvertenze di sicurezza e consigli, destinazione d'uso

Prima della messa in funzione dell'apparecchio, leggere attentamente le informazioni riportate nelle istruzioni per l'uso e per l'installazione. Queste contengono importanti avvertenze per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

Conservare accuratamente le istruzioni per l'uso e per il montaggio, per gli eventuali proprietari successivi.

La casa produttrice declina ogni responsabilità in caso d'inosservanza delle seguenti avvertenze:



Questo apparecchio contiene una piccola quantità di refrigerante isobutano (R 600a), un gas naturale con alta compatibilità ecologica, ma infiammabile. Nel trasporto e nell'installazione dell'apparecchio, fare attenzione che nessun elemento del circuito del refrigerante venga danneggiato. In caso di danni, evitare fiamma libera o fonti di fiamma e arieggiare per alcuni minuti l'ambiente, nel quale si trova l'apparecchio.

In caso di perdita di tenuta del circuito del refrigerante, per evitare che possa formarsi una miscela infiammabile aria-gas, la grandezza dell'ambiente, nel quale può essere installato l'apparecchio, dipende dalla quantità di refrigerante nell'apparecchio. Ogni 8 g di refrigerante R 600a, il locale d'installazione deve disporre di un volume minimo di 1 m³. La quantità di refrigerante dell'apparecchio è indicata sulla targhetta d'identificazione all'interno dell'apparecchio.

Avvertenze di sicurezza e consigli, destinazione d'uso

- Per la pulizia o lo sbrinamento evitare assolutamente l'uso di una pulitrice a vapore. Il vapore potrebbe raggiungere elementi sotto tensione dell'apparecchio, e provocare un cortocircuito o una scossa elettrica.
- Non usare apparecchi elettrici all'interno di questo apparecchio.
- Non mettere in funzione l'apparecchio danneggiato; in caso di dubbio rivolgersi al fornitore.
- Effettuare l'allacciamento e l'installazione secondo le istruzioni d'installazione. Le condizioni di collegamento elettrico e i dati riportati nella targhetta d'identificazione devono corrispondere.
- La sicurezza elettrica dell'apparecchio è garantita soltanto se il sistema di collegamento a terra dell'impianto elettrico domestico è installato a norma.
- In caso di guasto, durante la manutenzione e la pulizia, staccare l'apparecchio dalla rete. Sfilare la spina di alimentazione, oppure togliere il fusibile. Tirare la spina di alimentazione e non il cavo di collegamento.
- Le riparazioni agli apparecchi elettrici devono essere effettuate unicamente da personale specializzato. Le riparazioni non effettuate a regola d'arte possono causare rilevanti pericoli per l'utilizzatore.
- Conservare alcool ad alta gradazione alcolica solo ermeticamente chiuso e in posizione verticale. Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi (p. es. erogatori di panna, bombolette spray) e sostanze esplosive – **pericolo di esplosione!**
- Non mettere in bocca gelati e cubetti di ghiaccio, prendendoli direttamente dal congelatore (pericolo di ustioni a causa di temperature troppo basse).
- Non conservare nel vano congelatore liquidi in bottiglia e in barattolo, specialmente bibite addizionate con anidride carbonica. Le bottiglie e i barattoli esplodono.
- Non danneggiare gli elementi del circuito del refrigerante, p. es. bucando i canali del refrigerante dell'evaporatore con oggetti appuntiti, piegando tubi, graffiando rivestimenti di superfici ecc. Il refrigerante fuoriuscito può infiammarsi o provocare lesioni agli occhi.
- Non coprire o chiudere le aperture di afflusso e deflusso dell'aria dell'apparecchio.
- Non usare il pannello dello zoccolo, le parti estraibili, le porte ecc. come pedana o come appoggio.
- Non consentire ai bambini di giocare con l'apparecchio. Vietare p. es. tassativamente ai bambini di sedersi sugli estraibili o di appendersi alla porta.
- Per gli apparecchi dotati successivamente di chiave, conservare la chiave fuori della portata dei bambini.

Norme

L'apparecchio è destinato al congelamento e alla conservazione di alimenti nell'uso domestico.

Nell'impiego in campo professionale devono essere osservate le norme vigenti per l'attività professionale.

L'apparecchio è conforme alla norma antinfortunistica per impianti frigoriferi (VBG 20). L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata.

Questo prodotto è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per apparecchi elettrici.

Osservare la temperatura ambiente

L'apparecchio è idoneo per una temperatura ambiente da +0°C a +32°C (versione ST da +0°C a +38°C, vedi targhetta d'identificazione).

**Un contributo alla tutela dell'ambiente –
noi utilizziamo carta riciclata.**

Installazione dell'apparecchio

Luogo d'installazione

Il luogo d'installazione adatto è una stanza asciutta e ben aerata. Il luogo d'installazione non deve essere esposto direttamente all'irradiazione solare e non deve trovarsi vicino ad una fonte di calore, come forno, radiatore ecc.

Se non è possibile evitare l'installazione accanto ad una fonte di calore, utilizzare un adeguato pannello isolante, oppure rispettare le seguenti distanze minime dalla fonte di calore:

da forni elettrici 3 cm,

da stufe ad olio o carbone: 30 cm.

In caso d'installazione accanto ad un altro apparecchio frigorifero o congelatore, è necessaria una distanza minima laterale di 2 cm, al fine di evitare la formazione di condensa.

Installazione e reversibilità della porta

Vedi allegate istruzioni di montaggio e modifica.

Ventilazione

Figura ④

L'aria riscaldata sulla parete posteriore dell'apparecchio deve poter circolare senza impedimento. In caso contrario il frigorifero deve fornire una prestazione maggiore, e ciò aumenta il consumo di corrente.

Per questo motivo, non coprire mai le aperture di afflusso e deflusso dell'aria.

Allacciamento elettrico

Collegare gli apparecchi solo a corrente alternata a 220-240 V/50 Hz, tramite una presa con contatto di terra installata a norma.

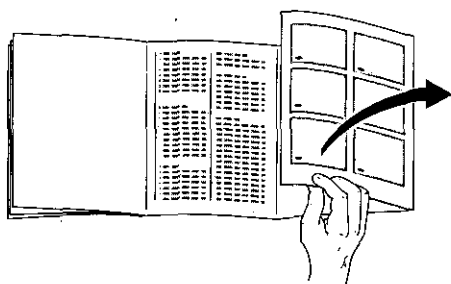
La presa deve essere protetta con un dispositivo di sicurezza da 10 A o superiore.

Per gli apparecchi destinati a **paesi non europei**, è necessario controllare sulla targhetta d'identificazione se la tensione d'allacciamento ed il tipo di corrente corrispondono ai valori della rete elettrica locale. La targhetta d'identificazione si trova a sinistra in basso nel vano frigorifero (figura ⑬).

Solo un tecnico specializzato è autorizzato ad eseguire un'eventuale sostituzione del cavo di allacciamento alla rete.

Pericolo! Evitare tassativamente l'allacciamento dell'apparecchio a «prese risparmio energetico» elettroniche (per es. Sava Plug) e ad invertitori, che convertono la corrente continua in corrente alternata a 230 V (per es. impianti d'energia solare, reti elettriche navali).

Conoscere l'apparecchio



Prima di cominciare a leggere queste istruzioni, aprire le ultime pagine con le illustrazioni.

Questo manuale d'istruzioni per l'uso è valido per diversi modelli. Nelle figure sono possibili differenze nei dettagli.

Illustrazione generale

Figura ①

- 1-7 Pannello comandi
- 11 Accumulatori del freddo*
- 12 Vassoio di congelamento*
- 13 Griglia di congelamento
- 14 Sportello scomparto congelatore*
- 15 Cassetti di congelamento (piccoli)
- 16 Cassetto di congelamento (grande)
- 17 Calendario di congelamento*
- 19 Pannello dello zoccolo*
- 20 Piedi a vite regolabili

* non per tutti i modelli

Pannello comandi

Figura ②

1 Tasto ①

Interruttore principale dell'apparecchio, serve ad inserire ed escludere l'intero apparecchio.

2 Selettore di temperatura*

La temperatura di congelamento è regolabile da -18°C a -26°C .

Per la regolazione, aprire la porta dell'apparecchio e girare da sotto la manopola del selettore di temperatura al grado desiderato, figura ④.

3 Display per la temperatura del vano congelatore

Il display **lampeggia** quando la temperatura regolata non è stata ancora raggiunta. Il display è **illuminato in permanenza** quando la temperatura regolata è stata raggiunta.

4 Tasto ②

Serve per spegnere il segnale acustico per temperatura e porta.

Il **segnale acustico di temperatura** entra in funzione quando la temperatura nel vano congelatore sale, quindi gli alimenti congelati sono in pericolo. (Contemporaneamente il display 5 indica «allarme»).

Il segnale acustico può attivarsi, senza pericolo per gli alimenti congelati

- alla messa in funzione dell'apparecchio
- nell'introduzione di grandi quantità di alimenti freschi
- e quando si tiene aperta troppo a lungo la porta del vano congelatore.

Dopo avere spento il segnale acustico, la «segnalazione acustica» viene di nuovo riattivata, quando il vano congelatore raggiunge di nuovo la sua temperatura di servizio, oppure la porta è stata chiusa.

Il **segnale acustico della porta*** entra in funzione se la porta dell'apparecchio resta aperta, e cioè:

- **subito*** se la porta non è stata chiusa correttamente, dunque resta ancora aperta una fessura.
- **dopo un poco**, se la porta è completamente aperta, p. es. se si dimentica di chiudere la porta dopo aver introdotto o prelevato prodotti.

* non per tutti i modelli

5 Display «allarme» ③

s'**illumina** contemporaneamente all'attivazione del segnale acustico, cioè quando nel vano congelatore la temperatura è troppo alta.

Si **spegne** quando il vano congelatore ha raggiunto la sua temperatura di servizio.

Conoscere l'apparecchio

Il display **lampeggia** dopo un'interruzione di corrente, oppure se la temperatura nell'apparecchio supera, oppure ha superato in precedenza, -4°C .

(Controllare dall'odore e dall'aspetto se gli alimenti congelati sono ancora commestibili.)

Premendo il tasto **4**, cessa l'intermittenza del display e si ripristina la condizione di attesa del display.

6 Tasto super

Serve a inserire e disinserire il supercongelamento.

La messa in servizio viene indicata per mezzo del display **7 «super»**. Il supercongelamento serve a congelare grandi quantità di alimenti freschi, e deve essere inserito **24 ore prima dell'introduzione** degli alimenti freschi.

Dopo l'inserimento, il congelatore funziona continuamente, e viene raggiunta una temperatura molto bassa.

Il supercongelamento si esclude automaticamente quando gli alimenti freschi introdotti si sono completamente congelati (per piccole quantità di alimenti dopo qualche ora, per grandi quantità dopo due o tre giorni).

Se è stato dimenticato d'introdurre gli alimenti, il supercongelamento si esclude dopo ca. 26 ore.

7 Visualizzazione «super»

S'illumina solo dopo aver premuto il tasto Super 6, ed aver così inserito il supercongelamento.

Si **spegne** premendo di nuovo il tasto «Super», per disinserire.

Si **spegne automaticamente** quando gli alimenti introdotti si sono completamente congelati.

Si spegne automaticamente dopo ca. 26 ore, se è stato dimenticato d'introdurre gli alimenti.

Attivazione e selezione della temperatura

Figura 2

- Infilare la spina nella presa.
- **Premere l'interruttore principale dell'apparecchio 1.**
Il segnale acustico si attiva, il display «allarme» **5** e il display per la temperatura del vano congelatore **3** lampeggiano.
- **Premere il tasto 4** – il segnale acustico si disattiva, il display «allarme» è illuminato.
- **Regolazione della temperatura nel vano congelatore**
A tale scopo aprire la porta dell'apparecchio e girare da sotto la manopola del selettore di temperatura sul grado desiderato, figura **4**. Consigliamo una regolazione a -18°C .
Il display **3** termina di lampeggiare quando è stata raggiunta la temperatura regolata.

Avvertenze

- Quanto il vano congelatore ha raggiunto la sua temperatura di servizio, il display **3** «allarme» si spegne.
- A causa del sistema del freddo, le griglie di congelamento in più punti possono formare brina. Ciò non influenza il funzionamento o il consumo di energia elettrica. Lo sbrinamento diventa necessario solo quando su tutta la superficie della griglia di congelamento si forma brina o ghiaccio con uno spessore superiore a 5 mm.
- La regolazione elettronica della temperatura assicura che le temperature regolate nel vano congelatore non salgano al di sopra del valore regolato, indipendentemente dalla temperatura ambiente. Non è perciò necessario un controllo delle temperature di conservazione con un termometro aggiuntivo.
- Le superfici sulla fronte della carcassa vengono in parte lievemente riscaldate; ciò impedisce la formazione di condensa nel campo della guarnizione della porta.

Disattivazione, messa fuori servizio dell'apparecchio

Disattivazione

Premere l'interruttore principale ②/1, per disattivare l'apparecchio.

Messa fuori servizio dell'apparecchio

Se l'apparecchio non viene usato per un tempo prolungato:

sfilare la spina di alimentazione, sbrinare e pulire, lasciare la porta aperta.

Congelamento e conservazione di alimenti

Consigli per l'acquisto di alimenti surgelati

- Fare attenzione che la confezione non sia danneggiata.
- La data di scadenza del prodotto non deve essere stata superata.
- Il termometro dell'espositore-congelatore nel punto di vendita dovrebbe indicare una temperatura di -18°C o più fredda.
- Facendo la spesa, acquistare solo per ultimi gli alimenti surgelati, portarli a casa al più presto avvolti bene in carta di giornale o in una borsa termica, e metterli nel vano congelatore.
- Nella conservazione di alimenti già congelati, tutti gli scomparti a cassetto possono essere subito riempiti completamente. Non è necessaria l'attivazione del dispositivo di supercongelamento.

Congelamento degli alimenti

Se si vogliono congelare alimenti, utilizzare solo generi alimentari freschi e integri.

Sono adatti al congelamento

Carni e salumi, pollame e selvaggina, pesce, verdura, erbe aromatiche, frutta, prodotti da forno, pizza, pietanze pronte, resti di pietanze, tuorlo e albume d'uovo.

Non sono adatti al congelamento

Uova intere nel guscio, panna acida e maionese, insalata in foglia, ravanelli, rafani e cipolla.

Scottatura di verdura e frutta

Per ottenere che verdura e frutta conservino inalterati colore, gusto, aroma e vitamina C, esse dovrebbero essere scottate prima del congelamento.

(Per la scottatura, immergere brevemente la verdura e la frutta in acqua bollente. - In libreria si trovano pubblicazioni sul congelamento, nelle quali si descrive anche la scottatura).

Congelamento e conservazione di alimenti

Confezionare alimenti

Confezionare i prodotti in porzioni adeguate al fabbisogno domestico.

Dividere verdura e frutta in porzioni di max. 1 kg, e la carne di max. 2,5 kg. Le porzioni più piccole si surgelano completamente in meno tempo, e la qualità si conserva meglio durante lo scongelamento e nella preparazione.

Mettere gli alimenti in confezioni impermeabili all'aria, per evitare che perdano il loro gusto o che possano seccarsi.

Per confezionare sono idonei:

fogli in plastica, foglio tubolare di polietilene, fogli di alluminio e scatole per congelamento. Questi prodotti si trovano nel commercio specializzato:

Non sono idonei:

carta da forno, carta pergamena, cellofan, sacchetti per rifiuti e sacchetti per la spesa usati.

Mettere gli alimenti nella confezione, fare uscire tutta l'aria e chiudere ermeticamente la confezione.

Per chiudere sono idonei:

anelli di gomma, clip in plastica, fili per legare, nastri adesivi resistenti al freddo e simili. I sacchetti e i fogli tubolari in polietilene possono essere saldati con un apparecchio per saldare fogli.

Prima di deporre i pacchetti nel vano congelatore, scrivere su di essi il loro contenuto e apporre la data di congelamento.

Max. potenza di congelamento

Gli alimenti devono essere congelati quanto più rapidamente possibile fino nell'interno. Solo in questo modo si conservano vitamine, potere nutritivo, aspetto e gusto. Non eccedere perciò nell'utilizzazione della max. potenza di congelamento dell'apparecchio.

Secondo il tipo di apparecchio, è possibile congelare contemporaneamente sulle griglie di congelamento le seguenti quantità di prodotti alimentari. Per il congelamento, nei cassetti di congelamento la quantità max. si riduce in misura esigua.

GSD 220./GS 22 B 0.	24 kg/24 h
GSD 280./GS 28 B 0.	27 kg/24 h
GSD 320./GS 32 B 0.	29 kg/24 h
GSD 340./GS 34 B 0.	29 kg/24 h
GSD 360./GS 36 B 0.	30 kg/24 h
GSL 2230./GS 22 K 3.	24 kg/24 h

Congelare alimenti

Fare raffreddare a temperatura ambiente gli alimenti e le bevande caldi, prima d'introdurli nel vano congelatore.

Gli alimenti possono essere congelati sia negli scomparti con sportello, che nei cassetti di congelamento.

Congelare le maggiori quantità di alimenti preferibilmente negli scomparti con sportello; in questi essi vengono congelati molto rapidamente, conservando così anche le proprietà. Per aprire, sollevare lo sportello e ribaltarli verso avanti (figura 5/A).

Distendere in piano gli alimenti sulle griglie di congelamento.

Gli alimenti già congelati non devono venire a contatto con gli alimenti freschi da congelare. Eventualmente spostare gli alimenti completamente congelati nei cassetti di congelamento.

Lo sportello più in basso con «cordicelle di sostegno», figura 5/B può essere usato come piano d'appoggio provvisorio durante l'introduzione ed il prelievo di prodotti congelati (non in tutti i modelli).

Utilizzare il cassetto di congelamento grande, figura 1/16 preferibilmente per congelare e conservare prodotti grandi, per es. tacchini, anatre, oche ecc.

Prendere gli accumulatori del freddo dal vassoio di congelamento (figura 9) e deporli nello scomparto più in alto, direttamente sugli alimenti.

Congelamento e conservazione di alimenti

Avvertenza

Se negli scomparti superiori vengono congelati alimenti freschi, il display temperatura indica un aumento di temperatura. In determinati casi intervengono addirittura i dispositivi di allarme. Ciò non indica tuttavia alcun pericolo per gli alimenti già congelati.

Massimo 24 ore dopo il display temperatura indica di nuovo la temperatura impostata.

Supercongelamento

Se nel vano congelatore si trovano già degli alimenti, qualche ora prima dell'introduzione di prodotti freschi è necessario attivare il supercongelamento.

Generalmente sono sufficienti 4-6 ore. Qualora si voglia utilizzare la massima potenza di congelamento, occorrono 24 ore. Le piccole quantità di alimenti (fino a 2 kg) possono essere congelate senza supercongelamento. Per inserire il supercongelamento, premere semplicemente l'apposito tasto, figura 2/6.

La spia «super» indica la messa in funzione. Ora il refrigeratore funziona costantemente, nel vano congelatore si raggiunge una temperatura molto bassa.

Il supercongelamento si esclude automaticamente quando gli alimenti freschi introdotti si sono completamente congelati (per piccole quantità di alimenti dopo qualche ora, per grandi quantità dopo due o tre giorni).

Se è stato dimenticato d'introdurre gli alimenti, il supercongelamento si esclude dopo ca. 26 ore.

Conservazione di alimenti

Badare sempre che tutti i cassetti di congelamento siano inseriti completamente fino all'arresto.

E' importante una perfetta circolazione dell'aria nell'apparecchio.

Se si devono conservare molti alimenti, dall'apparecchio si possono estrarre tutti i cassetti di congelamento, tranne quello inferiore, poi si accatastano gli alimenti direttamente sulle griglie di congelamento. Per l'estrazione, tirare i cassetti di congelamento fino all'arresto, sollevare ed estrarre, figura 6.

Per non pregiudicare la circolazione dell'aria nell'apparecchio, evitare di accatastare gli alimenti oltre il limite di altezza, figura 7/A.

Per evitare che, in caso di un eventuale interruzione di corrente o di un guasto, gli alimenti possano riscaldarsi rapidamente, deporre gli accumulatori di freddo dallo scomparto superiore direttamente sugli alimenti.

* Calendario di congelamento

Figura 8/17

Per evitare perdite di qualità degli alimenti congelati, è importante non superare la durata di conservazione ammissibile. La durata di congelamento dipende dal tipo di prodotto congelato. I numeri accanto ai simboli indicano la durata di conservazione ammissibile in mesi per il prodotto congelato. Nel caso di alimenti pronti surgelati acquistati in commercio, osservare la data di produzione o la scadenza.

Congelamento e conservazione di alimenti

Accumulatori del freddo

Figura 9/11

(Non in tutti i modelli; se disponibili, il numero di pezzi-cambia)

Gli accumulatori del freddo ritardano lo scongelamento degli alimenti conservati in caso d'interruzione di corrente o di guasto e fanno risparmiare energia elettrica.

Il ritardo più efficace ed il consumo di corrente minimo si ottengono deponendo gli accumulatori sul ripiano più in alto, direttamente sugli alimenti.

Gli accumulatori del freddo possono essere anche utilizzati per conservare temporaneamente al freddo alimenti, p. es. in una borsa termica.

*** Vassoio di congelamento**

Figura 9/12

Il vassoio di congelamento è idoneo a conservare gli accumulatori del freddo ed al congelamento di bacche, frutta, erbe aromatiche e verdura in pezzi singoli.

Per congelare i pezzi singoli, disporre gli accumulatori del freddo nello scomparto più in alto, distribuire uniformemente l'alimento da congelare sul vassoio di congelamento e lasciare congelare completamente per ca. 10-12 ore.

Poi versare il tutto in sacchetti o contenitori per congelati.

Per lo scongelamento, spargere il prodotto congelato sul vassoio isolando tra loro i pezzi.

Durante lo sbrinamento il vassoio di congelamento può essere utilizzato per raccogliere l'acqua di sbrinamento.

Figura 10.

* non in tutti i modelli

Scongelo di alimenti congelati

Secondo il tipo e l'impiego previsto, si può scegliere tra le possibilità seguenti:

a temperatura ambiente,
nel frigorifero,
nel forno elettrico
con/senza ventilatore ad aria calda,
nel forno a microonde.

Gli alimenti parzialmente o completamente scongelati possono essere di nuovo congelati, se carne e pesce non sono rimasti scongelati ad una temperatura superiore a +3° C per oltre un giorno e altri alimenti per oltre tre giorni.

Altrimenti, se sapore, odore e aspetto sono rimasti invariati, possono essere ulteriormente preparati mediante cottura, frittura o come pietanza pronta e di nuovo surgelati.

In questo caso, non utilizzare più la durata max. di conservazione.

Preparazione del ghiaccio

Vaschette per ghiaccio e contenitori per ghiaccio si trovano nel commercio specializzato.

Riempire la vaschetta per ghiaccio per $\frac{3}{4}$ con acqua e deporla sulla griglia di uno scomparto di precongelamento.

Sbrinamento del vano congelatore

Sbrinamento del vano congelatore

Per sbrinare il vano congelatore, sfilare sempre la spina di alimentazione o togliere il fusibile.

Accumuli voluminosi di brina o di ghiaccio sulle griglie di congelamento pregiudicano il rendimento dell'apparecchio e fanno aumentare il consumo di corrente.

Quando lo strato di brina raggiunge lo spessore di ca. $\frac{1}{2}$ cm, è necessario sbrinare. Ciò va comunque fatto almeno una o due volte all'anno, meglio quando nell'apparecchio vi sono pochi o nessun alimento congelato. Se nell'apparecchio vi sono ancora prodotti congelati, ca. 4 ore prima dello sbrinamento si deve inserire il superfreezer, per portare gli alimenti ad una temperatura molto bassa, e poterli così conservare più a lungo a temperatura ambiente. Estrarre poi i cassetti di congelamento con gli alimenti e deporre gli accumulatori del freddo sugli alimenti.

Avvolgere i cassetti in più strati di carta di giornale, oppure in una coperta e conservarli in un luogo fresco. Per raccogliere l'acqua di sbrinamento, deporre il vassoio di congelamento sul ripiano più in basso. Figura 10.

Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.

Per accelerare l'operazione di sbrinamento, disporre una o più pentole riempite con acqua bollente, su dischi sottopentola, nell'apparecchio.

Chiudere la porta dell'apparecchio, per evitare che il calore possa uscire. Dopo lo sbrinamento, svuotare l'acqua raccolta.

Assorbire con una spugna l'acqua di sbrinamento residua sul fondo del vano congelatore. Pulire l'apparecchio.

Attenzione

Per lo sbrinamento evitare assolutamente l'uso di stufette elettriche, pulitrici a vapore, candele o lampade a petrolio.

Fare attenzione nell'impiego di spray per sbrinamento. Questi prodotti possono formare gas esplosivi, contenere solventi o propellenti dannosi per i materiali sintetici dell'apparecchio, oppure essere nocivi alla salute.

Fare attenzione alle indicazioni della casa produttrice.

Non raschiare la brina o il ghiaccio con oggetti metallici a spigoli vivi. Le griglie di congelamento possono subire danni. Nel caso di perforazione dei tubi, il refrigerante che fuoriesce può provocare lesioni agli occhi o infiammarsi.

Pulizia

Prima della pulizia, sfilare sempre la spina di alimentazione, oppure disinserire o svitare il fusibile.

Non usare pulitrici a vapore o a pressione di vapore. Il vapore caldo può danneggiare le superfici e l'impianto elettrico.

La sicurezza elettrica dell'apparecchio viene pregiudicata.

Sarebbe opportuno effettuare la pulizia del vano congelatore dopo ogni sbrinamento.

L'acqua di pulizia non deve penetrare nel pannello di comando e nell'illuminazione. Per la pulizia dell'intero apparecchio, ad eccezione della guarnizione della porta, è adatta acqua tiepida con un prodotto detergente delicato, leggermente disinfettante, p. es. *detersivo per lavaggio a mano*.

Non sono adatti prodotti contenenti sabbia, abrasivi o acidi e solventi chimici.

Per evitare la formazione di punti opachi, si dovrebbero evitare anche prodotti abrasivi definiti «privi di materiale abrasivo».

Strofinare la guarnizione della porta esclusivamente con acqua pulita e poi asciugarla accuratamente.

Istruzioni importanti per la cura degli apparecchi in acciaio inox

Per la cura delle superfici in acciaio inox usare «Chromol».

Il prodotto è reperibile in commercio con il nome «Chromol» oppure presso il vostro servizio assistenza clienti con il

codice N° 310359 come flacone con spruzzatore 500 ml e **codice N° 166787** come flacone prova di 50 ml.

Per non danneggiare le superfici, non usate mai spugne dure, spazzole metalliche, oggetti acuminati o prodotti abrasivi. Evitate anche l'uso di pulitori chimici corrosivi, come spray sbrinatori, spray per forni, solventi o smacchiatori.

Consigli per risparmiare energia

- Installare l'apparecchio in un ambiente fresco e ben arieggiato, protetto contro l'irradiazione solare diretta e non vicino ad una fonte di calore (radiatori del riscaldamento ecc.).
- Non chiudere le aperture di afflusso e deflusso dell'aria.
- Disporre i cibi caldi nel congelatore, solo dopo il loro raffreddamento a temperatura ambiente.
- Per sbrinare i prodotti congelati, metterli nel frigorifero. Così si sfrutta il freddo accumulato dai prodotti congelati, per il raffreddamento degli alimenti nel frigorifero.
- Scongelerare l'apparecchio se si forma ghiaccio. Uno spesso strato di ghiaccio peggiora la cessione del freddo ai prodotti congelati e fa aumentare il consumo di energia elettrica.
- Per prelevare o introdurre prodotti, aprire la porta dell'apparecchio il minor tempo possibile. Quanto meno resta aperta la porta dell'apparecchio, tanto minore è la formazione di ghiaccio sulle griglie di congelamento.
- Nel congelamento e nella conservazione di alimenti, mettere gli accumulatori di freddo nello scomparto superiore, direttamente sugli alimenti.

Avvertenze sui rumori di funzionamento

Rumori di funzionamento

Per mantenere costante la temperatura selezionata, ogni tanto l'apparecchio mette in funzione il compressore.

I rumori conseguenti dipendono dal normale funzionamento.

Essi si riducono automaticamente non appena l'apparecchio raggiunge la temperatura di servizio.

Il **ronzio** proviene dal motore (compressore). Può diventare temporaneamente un poco più forte, quando il motore entra in funzione.

Il **gorgoglio, scroscio o ronzio** derivano dal refrigerante, che scorre attraverso i tubi.

Il **breve scatto** si sente sempre quando il termostato inserisce o disinserisce il motore.

In un apparecchio multizone o No Frost un **leggero fruscio** può provenire dalla corrente d'aria nel vano interno dell'apparecchio.

Se questi rumori di funzionamento normali fossero troppo forti, è possibile che vi siano altre cause elementari, spesso facili da eliminare.

L'appoggio dell'apparecchio non è stabile

Livellare l'apparecchio per mezzo di una livella a bolla d'aria. Utilizzare a tal fine i piedi a vite oppure inserire spessori sotto i piedi.

L'apparecchio è in contatto laterale

Allontanare l'apparecchio dai mobili o apparecchi con i quali è in contatto.

Cassetti, cesti o ripiani vibrano o sono incastrati

Controllare gli elementi estraibili e posizionarli correttamente.

Bottiglie e contenitori si toccano tra loro

Separare le bottiglie o i contenitori.

Eliminazione in proprio di piccoli inconvenienti

Non occorre rivolgersi al servizio assistenza clienti per ogni difficoltà. Spesso si tratta di piccoli inconvenienti. Perciò prima di chiamare il servizio assistenza, si prega di controllare se è possibile eliminare autonomamente l'inconveniente, sulla base delle avvertenze seguenti:

Infatti per ogni chiamata del servizio assistenza viene addebitata l'intera spesa dell'intervento del tecnico, anche durante il periodo di garanzia.

Se nessun display s'illumina:

controllare se c'è corrente, se la spina è correttamente infilata nella presa e se l'apparecchio è inserito.

Se il display figura 2/5 lampeggia,

nel vano congelatore in precedenza la temperatura è aumentata troppo a causa di un'interruzione dei corrente o di un guasto.

Premendo il tasto **(F4)**, cessa l'intermittenza del display e si ripristina la condizione di attesa del display.

Controllare dall'odore e dall'aspetto se gli alimenti congelati sono ancora commestibili.

Se gusto, odore e aspetto degli alimenti è invariato, preparare gli alimenti in pietanze pronte mediante cottura o frittura, e congelarli di nuovo.

In tal caso non utilizzare più l'intera durata di conservazione.

Eliminazione in proprio di piccoli inconvenienti

Se dopo un lungo periodo di funzionamento s'illumina la spia «allarme» e viene emesso l'allarme acustico:

malfunzionamento, nel vano frigorifero la temperatura è troppo alta!
(per escludere il segnale acustico premere il tasto **OK**)

Le cause possibili sono:

- La griglia d'aerazione in alto sull'apparecchio, oppure nello zoccolo è coperta,
- la porta del vano congelatore non è chiusa correttamente,
- sono stati conservati troppi alimenti freschi da congelare in una sola volta (in questi casi la spia «allarme» si spegne di nuovo dopo qualche tempo).

Se non si riesce ad eliminare l'inconveniente seguendo le suddette avvertenze, chiamare senz'altro il servizio assistenza clienti.

Per evitare perdite di freddo, non aprire la porta se non è necessario.

Non eseguire in proprio altri lavori, soprattutto agli elementi elettrici dell'apparecchio.

Avvertenza

Gli alimenti congelati e poi scongelati possono essere di nuovo congelati, se carne e pesce non hanno superato la temperatura di +3 °C per oltre un giorno e altri alimenti per oltre tre giorni.

Altrimenti, se gusto, aroma e aspetto non sono alterati, preparare i prodotti in alimenti pronti mediante cottura o frittura e congelarli nuovamente.

In tal caso non utilizzare più la durata massima di congelamento.

Servizio assistenza clienti

Figura 16 targhetta d'identificazione

Rivolgendosi al servizio assistenza, indicare il numero E e il numero FD. Questi dati si trovano sulla targhetta d'identificazione. La targhetta si trova nel vano congelatore, sotto a sinistra.

Afvoeren van de verpakking en van uw oude apparaat, veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen

Afvoeren van de verpakking en van uw oude apparaat

Oude apparaten zijn niet per definitie waardeloos! Door een milieuvriendelijke afvoer van uw oude apparaat kunnen waardevolle grondstoffen opnieuw gebruikt worden.

Bij afgedankte apparaten de stekker uit het stopcontact trekken, aansluitkabel doorknippen en samen met de stekker verwijderen. Het slot verwijderen. Hiermee voorkomt u dat kinderen zichzelf tijdens het spelen in het apparaat opsluiten en in levensgevaar geraten.

Koel- en diepvriesapparaten bevatten koelmiddelen en isolatiegassen die zorgvuldig moeten worden afgevoerd. Let erop dat de leidingen tot het moment van transport niet beschadigd worden.

Uw nieuwe apparaat werd tijdens het transport naar u door de verpakking beschermd. Voor de verpakking wordt gebruik gemaakt van materialen die het milieu kan verdragen en die geschikt zijn voor hergebruik. Help daarom mee en zorg ervoor dat de verpakking milieuvriendelijk wordt afgevoerd.

Laat kinderen niet met de verpakking en de onderdelen daarvan spelen. Kans op stikken door vouwdozen en folie.

U kunt bij de reinigingsdienst in uw gemeente informeren hoe u uw oude apparaat en het verpakkingsmateriaal van het nieuwe apparaat kunt (laten) afvoeren voor een milieuvriendelijke verwerking.

Veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen

Lees voordat u het nieuwe apparaat in gebruik neemt de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift nauwkeurig door. U vindt daarin belangrijke informatie over installatie, gebruik en onderhoud van het apparaat.

Bewaar de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift voor een eventuele latere bezitter van het apparaat.

De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid als de volgende aanwijzingen niet in acht worden genomen:



Het koelcircuit van dit apparaat bevat een geringe hoeveelheid isobutaan (R 600a), een natuurlijk gas dat in hoge mate milieuvriendelijk is maar wel brandbaar. Let erop bij het vervoeren en plaatsen van het apparaat dat er geen onderdelen van het koelcircuit beschadigd worden. Bij eventuele beschadigingen open vuur of andere ontstekingsbronnen vermijden. De ruimte waarin het apparaat is opgesteld, een paar minuten luchten.

Om te voorkomen dat bij een lek in het koelcircuit een ontvlambaar mengsel van gas en lucht ontstaat, is grootte van de ruimte waarin het apparaat mag worden opgesteld afhankelijk van de hoeveelheid koelmiddel in het apparaat.

Per 8 g koelmiddel R 600a moet de ruimte minimaal 1 m³ groot zijn. De hoeveelheid koelmiddel in uw apparaat vindt u op het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat.

Veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen, bepalingen

- Bij het schoonmaken of ontdooien nooit een stoomapparaat gebruiken. De stoom kan in de onder spanning staande onderdelen van het apparaat terechtkomen en kortsluiting of een elektrische schok veroorzaken.
- Zet nooit elektrische verwarmingsapparaten in het apparaat.
- Een (bijv. tijdens het transport) beschadigd apparaat niet in gebruik nemen. In twijfelgevallen eerst contact opnemen met uw leverancier.
- Het apparaat uitsluitend volgens het bijgesloten installatievoorschrift plaatsen en aansluiten. De elektrische aansluitwaarden en gegevens moeten overeenkomen met de gegevens op het typeplaatje.
- De elektrische veiligheid van het apparaat wordt alleen dan gegarandeerd als het aardingssysteem van de huisinstallatie volgens de geldende elektrotechnische voorschriften is geïnstalleerd.
- In geval van een storing, bij onderhoudswerkzaamheden en vóór het schoonmaken de stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering in de meterkast uitschakelen of losdraaien. Altijd aan de stekker trekken, nooit aan de aansluitkabel.
- Reparaties aan elektrische apparaten mogen alleen door vakkundige monteurs worden uitgevoerd. Door ondeskundige reparatie kan er gevaar voor de gebruiker ontstaan.
- Dranken met een hoog alcoholpercentage altijd goed gesloten en rechtop bewaren. Geen produkten met brandbare drijfgassen (bijv. spuitbussen met slagroom en andere spuitbussen) en explosieve stoffen in het apparaat opslaan – **gevaar voor explosie!**
- Ijslollies en ijsblokjes niet direct uit de diepvriesruimte in de mond nemen (gevaar voor verbranding door de zeer lage temperatuur).
- Flessen en blikjes met vloeistoffen – vooral koolzuurhoudende dranken – niet in de diepvriesruimte opslaan. De flessen en blikjes springen!
- Zorg dat de onderdelen van het koelcircuit niet beschadigd worden door bijv. met een scherp voorwerp in de koelleidingen van de verdampers te prikken, door een knik in de leidingen, door krassen in de oppervlaktelaag enz. Koelmiddel dat naar buiten spuit, kan tot oogletsel leiden.
- De be- en ontluuchtingsopeningen mogen nooit afgedekt worden.
- Plint, uittrekbare manden of laden, deuren enz. niet als opstapje gebruiken of om op te leunen.
- Kinderen niet met het apparaat laten spelen. Ze mogen in elk geval nooit op de uittrekbare manden of laden gaan zitten of aan de deur hangen.
- Als u een apparaat met een slot hebt, bewaar de sleutel dan buiten het bereik van kinderen.

Bepalingen

Het apparaat is geschikt voor het invriezen en opslaan van levensmiddelen. Het is voor huishoudelijk gebruik bestemd.

Bij gebruik voor bedrijfsdoeleinden moeten de daarvoor geldende bepalingen in acht worden genomen.

Het apparaat voldoet aan de voorschriften voor koel- en vriesinstallaties ter voorkoming van ongevallen (VBG 20).

Het koelcircuit is op dichtheid gecontroleerd. Dit apparaat voldoet aan de veiligheidsbepalingen voor elektrische apparaten.

Let op de omgevings-temperatuur

Het apparaat is geschikt voor gebruik in een ruimte met een temperatuur van +0 °C tot +32 °C (ST-uitvoering +0 °C tot +38 °C, zie het typeplaatje).

**Onze bijdrage aan het beschermen van het milieu:
wij maken gebruik van kringlooppapier.**

Plaatsing van het apparaat

De juiste plaats

Elke droge, goed te ventileren ruimte is geschikt. Het apparaat liefst niet in de zon of naast een fornuis, verwarmingsradiator of andere warmtebron plaatsen.

Is plaatsing naast een warmtebron niet te vermijden, maak dan gebruik van een isolerende plaat of neem de volgende minimum-afstanden in acht:

naast een elektrisch fornuis 3 cm,

naast een CV-installatie 30 cm.

Bij plaatsing naast een ander koel- of vries-apparaat moet aan de zijkant ten minste 2 cm ruimte worden opengelaten om het ontstaan van condensatiewater te vermijden.

Plaatsing van het apparaat en verwisselen van de deurophanging

Zie het meegeleverde installatie- en ombouwvoorschrift.

Beluchting

Afb. ③

De aan de achterwand van de het apparaat vrijkomende warme lucht moet ongehinderd afgevoerd kunnen worden. Anders moet de koelmachine meer presteren waardoor het energieverbruik toeneemt.

De be- en ontluchtingsroosters mogen dan ook nooit worden afgedekt.

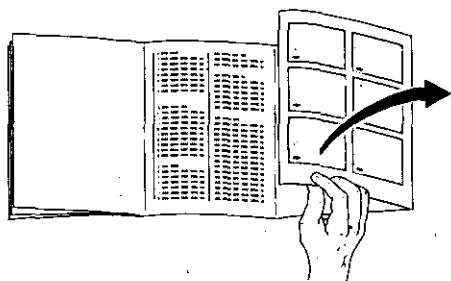
Elektrische aansluiting

Het apparaat uitsluitend via een volgens de voorschriften aangebracht, randgeaard stopcontact, met een zekering van 10 ampère of meer, op 220-240 V/50 Hz wisselstroom aansluiten. Bij apparaten die in **niet Europese landen** worden gebruikt op het typeplaatje controleren of de aansluitspanning en de stroomsoort overeenkomen met de waarden van uw elektriciteitsnet. Het typeplaatje bevindt zich links onderaan in de diepvriesruimte (afb. ⑬).

Een eventueel noodzakelijke vervanging van de aansluitkabel mag alleen door een vak-kundig monteur worden uitgevoerd.

Waarschuwing! Het apparaat mag nooit worden aangesloten op elektronische „energiebesparende stekkers” (bijv. Sava Plug) of omvormers die gelijkstroom omzetten in 230 V wisselstroom (bijv. installaties voor zonneënergie of netwerken voor schepen).

Kennismaking met het apparaat



A.u.b. vóór het lezen de laatste bladzijden met afbeeldingen openvouwen.

Deze gebruiksaanwijzing is op meer dan één type van toepassing. Afwijkingen in de afbeeldingen zijn hierdoor niet uitgesloten.

Overzicht

Afb. ①

- 1-7 Bedieningspaneel
- 11 Koude-accu's*
- 12 Vriestableau*
- 13 Vriesrooster
- 14 Klep van het diepvriesvak
- 15 Diepvriesladen (klein)
- 16 Diepvrieslade (groot)
- 17 Diepvrieskalender*
- 19 Plintpaneel*
- 20 Schroefvoetjes

* niet bij alle modellen

Bedieningspaneel

Afb. ②

1 ①-toets

Hoofdschakelaar, om het hele apparaat in en uit te schakelen.

2 Temperatuurkiezer

De diepvriestemperatuur kan van -18°C tot -26°C worden ingesteld: deur van het apparaat openen en de temperatuurkiezer van onder af op de gewenste temperatuur draaien (afb. ④).

3 Indicatie voor de temperatuur in de diepvriesruimte

De indicatie **knippert** als de ingestelde temperatuur nog niet is bereikt.

De indicatie **blijft branden** als de ingestelde temperatuur is bereikt.

4 ~~4~~-toets

Om het temperatuur-alarmsignaal en het deur-alarmsignaal uit te schakelen.

Het **temperatuur-alarmsignaal** is te horen als het te 'warm' wordt in de diepvriesruimte, waardoor de diepvrieswaren kunnen bederven (tegelijkertijd brandt indicatie 5 "alarm").

Het alarmsignaal kan zonder gevaar voor de diepvrieswaren tijdelijk te horen zijn

- bij het in gebruik nemen van het apparaat,
- bij het inladen van grote hoeveelheden verse levensmiddelen,
- als de deur van de diepvriesruimte te lang openstaat.

Nadat het alarmsignaal is uitgeschakeld, is het "akoestische alarmsignaal" automatisch weer gereed om in werking te treden, als in de diepvriesruimte de normale temperatuur weer is bereikt resp. de deur gesloten is.

Het **deur-alarmsignaal*** is te horen als de deur van het apparaat openstaat:

- **onmiddellijk***, als de deur niet goed dicht is, d.w.z. nog op een kier staat;
- **na een tijdje**, als de deur ver openstaat, bijv. als u na het in- of uitladen vergeten bent de deur te sluiten.

* niet bij alle modellen

5 Indicatie "alarm" ~~4~~

brandt als het alarmsignaal te horen is, d.w.z. als het in de diepvriesruimte te warm is.

De indicatie **gaat uit** als in de diepvriesruimte de normale temperatuur weer is bereikt.

Kennismaking met het apparaat

De indicatie knippert als de stroom is uitgevallen of als de temperatuur in het apparaat boven de -4°C is gestegen of gestegen is geweest.
(Diepvrieswaren op geur en kleur controleren of ze nog te consumeren zijn.)
De indicatie knippert niet meer als u de ~~4~~ toets 4 indrukt. De indicatie kan opnieuw in werking treden.

6 super-toets

Om het supervriessysteem in en uit te schakelen.

Indicatie 7 "super" geeft aan dat het supervriessysteem is ingeschakeld. Het supervriessysteem wordt gebruikt voor het invriezen van grote hoeveelheden verse levensmiddelen. Het moet **24 uur vóór het inladen** van de verse levensmiddelen worden ingeschakeld.

Na het inschakelen loopt de koelmachine permanent. In de diepvriesruimte wordt een zeer lage temperatuur bereikt.

Het supervriessysteem wordt automatisch uitgeschakeld als de vers ingeladen levensmiddelen door en door bevroren zijn (bij kleine hoeveelheden na een paar uur, bij grote hoeveelheden na uiterlijk twee dagen).
Als u vergeten bent de levensmiddelen in te laden, wordt het supervriessysteem na ca. 26 uur automatisch uitgeschakeld.

7 Indicatie "super"

De indicatie **brandt alleen** als u de super-toets 6 hebt ingedrukt, waardoor het supervriessysteem is ingeschakeld.

De indicatie **gaat uit** als u de toets "super" opnieuw hebt ingedrukt om het supervriessysteem uit te schakelen.

De indicatie **gaat automatisch uit** als de ingeladen levensmiddelen door en door bevroren zijn.

Als u vergeten bent de levensmiddelen in te laden, **gaat de indicatie na ca. 26 uur automatisch uit.**

Inschakelen en temperatuurkeuze

Afb. 2

- Stekker in het stopcontact steken.
- **Hoofdschakelaar 1 van het apparaat indrukken** (afb. 1)
Het alarmsignaal is te horen. De indicatie "alarm" 5 en de indicatie voor de temperatuur in de diepvriesruimte 3 knipperen.
- **Toets ~~4~~ 4 indrukken.**
Het alarmsignaal gaat uit. De indicatie "alarm" brandt.
- **Temperatuur voor de diepvriesruimte instellen**
deur van het apparaat openen en de temperatuurkiezer van onder af op de gewenste temperatuur instellen (afb. 4).
Wij raden u aan op -18°C in te stellen.
Als de ingestelde temperatuur is bereikt, knippert indicatie 3 niet meer.

Attentie

- Als de juiste temperatuur in de diepvriesruimte is bereikt, gaat indicatie "alarm" 3 uit.
- Door het koelsysteem kan zich op een aantal plaatsen op de vriesroosters al snel rijp afzetten. Dit heeft geen invloed op het functioneren van het apparaat of op het energieverbruik. Ontdooien is pas noodzakelijk als het hele oppervlak van het vriesrooster met een laag rijp of ijs van meer dan 5 mm is bedekt.
- Door de elektronische temperatuurregeling wordt gegarandeerd dat – onafhankelijk van de omgevingstemperatuur – in de diepvriesruimte de temperaturen niet warmer worden dan zoals ingesteld. Hierdoor is controle van de temperaturen met een extra thermometer overbodig.
- De voorzijde van het apparaat wordt gedeeltelijk licht verwarmd waardoor de vorming van condensatiewater in de buurt van de deurafdichting wordt voorkomen.

Uitschakelen en buiten werking stellen van het apparaat

Uitschakelen

Hoofdschakelaar (afb. 2/1) indrukken. Hierdoor is het apparaat uitgeschakeld.

Buiten werking stellen van het apparaat

Wordt het apparaat langere tijd niet gebruikt: stekker uit het stopcontact trekken, apparaat laten ontdooien en schoonmaken. Deur open laten staan.

Invriezen en opslaan

Attentie bij het inkopen van diepvriesprodukten

- Let erop dat de verpakking niet beschadigd is.
- De op de verpakking aangegeven houdbaarheidsdatum mag niet verstreken zijn.
- In de winkel moet temperatuur in de diepvrieskist -18°C of kouder zijn.
- Koop de diepvriesprodukten op het allerlaatste moment. Breng ze in kranten gewikkeld of in een koeltas snel naar huis en leg ze in de diepvriesruimte.
- Bij het opslaan van al ingevroren levensmiddelen kunt u alle schuifladen onmiddellijk vullen. Het supervriessysteem hoeft niet ingeschakeld te worden.

Levensmiddelen zelf invriezen

Gebruik uitsluitend verse levensmiddelen als u zelf gaat invriezen.

Geschied om in te vriezen:

vlees en worst, gevogelte en wild, vis, groente, kruiden, fruit, brood en gebak, pizza, kant en klare gerechten, kliekjes, eierdooiers en eiwit.

Niet geschikt om in te vriezen:

eieren met schaal, zure room en mayonaise, sla, radijsjes, rammenas en rettich, uien.

Blancheren van groente en fruit:

groente en fruit moeten vóór het invriezen geblancheerd worden om te voorkomen dat kleur, smaak, aroma en vitamine C verloren gaan.

(Blancheren betekent dat de groente of het fruit kort in kokend water wordt gedompeld. – In de boekhandel zijn boeken over invriezen verkrijgbaar, waarin ook blancheren wordt beschreven.)

Invriezen en opslaan

Verpakken van levensmiddelen

De levensmiddelen in voor uw huishouden geschikte porties verdelen. Groente en fruit in porties niet zwaarder dan 1 kg, vlees tot 2,5 kg. Kleinere porties zijn sneller helemaal bevroren. Zo blijft de kwaliteit bij het ontdooien en bereiden het beste behouden.

De levensmiddelen luchtdicht verpakken zodat ze niet uitdrogen of hun smaak verliezen.

Voor verpakking geschikt:

kunststof-, polyetheen- en aluminiumfolie, diepvriesdozen. Deze producten zijn in de handel verkrijgbaar.

Niet geschikt:

pakpapier, vetvrij papier, cellofaan, vuilniszakken en gebruikte boodschappentasjes.

De levensmiddelen verpakken, lucht eruit persen en het geheel van een goede sluiting voorzien.

Als sluiting geschikt:

elastiekjes, clips van kunststof, touwtjes, koudebestendig plakband e.d. Zakjes en folie van polyetheen kunnen met een folie-lasapparaat worden dichtgelast.

Vermeld op de pakjes inhoud en datum voordat u ze in de diepvriesruimte legt.

Invriescapaciteit

Levensmiddelen moeten zo snel mogelijk door en door worden ingevroren. Alleen zo blijven vitamines, voedingswaarde, kleur en smaak behouden. Daarom mag de max. invriescapaciteit van uw apparaat niet overschreden worden.

Afhankelijk van het type apparaat kunnen de volgende hoeveelheden levensmiddelen op de vriesroosters in één keer worden ingevroren. Bij invriezen in de diepvriesladen de max. hoeveelheid iets verminderen.

GSD 220./GS 22 B 0.	24 kg/24 h
GSD 280./GS 28 B 0.	27 kg/24 h
GSD 320./GS 32 B 0.	29 kg/24 h
GSD 340./GS 34 B 0.	29 kg/24 h
GSD 360./GS 36 B 0.	30 kg/24 h
GSL 2230./GS 22 K 3.	24 kg/24 h

Levensmiddelen invriezen

Warme spijsen en dranken voordat u ze in de diepvriesruimte opslaat, op kamertemperatuur laten afkoelen.

Zowel in de diepvriesvakken met klep als in de diepvriesladen kunnen levensmiddelen worden ingevroren.

Grotere hoeveelheden levensmiddelen bij voorkeur in de vakken met klep invriezen, waar ze heel snel en voorzichtig worden ingevroren. Om te openen: klep optillen en naar voren laten zakken (afb. 5/A). Leg de levensmiddelen naast elkaar op de vriesroosters.

Zorg dat de vers in te vriezen levensmiddelen niet in aanraking komen met al ingevroren levensmiddelen. Eventueel de al ingevroren levensmiddelen in de diepvriesladen opslaan.

De onderste klep met „steunkabels“ (afb. 5/B)

kan bij het in- en uitladen van diepvrieswaren als tijdelijke laadklep gebruikt worden (niet bij alle modellen).

De grote diepvrieslade (afb. 1/16) bij voorkeur gebruiken voor het invriezen en opslaan van grote diepvrieswaren zoals kalkoen, eend en gans.

De koude-accu's van het vriestableau halen (afb. 9) en direct op de levensmiddelen in het bovenste vak leggen.

Attentie!

Als er verse levensmiddelen in de bovenste vakken worden ingevroren, dan geeft de temperatuur-indicatie een stijging van de temperatuur aan. Onder bepaalde omstandigheden worden zelfs de alarmsystemen in werking gezet. Dit levert geen gevaar op voor de al ingevroren diepvrieswaren. Uiterlijk 24 uur later geeft de temperatuur-indicatie de ingestelde temperatuur weer aan.

Invriezen en opslaan

Supervriezen

Als er al levensmiddelen in de diepvriesruimte liggen, dan moet een paar uur vóór het inladen van verse levensmiddelen het supervriessysteem worden ingeschakeld. Doorgaans is 4 tot 6 uur van tevoren voldoende. Wilt u de max. invriescapaciteit benutten, dan moet u het supervriessysteem 24 uur van tevoren inschakelen. Kleinere hoeveelheden levensmiddelen (tot 2 kg), kunnen zonder gebruik van het supervriessysteem worden ingevroren. Inschakelen van het supervriessysteem: de supervries-toets (afb. ②/6) indrukken.

De indicatie "super" geeft aan dat het supervriessysteem is ingeschakeld. De koelmachine loopt nu permanent. In de diepvriesruimte wordt een lage temperatuur bereikt. **Het supervriessysteem wordt automatisch uitgeschakeld als de vers ingeladen levensmiddelen door en door bevroren zijn** (bij kleine hoeveelheden na een paar uur, bij grote hoeveelheden na uiterlijk twee dagen).

Als u vergeten bent de levensmiddelen in te laden, wordt het supervriessysteem na ca. 26 uur automatisch uitgeschakeld.

Levensmiddelen opslaan

Let erop dat alle diepvriesladen helemaal tot de aanslag in het apparaat zijn geschoven. Dit is belangrijk voor een optimale luchtcirculatie in het apparaat.

Als er veel levensmiddelen moeten worden opgeslagen, dan kunt u alle diepvriesladen (behalve de onderste) uit het apparaat halen en de levensmiddelen direct op de vriesroosters stapelen: diepvriesladen tot de aanslag uittrekken, ietsje optillen en eruit halen (afb. ⑥).

Om te voorkomen dat de circulatie van de lucht in het apparaat vermindert: de levensmiddelen niet verder opstapelen dan zoals aangegeven (afb. ⑦/A).

Om te voorkomen dat de levensmiddelen bij het uitvallen van de stroom of bij een storing al te snel ontdooien: de koude-accu's van het vriestableau halen en direct op de levensmiddelen in het bovenste vak leggen.

* Diepvrieskalender

Afb. ⑧/17

Om te voorkomen dat de kwaliteit van de diepvrieswaren afneemt, is het van belang dat de toelaatbare bewaartijd niet wordt overschreden. De bewaartijd is afhankelijk van het soort levensmiddelen. De cijfers bij de symbolen geven de toelaatbare bewaartijd van de desbetreffende levensmiddelen in maanden aan. Bij kant en klaar gekochte diepvriesprodukten moet u altijd letten op de verpakkingsdatum of op de houdbaarheidsdatum.

Koude-accu

Afb. ⑨/11

(Niet bij alle modellen. Indien meegeleverd kan het aantal koude-accu's verschillend zijn)

De koude-accu's voorkomen dat de opgeslagen diepvrieswaren bij het uitvallen van de stroom of bij een storing al te snel ontdooien en besparen stroom.

Vertraging van het ontdooiproces en het laagste stroomverbruik worden het beste bereikt door de koude-accu's direct op de levensmiddelen in het bovenste vak te leggen.

De koude-accu's kunnen ook uit het apparaat worden genomen om levensmiddelen tijdelijk koel te houden (bijv. in een koeltas).

* Niet bij alle modellen.

Invriezen en opslaan

* Vriestableau

Afb. 9/12

Op het vriestableau kunt u de koude-accu's bewaren en bessen, klein gesneden fruit, kruiden en groente stuk voor stuk invriezen. Om in te vriezen de koude-accu in het bovenste vak leggen, de in te vriezen levensmiddelen op het vriestableau gelijkmatig verdelen en ca. 10 tot 12 uur door en door laten bevriezen. Hierna overdoen in diepvrieszakjes of diepvriesdozen. Om te ontdooien de levensmiddelen weer naast elkaar neerleggen. Tijdens het ontdooien kan het vriestableau gebruikt worden om het dooiwater op te vangen (afb. 10).

Ontdooien van diepvrieswaren

Afhankelijk van soort en bereidingswijze van de levensmiddelen kunt u kiezen uit de volgende mogelijkheden:
bij omgevingstemperatuur,
in de koelkast,
in de elektrische oven,
met of zonder heteluchtverwarming,
in de magnetron-oven.

Half of geheel ontdooide diepvrieswaren kunnen opnieuw worden ingevroren: vlees en vis als de temperatuur niet langer dan 1 dag, andere levensmiddelen als de temperatuur niet langer dan 3 dagen boven +3 °C is gestegen.

In andere gevallen de levensmiddelen – als ten minste geur, smaak en kleur niet veranderd zijn – koken, braden of op een andere manier bereiden en opnieuw invriezen.

De max. bewaartijd van de levensmiddelen wordt hierdoor bekort.

Ijsblokjes maken

Ijsbakjes en voorraadbakjes zijn te koop bij uw leverancier.

Het ijsbakje voor $\frac{3}{4}$ met water vullen en op het rooster van een vóórvriesvak zetten.

Ontdooien van de diepvriesruimte

Ontdooien van de diepvriesruimte

Bij het ontdooien van de diepvriesruimte altijd de stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien.

Een te dikke laag rijp of ijs op de vriesroosters vermindert de vriescapaciteit, waardoor het energieverbruik toeneemt.

Is de laag ijs ca. $\frac{1}{2}$ cm dik, dan moet de diepvrieskast ontdooit worden. In elk geval één tot twee keer per jaar, het liefst als er weinig of geen diepvrieswaren in het apparaat zijn opgeslagen. Als er nog levensmiddelen in het apparaat liggen, dan moet ca. 4 uur vóór het ontdooien het supervries-systeem worden ingeschakeld, waardoor de levensmiddelen een zeer lage temperatuur bereiken en langer bij omgevingstemperatuur bewaard kunnen worden. Hierna de diepvriesladen met de levensmiddelen eruit halen en de koude-accu's op de levensmiddelen leggen. De laden in kranten of een deken wikkelen en op een koele plaats bewaren. Om het dooiwater op te vangen het lege vriestableau op het onderste vriesrooster leggen (afb. 10).

Stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien.

Om het ontdooiproces te versnellen één of meer pannen met heet water op een onderzetter in het apparaat zetten.

Deur van het apparaat sluiten zodat de warmte niet kan ontsnappen. Na het ontdooien het opgevangen dooiwater weggoien.

Het resterende dooiwater op de bodem van de diepvriesruimte met een spons afnemen en het apparaat schoonmaken.

Ontdooien van de diepvriesruimte

Attentie!

Bij het ontdooien nooit elektrische verwarmingsapparaten, stoomreinigers, kaarsen of petroleumlampen gebruiken.

Wees voorzichtig met ontdooisprays. Ze kunnen explosieve gassen ontwikkelen, kunststofoplossende bestanddelen of drijfgassen bevatten of schadelijk zijn voor de gezondheid.

Let op de gegevens op de verpakking.

Rijp of ijs niet met een scherp metalen voorwerp afschrappen. Hierdoor kunnen de vriesroosters beschadigd worden. Koelmiddel dat naar buiten spuit kan tot oogletsel leiden of vlam vatten.

Schoonmaken

Vóór het schoonmaken altijd de stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekerings uitschakelen of losdraaien.

Geen stoom- of hogedrukapparaten gebruiken. Door de hete stoom kunnen de oppervlakte en de elektrische onderdelen beschadigd worden.

De elektrische veiligheid van het apparaat wordt nadelig beïnvloed.

Uit praktische overwegingen de diepvriesruimte na het ontdooien schoonmaken.

Zorg dat het sop niet in de controle-armatuur of de verlichting terecht komt. Behalve de deurafdichting kan het hele apparaat met lauw water met een scheutje mild, licht desinfecterend reinigingsmiddel (bijv. handafwasmiddel) worden schoongemaakt. Geen schoonmaakmiddelen gebruiken die zand, schuurmiddel of zuren bevatten. Ook geen chemische oplosmiddelen gebruiken. Om doffe plekken te voorkomen: ook geen schoonmaakmiddelen "zonder schuurmiddel" gebruiken. De deurafdichting alleen met schoon water afnemen en grondig droogwrijven.

Belangrijke aanwijzingen bij het onderhoud van roestvrijstalen apparaten

Voor het onderhoud van de roestvrijstalen oppervlakken het onderhoudsmiddel „Chromol“ gebruiken.

Het middel is in de handel onder de naam „Chromol“ verkrijgbaar of bij de Servicedienst onder het

Ident-Nr. 310359 als 500 ml sproeiflacon en **Ident-Nr. 166787** als 50 ml proeiflacon.

Om de oppervlakken niet te beschadigen nooit schuursponsjes, metalen borstels, scherpe voorwerpen of schuurmiddelen gebruiken. Ook chemisch agressieve schoonmaakmiddelen zoals ontdooisprays, ovensprays, oplosmiddelen of vlekkenmiddel mogen niet gebruikt worden.

Tips om energie te besparen

- Het apparaat in een koele, goed te ventileren ruimte plaatsen. Niet in de zon of in de buurt van een warmtebron (verwarmingsradiator enz.) plaatsen.
- De be- en ontluchtingsopeningen nooit afdekken.
- Warme gerechten pas nadat ze zijn afgekoeld in het apparaat zetten.
- Als u diepvrieswaren wilt ontdooien, leg deze dan eerst in de koelruimte. U benut hierdoor de in de diepvrieswaren aanwezige koude voor het koelen van de levensmiddelen in de koelruimte.
- De diepvriesruimte ontdooien als zich een te dikke laag ijs heeft gevormd. Deze vermindert de afgifte van kou aan de diepvrieswaren, waardoor het energieverbruik toeneemt.
- Bij het in- en uittaden de deuren van het apparaat zo kort mogelijk openen. Hoe korter de deur geopend wordt, des te minder ijs zich kan afzetten op de vriesroosters.
- Bij het invriezen en opslaan van levensmiddelen de koude-accu's in het bovenste vak direct op de levensmiddelen leggen.

Aanwijzingen bij bedrijfsgeluiden

Bedrijfsgeluiden

Om de gekozen temperatuur constant te houden schakelt uw apparaat van tijd tot tijd de compressor in.

De geluiden die daarbij ontstaan zijn normaal.

Zodra het apparaat de bedrijfstemperatuur heeft bereikt, worden de geluiden automatisch minder.

Het **gebrom** komt van de motor (compressor). Het kan korte tijd iets luider worden als de motor inschakelt.

Het **geborrel, geklok of gebruis** komt van het koelmiddel dat door de leidingen stroomt.

Het **geklik** is alleen te horen als de thermostaat de motor in- of uitschakelt.

Bij een meerzone- of No-Frost-apparaat kan een **zacht geruis** te horen zijn van de luchtstroom in de binnenruimte van het apparaat.

Als de bedrijfsgeluiden te luid zijn, dan heeft dit wellicht eenvoudige oorzaken die vaak heel gemakkelijk kunnen worden opgeheven.

Het apparaat staat niet waterpas

Het apparaat met behulp van een waterpas stellen. Gebruik hiervoor de schroefvoetjes of leg er iets onder.

Het apparaat staat tegen een ander meubel of apparaat

Het apparaat van het meubel of het apparaat ernaast wegschuiven.

Laden, manden of legroosters/plateaus wiebelen of klemmen

Controleer de delen die eruit gehaald kunnen worden en zet ze eventueel opnieuw in het apparaat.

Flessen of serviesgoed raken elkaar

De flessen of het serviesgoed los van elkaar zetten.

Kleine storingen zelf verhelpen

Ga, alvorens de Servicedienst in te schakelen, aan de hand van de volgende punten eerst even na of u de storing zelf kunt verhelpen.

Als u om een monteur vraagt, en het blijkt dat hij alleen maar een advies (bijv. over de bediening of het onderhoud van het apparaat) hoeft te geven om de storing te verhelpen, dan moet u, ook in de garantietyd, de volledige kosten van dat bezoek betalen.

Geen enkele indicatie brandt

Controleer of er stroom is, of de stekker goed in het stopcontact zit en of het apparaat is ingeschakeld.

Als de indicatie (afb. 2/5) knippert:

door het uitvallen van de stroom of door een storing is het in de diepvriesruimte te warm geweest.

De indicatie knippert niet meer als u de toets  indrukt. De indicatie kan opnieuw in werking treden.

De diepvrieswaren op geur en kleur controleren of ze nog te consumeren zijn.

Als geur, smaak en kleur niet veranderd zijn: de levensmiddelen koken, braden of op een andere manier bereiden en opnieuw invriezen.

De max. bewaartijd wordt hierdoor bekort.

Als na langer gebruik de indicatie „alarm” brandt en het alarmsignaal te horen is:

er is sprake van een storing. In de diepvriesruimte is het te warm! (om het alarm uit te schakelen de -toets indrukken.)

Eventuele oorzaken:

- de ventilatie-opening aan de bovenkant van het apparaat resp. in de plint is afgedekt,
- de deur van de diepvriesruimte is niet goed dicht,
- er werden te veel verse levensmiddelen ingeladen om in één keer in te vriezen (in deze gevallen verdwijnt na enige tijd de indicatie „alarm”).

Als de storing aan de hand van de hiervoor genoemde punten niet verholpen kan worden, schakel dan de Servicedienst in.

Om koudeverlies te vermijden de deuren niet onnodig openen.

Voer zelf geen reparaties aan het apparaat uit, vooral niet aan de elektrische onderdelen.

Attentie

Half of geheel ontdooide diepvrieswaren kunnen opnieuw worden ingevroren: vlees en vis als de temperatuur niet langer dan 1 dag, andere levensmiddelen als de temperatuur niet langer dan 3 dagen boven +3 °C is gestegen.

In andere gevallen de levensmiddelen – als ten minste geur, smaak en kleur niet veranderd zijn – koken, braden of op een andere manier bereiden en opnieuw invriezen.

De max. bewaartijd wordt hierdoor bekort.

Servicedienst

Afb. 18 typeplaatje

Als u de hulp van de Servicedienst inroept, geef dan het E-nummer en het FD-nummer op.

U vindt deze nummers op het typeplaatje links onderaan in de diepvriesruimte.

Consejos para el desguace del aparato usado, consejos de seguridad y advertencias de carácter general

Consejos para el desguace del aparato usado

Los aparatos usados incorporan materiales valiosos que se pueden recuperar, entregando el aparato a dicho efecto en un centro oficial de recogida o recuperación de materiales reciclables.

Antes de deshacerse de su aparato usado y sustituirlo por una unidad nueva, deberá inutilizarlo: Extraiga para ello el enchufe del aparato de la toma de corriente. Corte el cable de conexión del aparato y retírelo conjuntamente con el enchufe. Desmonte los cierres o cerraduras de la puerta o tapa o inutilícelos a fin de impedir que los niños, al jugar con la unidad, se encierren en la misma y se pongan en peligro de muerte (asfixia).

Todos los aparatos frigoríficos y congeladores contienen gases aislantes y líquidos refrigerantes, que exigen un tratamiento y eliminación específicos. Preste atención a que las tuberías del circuito de frío de su congelador no sufran daños ni desperfectos antes de haberlo entregado en el correspondiente Centro Oficial de recogida. Contribuya activamente a la protección del medio ambiente cuidándose de que su viejo aparato sea eliminado o desguazado de un modo respetuoso con el medio ambiente.

Su nuevo aparato está protegido durante el transporte hasta su hogar por un embalaje protector. Todos los materiales de embalaje utilizados son respetuosos con el medio ambiente y pueden ser reciclados o reutilizados.

No permita que los niños jueguen con el material del embalaje o parte de sus elementos. ¡Existe peligro de asfixia a causa de los cartones y las láminas de plástico!

Su Distribuidor o Administración local le informará gustosamente sobre las vías y posibilidades más eficaces y actuales para la eliminación respetuosa con el medio ambiente de estos materiales.

Consejos de seguridad y advertencias de carácter general

Antes de emplear el aparato nuevo deberán leerse detenidamente las instrucciones de servicio y de montaje del congelador. En éstas se facilitan informaciones y consejos importantes relativos a su seguridad personal, así como al manejo y cuidado correcto del aparato.

Guarde las instrucciones de servicio y de montaje para un posible propietario posterior.

El fabricante no se responsabiliza en absoluto de eventuales daños y perjuicios que pudieran producirse en caso de incumplimiento por parte del usuario de los consejos y advertencias de seguridad que se facilitan a continuación:



El presente aparato incorpora una pequeña cantidad de isobután (R 600a), un gas natural de elevada compatibilidad medioambiental, aunque es inflamable. Al efectuar la instalación y montaje de la unidad, deberá prestarse particular atención a que el circuito de frío no sufra ningún tipo de daño o desperfecto. En caso de constatare daños o desperfectos en el circuito de frío de la unidad, deberán evitarse cualquier manipulación con fuegos o focos de ignición, procurando asimismo una buena ventilación del lugar en donde se encontrara emplazado el congelador, durante varios minutos.

Con objeto de evitar la formación de mezclas inflamables de aire y gas en caso de producirse fugas en el circuito de frío del aparato, las dimensiones mínimas de la habitación o local en donde se encuentra instalado el congelador son determinadas en función del contenido de agente refrige-

Consejos de seguridad y advertencias de carácter general

rante de la unidad: 1 m³ por cada 25 gramos de agente refrigerante R 600a. La cantidad de agente refrigerante R 600a que incorpora su aparato figura en la placa de características de la unidad, que se encuentra en el interior del aparato.

- No utilizar ningún tipo de limpiadora de vapor para limpiar o descongelar la unidad. El vapor caliente podría penetrar en interior del aparato, accediendo a los elementos conductores de corriente, y provocar un cortocircuito.
- No usar ningún tipo de aparato o equipo eléctrico en el interior del congelador.
- Si el aparato presentara daños o desperfectos, no deberá ser puesto en funcionamiento. En caso de duda, consultar con el distribuidor en donde adquirió el aparato.
- Efectuar la instalación y conexión del aparato a la red eléctrica según las correspondientes «Instrucciones de montaje». Los valores de conexión de la red eléctrica tienen que coincidir con los detallados en la placa de características del aparato.
- La seguridad eléctrica del aparato sólo queda asegurada si el sistema o circuito de puesta a tierra de la instalación doméstica ha sido debidamente instalado.
- En caso de constatar cualquier anomalía o avería, así como al realizar trabajos de mantenimiento o limpiar el aparato, deberá desconectarse éste de la red eléctrica, extrayendo para ello el enchufe del aparato de la red de corriente, o desactivando el fusible. ¡No tirar del cable de conexión del aparato, sino siempre asirlo por el cuerpo del enchufe!
- Las reparaciones que fuera necesario efectuar sólo podrán ser ejecutadas por electricistas o técnicos especializados del ramo. Las reparaciones efectuadas de modo erróneo o incorrecto, pueden implicar serios peligros para el usuario.
- En caso de conservar bebidas con un elevado contenido de alcohol en la unidad, conviene envasarlas en botellas provistas de un cierre hermético y colocarlas siempre en posición vertical. No guardar productos combinados con agentes o gases propelentes (expendedores de nata, sprays) ni materias explosivas en el congelador –
¡Existe peligro de explosión!
- No introducir en la boca directamente los helados, polos o cubitos de hielo extraídos del congelador. (¡Peligro de quemaduras a causa de las bajas temperaturas!)
- No guardar en el congelador botellas ni tarros o latas que contengan líquidos, particularmente bebidas gaseosas. ¡Las botellas y latas pueden estallar!
- No dañar las piezas y elementos componentes del circuito de frío, por ejemplo perforando los conductos del agente refrigerante del evaporador con objetos puntiagudos o doblándolos, o rascando las pinturas de revestimiento. Tenga presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos.
- No obstruir las rejillas de ventilación y aireación.
- No utilizar el zócalo, los cajones o las puertas de la unidad como pisaderas o reposapiés.
- No permita que los niños jueguen con la unidad ni se sienten sobre las cajones o se columpien de las puertas.
- En caso de disponer el congelador de una cerradura, guardar la llave fuera del alcance de los niños.

**Nuestra contribución a la protección del medio ambiente –
Empleamos en nuestros productos papel reciclado**

Consejos de seguridad y advertencias de carácter general, normativas

Normativas

El aparato ha sido diseñado para la congelación y el almacenamiento de alimentos, destinado al uso en el ámbito doméstico. En caso de utilizarlo para fines industriales, deberán tenerse en cuenta las correspondientes normas y disposiciones.

El aparato cumple las «Normas alemanas de prevención de accidentes provocados por equipos e instalaciones frigoríficas VBG 20». La estanqueidad del circuito de refrigeración viene verificada de fábrica.

Este aparato cumple estrictamente lo dispuesto en las normativas de seguridad vigentes para electrodomésticos.

Prestar atención a la temperatura del entorno

El aparato es apropiado para una temperatura del entorno entre $+0^{\circ}\text{C}$ hasta $+32^{\circ}\text{C}$ (modelo ST $+0^{\circ}\text{C}$ hasta $+38^{\circ}\text{C}$, véase la placa de características del aparato).

Emplazamiento de la unidad

El lugar más adecuado para el emplazamiento del congelador es una habitación seca, dotada de una buena ventilación. Recuerde además que el aparato no debe instalarse de forma que reciba directamente los rayos del sol, ni encontrarse tampoco próximo a focos activos de calor tales como cocinas, calefacciones, etc. No obstante, si esto último fuera inevitable, se habrá de proteger la unidad con un panel aislante adecuado, o bien observar las siguientes distancias mínimas de separación con respecto a la fuente de calor en cuestión: Cocinas eléctricas, 3 cm
Cocinas de gas-oil o de carbón, 30 cm

En caso de instalar el aparato junto a otro aparato de refrigeración o congelación, deberá observarse una distancia mínima de separación lateral de 2 cm, a fin de evitar la formación de agua de condensación.

Instalación y cambio del sentido de apertura de la puerta

Véanse al respecto las instrucciones de instalación y montaje adjuntas.

Ventilación

Fig. 3

El aire recalentado en la pared posterior del aparato debe poder escapar libremente. De lo contrario, el aparato tendrá que aumentar su rendimiento, provocando un consumo de energía eléctrica elevado e inútil. Por esta razón habrá que prestar particular atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas.

Emplazamiento de la unidad

Conexión eléctrica

Conectar la unidad a una red eléctrica de corriente alterna de 220-240 V/50 Hz a través de una toma de corriente instalada reglamentariamente y provista de puesta a tierra.

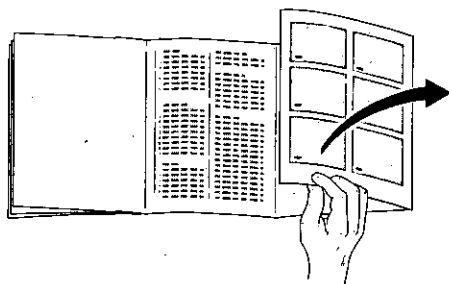
La toma de corriente debe estar protegida con un fusible de 10 amperios como mínimo.

En los aparatos destinados a **países fuera del continente europeo** deberá verificarse si los valores de la tensión de conexión y el tipo de corriente que figuran en la placa de características del aparato coinciden con los de la red nacional. La placa de características del aparato se encuentra en el lateral inferior izquierdo. Figura 18.

En caso de que fuera necesario sustituir el enchufe de conexión a la red eléctrica, esto sólo podrá ser efectuado por técnicos especializados de la marca.

¡Atención! No conectar el aparato en ningún caso a conectores electrónicos para ahorro energético (por ejemplo Sava Plug, etc.) ni tampoco a rectificadores inversos que transforman la corriente continua en corriente alterna de 230 V (por ejemplo instalaciones de energía solar, redes eléctricas de buques).

Familiarizándose con la unidad



Antes de leer estas instrucciones, despliegue las últimas páginas con las ilustraciones.

Las presentes Instrucciones de servicio son válidas para diferentes modelos de aparato; por ello puede ser posible que se describan detalles y características de equipamiento que no concuerdan con las de su aparato concreto.

Vista de conjunto

Figura 1

- 1-7 Cuadro de mandos
- 11 Acumuladores de frío*
- 12 Bandeja de congelación*
- 13 Rejilla congeladora
- 14 Trampilla del compartimento de congelación*
- 15 Cajones de congelación de alimentos (pequeños)
- 16 Cajón de congelación de alimentos (grande)
- 17 Calendario de congelación*
- 19 Placa protectora del zócalo*
- 20 Soportes roscados de altura regulable

* no disponible en todos los modelos

Cuadro de mandos

Figura 2

1 Tecla ①

Interruptor principal para la conexión y desconexión del aparato.

Familiarizándose con la unidad

2 Selector de temperatura

La temperatura de congelación se puede ajustar de -18°C hasta -26°C .

Para ajustar la temperatura, abrir la puerta del aparato y girar el mando selector giratorio de la temperatura desde abajo, hasta alcanzar el valor deseado. (Fig. 4).

3 Piloto indicador de la temperatura del congelador

El piloto **destella** cuando la temperatura ajustada no ha sido alcanzada.

El piloto **se ilumina permanentemente** una vez que se ha alcanzado la temperatura deseada.

4 Tecla

Desactiva la alarma acústica «Temperatura demasiado elevada» o «Puerta abierta».

La **alarma acústica «Temperatura demasiado elevada»** se activa cuando la temperatura en el interior del congelador es demasiado elevada, es decir, los productos congelados almacenados en el mismo corren peligro de deteriorarse a causa de la temperatura excesivamente elevada que reina en el congelador. (Al mismo tiempo se ilumina el piloto 5 «Alarma»).

La alarma acústica puede activarse, sin significar por ello ningún peligro de deterioro inmediato de los alimentos, en los casos siguientes:

- Al poner en marcha el aparato
- Al introducir grandes cantidades de alimentos frescos en el congelador
- Al permanecer abierta la puerta del congelador durante un tiempo prolongado

Una vez que el sonido de alarma ha sido desactivado y el congelador ha alcanzado su temperatura de servicio normal o la puerta ha sido cerrada, la alarma acústica recupera automáticamente su estado inicial.

La **alarma acústica para «Puerta abierta»*** se activa al estar abierta la puerta del aparato:

- **inmediatamente*** en caso de no cerrar la puerta herméticamente, es decir, cuando exista una rendija la puerta y el cuerpo del congelador
- **al cabo de unos instantes**, en caso de estar la puerta del congelador completamente abierta al haber olvidado cerrarla después de retirar o introducir alimentos en el mismo.

* no disponible en todos los modelos

5 Piloto «Alarma»

En caso de detectarse una temperatura excesivamente elevada, el piloto **se ilumina** al mismo tiempo que se emite una señal acústica.

El piloto **se apaga** tan pronto como el congelador ha alcanzado su temperatura de servicio normal.

El piloto **destella** tras producirse un corte en el suministro de la corriente eléctrica, o en caso de que la temperatura en el interior del congelador fuera o hubiera sido en algún momento superior a los -4°C .

(Comprobar el olor, aroma y aspecto de los alimentos congelados).

Pulsando la tecla 4 , el piloto deja de destellar, recuperando el piloto su estado inicial de funcionamiento.

6 Tecla «Super» para la opción supercongelación

Sirve para activar y desactivar la congelación ultrarrápida.

La activación de esta opción es señalada a través del piloto 7 «Supercongelación». Con esta función se pueden congelar simultáneamente grandes cantidades de alimentos. Para ello hay que activar la función **24 horas antes de introducir** los alimentos frescos en el congelador.

Al estar activada esta función, el grupo frigorífico del congelador funciona continuamente, alcanzándose en el interior de éste unas temperaturas muy bajas (gran frío).

Familiarizándose con la unidad

La función de congelación ultrarrápida se desconecta automáticamente tan pronto como los alimentos frescos introducidos estén congelados (en el caso de pequeñas cantidades de alimentos, esto ocurre al cabo de unas pocas horas; en el caso de grandes cantidades de alimentos, esto puede durar hasta dos días).

La congelación ultrarrápida se desconecta asimismo automáticamente una vez pasadas 26 horas de su activación, en caso de haber olvidado introducir los alimentos frescos en la unidad.

7 Piloto «Super» para la función de supercongelación

Se ilumina sólo cuando la tecla «Super» 6 ha sido oprimida, activándose la opción de congelación ultrarrápida.

El piloto **se apaga** tras desactivar la tecla «Super».

El piloto **se apaga automáticamente** una vez que los alimentos introducidos han sido congelados.

El piloto **se apaga asimismo automáticamente una vez pasadas 26 horas de su activación**, en caso de haber olvidado introducir los alimentos frescos en la unidad.

Conexión del aparato y selección de la temperatura

Figura 2

- Introducir el enchufe del aparato en la toma de corriente prevista.
- **Pulsar el interruptor principal 1.**
Se escucha la señal acústica de alarma y el piloto 5 «Alarma» se ilumina. En la pantalla 3 destella la indicación «Temperatura actual del interior del congelador».
- **Pulsar la tecla 4** – La alarma acústica deja de sonar.
- **Ajustar la temperatura del interior del congelador**
Para ajustar la temperatura, abrir la puerta del aparato y girar el mando selector giratorio de la temperatura desde abajo, hasta alcanzar el valor deseado (Fig. 4).
Aconsejamos ajustar un valor de -18°C .
El piloto deja de destellar tan pronto como la temperatura ajustada ha sido alcanzada.

Advertencias:

- Tan pronto como el compartimento de congelación alcanza su temperatura de servicio, se apaga el piloto 5 «Alarma».
- A causa del trabajo del grupo frigorífico, en algunos puntos de las rejillas congeladoras puede acumularse rápidamente escarcha. Esto no afecta en absoluto al buen funcionamiento del aparato ni tampoco implica un aumento del consumo de energía eléctrica. La eliminación de la escarcha acumulada («Descongelación») sólo será necesaria en caso de que la capa de escarcha o hielo alcance un espesor de más de 5 mm sobre toda la superficie de las rejillas congeladoras.

Conexión del aparato y selección de la temperatura

- El sistema electrónico de regulación de la temperatura se encarga de asegurar que las temperaturas ajustadas para el interior del congelador se mantengan correctamente, sin modificación, aunque las temperaturas exteriores cambiaran. Por esta razón no es necesario controlar adicionalmente la temperatura del compartimento de congelación con un termómetro.
- El frontal del cuerpo del aparato es calentado ligeramente. De este modo se impide la formación de agua de condensación en la zona de la junta de la puerta.

Desconexión y paro del aparato

Desconectar el aparato

Pulsar el interruptor principal (Fig. ②/1). El aparato queda desconectado.

Paro de la unidad

En caso largos períodos de inactividad del congelador:

Extraer el enchufe de conexión del aparato de la toma de corriente.

Descongelar el aparato, limpiarlo y dejar la puerta abierta.

Congelar y guardar los alimentos

Puntos a tener en cuenta al comprar alimentos ultracongelados

- Prestar atención a que la envoltura del alimento o producto congelado no presente ningún tipo de daño.
- Verifique la fecha de caducidad de los alimentos. Cerciérese de que ésta no ha vencido.
- La indicación de la temperatura del congelador del establecimiento en donde adquiriera los alimentos deberá señalar un valor mínimo de -18°C .
- Al hacer la compra, recuerde que conviene adquirir los alimentos congelados en el último momento. Procure transportarlos directamente a casa envueltos en un papel de periódico o en una bolsa isotérmica. Una vez en el hogar, deberá colocarlos inmediatamente en el congelador doméstico.
- En caso de guardar productos congelados, se pueden llenar directamente todos los compartimentos o cajones disponibles. No hace falta activar la opción «Supercongelación».

Congelar alimentos frescos en el en casa

Si decide congelar usted mismo los alimentos, utilice únicamente alimentos frescos y en perfectas condiciones.

Alimentos adecuados para la congelación

Carnes y fiambres, aves y caza, pescado, legumbres, verduras y hortalizas, hierbas aromáticas, fruta, pan, bollería y repostería, pizza, platos cocinados, restos de comidas, yemas y claras de huevos.

Alimentos que no deben congelarse

Huevos enteros en su cáscara, nata fresca acidulada y mahonesa, lechugas, rábanos, rábanos picantes y cebollas.

Blanqueado (escaldado) de verduras, frutas y legumbres

En el caso de las verduras, frutas y legumbres es importante blanquearlas (escaldarlas) antes de su congelación, para que su sabor, aroma o color no se deteriore, no pierdan tampoco su valor nutritivo y conserven al máximo su contenido de vitamina «C».

(Las frutas y verduras se blanquean sumergiéndolas unos momentos en agua hirviendo. – Más detalles sobre este método podrán hallarse en cualquier libro o manual de cocina que trate los aspectos de la congelación de alimentos y en donde se describa el método del blanqueado.)

Envasado de los alimentos

Envasar los alimentos en porciones (paquetes) adecuadas al tamaño de las necesidades normales de su hogar. Los paquetes de verduras y fruta no deberán pesar más de 1 kg, los de carne pueden llegar hasta 2,5 kg. Las porciones de menor tamaño se congelan con mayor rapidez, quedando así completamente preservada la calidad al descongelar el producto y prepararlo.

Envasar los alimentos herméticamente para que no se deshidraten o pierdan su sabor.

Materiales indicados para el envasado de los alimentos

Láminas de plástico, bolsitas y láminas de polietileno, papel de aluminio, cajitas y envases específicos para la congelación de alimentos. Todos estos productos y materiales se pueden adquirir en la mayoría de los supermercados, grandes almacenes o en el comercio especializado.

Materiales no apropiados para el envasado de alimentos

Papel de empaquetar, papel apergaminado, celofán, bolsas de la basura y bolsitas de plástico de la compra ya usadas.

Introducir los alimentos en la envoltura prevista a dicho efecto, procurando eliminar todo el aire que pudiera haber en el envase. Cerrarlo herméticamente.

Congelar y guardar los alimentos

Materiales apropiados para el cierre de los envases

Gomitas, clips de plástico, bramante, cinta adhesiva incongelable, etc. Las bolsitas o láminas de plástico de polietileno se pueden termosellar con una soldadora de plásticos.

Antes de introducir los alimentos en el congelador, marcar claramente los envases, indicando su contenido y la fecha de congelación.

Capacidad máxima de congelación

Para que los alimentos conserven su valor nutritivo, vitaminas y buen aspecto hay que congelar el centro lo más rápidamente posible. Por esta razón no deberá superarse la máxima capacidad de congelación del aparato.

En función del modelo concreto del congelador, se pueden congelar de una sola vez, sobre las rejillas congeladoras, las siguientes cantidades de alimentos. En caso de congelar los alimentos en gavetas, la cantidad de alimento se reduce ligeramente.

GSD 220./GS 22 B 0.	24 kg/24 h
GSD 280./GS 28 B 0.	27 kg/24 h
GSD 320./GS 32 B 0.	29 kg/24 h
GSD 340./GS 34 B 0.	29 kg/24 h
GSD 360./GS 36 B 0.	30 kg/24 h
GSL 2230./GS 22 K 3.	24 kg/24 h

Congelar alimentos

Dejar enfriar los alimentos o bebidas calientes hasta temperatura ambiente antes de introducirlos en el congelador.

Los alimentos se pueden congelar tanto en los compartimentos con trampillas como en los cajones de congelación.

Los alimentos en grandes cantidades deberán colocarse preferentemente en los compartimentos con trampilla, dado que aquí se congelan los alimentos con particular rapidez y cuidado. Para abrir el compartimento, alzar la trampilla e inclinarla hacia adelante. (Fig. 5/A). Colocar los alimentos

distribuyéndolos uniformemente sobre la rejilla congeladora.

Procurar que los alimentos congelados que ya hubiera en su congelador no entren en contacto con los alimentos frescos que se desean congelar. En caso necesario se deberán guardar o apilar los alimentos congelados en los cajones de congelación.

La trampilla inferior con cables de sujeción (Fig. 5/B) puede usarse como bandeja de soporte para colocar los alimentos que se desean introducir o retirar del congelador. (No disponible en todos los modelos).

El cajón de congelación grande (Fig. 1/16) se usará preferentemente para congelar y guardar alimentos de grandes dimensiones, como por ejemplo pavos, patos, gansos, etc.

Retirar los acumuladores de frío de la bandeja congeladora (Fig. 9) y colocarlos en el compartimento superior, directamente sobre los alimentos.

Advertencia:

En caso de congelar alimentos frescos en los compartimentos superiores, la pantalla de visualización de la temperatura señala un aumento de la temperatura. Incluso puede darse el caso de que los sistemas de alarma se activen. Esto no significa ningún peligro para los alimentos congelados. Al cabo de 24 h, como máximo, la pantalla de visualización señala la temperatura ajustada.

Congelación ultrarrápida (supercongelación)

En caso de guardar productos ya congelados en el congelador, deberá activarse la opción «Supercongelación» varias horas antes de colocar los alimentos frescos en el congelador. En general basta activar dicha opción con 4-6 horas de antelación. Si se desea aprovechar la capacidad máxima de congelación, se necesitarán 24 horas.

Congelar y guardar los alimentos

Pequeñas cantidades de alimentos (hasta 2 kg) se pueden congelar sin necesidad de activar la congelación ultrarrápida. Para activar la función «Congelación ultrarrápida», basta con pulsar la tecla «Super» (Fig. 2/6).

El piloto «Super» se ilumina para indicar la disposición de funcionamiento. El grupo frigorífico trabaja ahora constantemente, alcanzándose así una temperatura baja en el interior del congelador.

La función de congelación ultrarrápida se desconecta automáticamente tan pronto como los alimentos frescos introducidos estén congelados (en el caso de pequeñas cantidades de alimentos, esto ocurre al cabo de unas pocas horas; en el caso de grandes cantidades de alimentos, esto puede durar hasta dos días).

La congelación ultrarrápida se desconecta asimismo automáticamente una vez pasadas 26 horas de su activación, en caso de haber olvidado introducir los alimentos frescos en la unidad.

Conservación de alimentos

Prestar atención a que todas las gavetas (cajones) se encuentren introducidas a tope en el congelador. Esto es importante para asegurar la circulación impecable del aire.

En caso de tener que congelar una gran cantidad de alimentos, se pueden extraer todas las gavetas congeladoras, a excepción de la inferior, del aparato y apilar los alimentos sobre la rejillas congeladoras. Para retirar las gavetas o cajones deberán extraerse completamente hasta alcanzar el tope limitador, inclinándolas a continuación hacia arriba. Fig. 6.

Con objeto de no obstaculizar la circulación del aire en el aparato, los alimentos no deberán apilarse más allá del límite de apilamiento (Fig. 7/A).

Para impedir que los alimentos empiecen a descongelarse en caso de cortes o averías en el suministro de corriente eléctrica, retirar los acumuladores de frío de la bandeja refrigeradora y colocarlos en el compartimento superior, directamente sobre los alimentos.

* Calendario de congelación

Fig. 8/17

Para evitar pérdidas de calidad y valor nutritivo de los alimentos congelados, es necesario consumirlos antes de que caduque su plazo máximo de conservación. El plazo de conservación varía en función del tipo del alimentado congelado. Las cifras que figuran junto a los símbolos señalan, en meses, el plazo de conservación admisible para los diferentes productos. En el caso de productos ultracongelados deberá observarse la fecha de congelación del producto o su fecha de caducidad.

Acumuladores de frío

Fig. 9/11

(No están incluidos en todos los modelos; en caso de figurar en el equipo de serie del aparato, su número puede variar)

Los acumuladores de frío contribuyen a retardar la descongelación de los productos congelados en caso de corte o avería del suministro de corriente.

El retardo más efectivo y el consumo de corriente más bajo se logra colocando los acumuladores de frío en el compartimento superior, directamente sobre los alimentos.

Los acumuladores de frío se pueden extraer de su emplazamiento y usarlos para mantener alimentos frescos por breve tiempo, por ejemplo en una bolsa isotérmica.

* no disponible en todos los modelos

Congelación y conservación de alimentos

* Bandeja congeladora

Fig. 9/12

Con la bandeja congeladora se pueden congelar con todo cuidado fruta (por ejemplo bayas, frutas en trozos), hierbas aromáticas y verdura para decorado de platos. Distribuir la fruta una por una sobre la bandeja (las frutas no se adhieren y conservan su forma original). Hacer funcionar el ciclo de congelación de 10 a 12 horas. A continuación se pueden envasar los alimentos en las bolsas o los recipientes.

Para descongelar los alimentos, volver a colocarlos uno por uno sobre la rejilla. Al desconchar o descongelar el aparato, la bandeja de congelación se puede usar para recoger el agua de descongelación. (Fig. 9).

Descongelación de alimentos

Según el tipo y la naturaleza de su uso, se puede elegir entre los siguientes procedimientos

Temperatura ambiente

En el frigorífico

En un horno eléctrico

Con/sin calentador de aire

Con horno microondas

Los alimentos que se hayan descongelado o hayan empezado a descongelarse, se podrán volver a congelar teniendo en cuenta lo siguiente: En caso de las carnes y los pescados, sólo podrán volverse a congelar si no han permanecido más de un día, en caso de otros productos, tres días, expuestos a una temperatura superior a los +3 °C.

De lo contrario, verificar si el aroma, aspecto y color de los alimentos son satisfactorios.

Si no se constata ninguna alteración, asar, freír, hervir o preparar con ellos platos cocinados, antes de volver a congelarlos.

En este caso no se deberá agotar al máximo el tiempo de caducidad de los productos.

Preparación de cubitos de hielo

Las cubiteras y los recipientes de conservación se pueden adquirir en el comercio especializado del ramo.

Llenar $\frac{3}{4}$ partes de la cubitera de hielo con agua. Colocarla sobre la rejilla de un compartimento de congelación previa.

Descongelar (descarchado) congelador

Descongelar (descarchado) congelador

Extraer el enchufe de conexión del aparato de la toma de corriente la red eléctrica o desconectar el fusible antes de iniciar las operaciones para descongelar el congelador.

Una capa gruesa de hielo o escarcha sobre las rejillas congeladoras reduce el rendimiento de la unidad, elevando el consumo de energía eléctrica.

En caso de comprobar que la capa de escarcha o hielo acumulada sobre las rejillas ha alcanzado un espesor de $\frac{1}{2}$ cm aproximadamente, deberá desescarcharse (descongelarse) la unidad. Esta operación deberá realizarse, sin embargo, con independencia del espesor de la capa de hielo, una o dos veces al año. Lo más adecuado es realizar el descongelado cuando el congelador esté casi o completamente vacío de alimentos. Si se encuentran aún alimentos en el congelador, deberá activarse la función de «Supercongelación» unas 4 horas antes de iniciar la operación. De este modo se conseguirá que los productos congelados alcancen un nivel de temperatura muy bajo, pudiéndose conservar así más tiempo a la temperatura ambiental. A continuación deberán extraerse los cajones de congelación con los alimentos que hubieran en ellas, colocando sobre los mismos los acumuladores de frío. Envolver los cajones en varias capas de papel de periódico o en una manta y colocarlos en un lugar lo más frío posible. Para recoger el agua de descongelación, colocar la bandeja de congelación en el soporte correspondiente al cajón de congelación inferior. (Fig. 10).

Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente o desconectar el fusible.

Para acelerar el proceso de descongelación se puede colocar una olla con agua muy caliente (no hirviendo) sobre una de las rejillas congeladoras.

Cerrar la puerta del aparato a fin de conservar el calor en el interior del congelador. Una vez que ha concluido el desescarchado del aparato, evacuar el agua de descongelación recogida en la bandeja de congelación. Los restos de agua que pudieran encontrarse en el fondo del congelador deberán secarse con una esponja. Limpiar el aparato a continuación.

¡Atención!

¡No utilizar en ningún caso aparatos o equipos calefactores, velas o lámparas de petróleo para acelerar o facilitar el proceso de desescarchado del aparato!

El uso de sprays específicos para descongelación requiere suma precaución, dado que éstos pueden originar gases explosivos o contener agentes disolventes o propelentes que pueden dañar los elementos de plástico de la unidad o incluso resultar nocivos para la salud humana.

Obsérvense estrictamente a este respecto las advertencias y consejos que facilitan los fabricantes de dichos productos.

No rascar el hielo o la escarcha con ayuda de objetos metálicos cortantes, dado que las rejillas congeladoras podrían resultar dañadas. La salida a chorros del agente refrigerante pueden provocar lesiones en los ojos o inflamarse.

Limpieza

Antes de realizar cualquier trabajo de limpieza, extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente de la red o desconectar el fusible.

No utilizar ningún tipo limpiadora de vapor. El vapor caliente podría dañar las superficies del aparato o su instalación eléctrica.

¡La seguridad eléctrica de su aparato podría resultar seriamente afectada!

La limpieza de congelador conviene efectuarla cada vez que se efectúe también la descongelación del mismo.

Téngase presente que el agua empleada en la limpieza del aparato no debe penetrar en el cuadro de mandos ni entrar en contacto con la iluminación. A excepción de la junta de la puerta, podrá emplearse agua tibia con algo de detergente desinfectante, como por ejemplo un lavavajillas manual suave. En ningún caso deberán emplearse arenilla, agentes frotadores o limpiadores con ácidos o disolventes químicos.

Para evitar que algunas zonas adquieran un color mate, tampoco deberán usarse detergentes con el calificativo «exentos de abrasivos».

La junta de la puerta, por su parte, se limpiará sólo con agua clara, secándola bien a continuación.

Consejos importantes para la limpieza y el cuidado de los aparatos con superficies de acero inoxidable

Utilizar para el cuidado de las superficies de acero inoxidable el agente de conservación «Chromol».

Este producto se puede adquirir en el comercio especializado bajo la denominación «Chromol», o bien directamente en el Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca.

Referencia 310359 para la botella pulverizadora 500 ml o **Referencia 166787** para la botella de prueba de 50 ml.

Con objeto de no dañar las superficies del aparato no deberán utilizarse en ningún momento esponjas abrasivas, cepillos o estropajos metálicos, objetos puntiagudos ni productos abrasivos. Tampoco deberán emplearse productos químicos agresivos tales como sprays para descongelación, sprays para limpieza de hornos, disolventes o agentes quitamanchas.

Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica

- Emplazar el congelador en una habitación seca y fresca, dotada de una buena ventilación. Recuerde además que el aparato no debe instalarse de forma que reciba directamente los rayos del sol, ni encontrarse tampoco próximo a un foco activo de calor tal como cocinas, calefacciones, etc.
- Prestar atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas.
- Dejar enfriar los alimentos o bebidas calientes hasta temperaturas ambientales antes de introducirlos en el congelador.
- Descongelar los productos congelados fuera del congelador, por ejemplo en el frigorífico. De este modo se aprovecha el frío acumulado en el alimento para refrigerar los alimentos frescos del frigorífico.
- Descongelar la unidad cuando se haya comprobado la existencia de una capa de escarcha o hielo. Las capas gruesas de hielo o escarcha dificultan la transmisión del frío a los alimentos congelados, elevando, además, el consumo de energía eléctrica.
- Al introducir o retirar alimentos del congelador, procurar no mantener abierta la puerta durante demasiado tiempo. Cuanto menos tiempo esté abierta la puerta, menos escarcha o hielo se forma en las rejillas congeladoras.
- Para congelar y conservar alimentos, aconsejamos colocar los acumuladores de frío en el compartimento superior, directamente sobre los alimentos.

Advertencias sobre los ruidos de funcionamiento del aparato

Ruidos de funcionamiento del aparato

Con objeto de mantener constante la temperatura en el interior de su congelador, el compresor se conecta de tiempo en tiempo. Esto origina unos ruidos que son perfectamente naturales y se deben a razones técnicas. Tan pronto como el aparato ha alcanzado la temperatura de servicio, la intensidad de estos ruidos disminuye sensiblemente.

Unos ruidos como de **murmillos sordos** son inevitables durante el funcionamiento del compresor. Pueden aumentar brevemente de intensidad al conectarse el motor (compresor) del aparato.

Los ruidos en forma de **gorgoteo** se producen al penetrar el líquido refrigerante en los tubos delgados una vez que ha entrado en funcionamiento el compresor.

Unos breves ruidos en forma de **clic** sólo se escuchan cuando el termostato conecta y desconecta el compresor.

En el caso de aparatos aptos para diversas zonas climáticas, así como en las unidades que incorporan el sistema «No-Frost», puede escucharse una especie de **murmullo o susurro** producido por las corrientes de aire en el interior del aparato.

En caso de alcanzarse un nivel sonoro excesivamente elevado durante el funcionamiento del aparato, ello tal vez tenga una fácil solución.

El aparato se encuentra en posición desnivelada

Verificar la posición del aparato con ayuda de un nivel de burbuja y nivelarlo con los soportes roscados que incorpora o calzándolo.

Advertencias sobre los ruidos de funcionamiento del aparato

En caso de estar el aparato en contacto con muebles u otros aparatos

Separarlo de los muebles o aparatos con los que estuviera en contacto.

Los cajones, estantes y soportes oscilan o están agarrotados

Revisar los elementos afectados. En caso necesario, volverlos a colocar en su posición correcta.

Las botellas o los recipientes en el aparato entran en contacto mutuo

Separar algo las botellas y los recipientes.

Pequeñas averías de fácil arreglo

Hay pequeñas anomalías que no suponen necesariamente la existencia de una avería y, por consiguiente, no requieren la intervención del Servicio de Asistencia Técnica. Con frecuencia se trata de pequeñas anomalías fáciles de subsanar. Para evitar una intervención innecesaria del servicio técnico, compruebe si la avería o fallo que usted ha constatado se encuentra recogida en los siguientes consejos y advertencias.

De este forma se evitará usted gastos innecesarios, dado que en estos casos, los gastos del técnico no quedan cubiertos por las prestaciones del servicio de garantía.

Ninguna de las pantallas o pilotos se ilumina

Verificar si llega corriente a la unidad. Verificar si el enchufe se asienta correctamente en la toma de corriente y si se ha conectado la unidad.

La pantalla Fig. ②/5 destella:

En algún momento anterior se produjo una elevación de la temperatura en el interior del congelador, a causa de un corte o avería en el suministro de la corriente eléctrica.

Pulsando la tecla , el piloto deja de destellar.

El piloto se encuentra nuevamente en disposición de funcionamiento.

Comprobar el olor, aroma y aspecto de los alimentos congelados.

Verificar si el aroma, aspecto y color de los alimentos son satisfactorios. Si no se constata ninguna alteración, asar, freír, hervir o preparar con ellos platos cocinados, antes de volver a congelarlos.

En este caso no se deberá agotar al máximo el tiempo de caducidad de los productos.

Pequeñas averías de fácil arreglo

El piloto «Alarma» se ilumina y la alarma acústica suena tras largo funcionamiento del congelador:

Avería. ¡La temperatura en el interior del congelador es demasiado elevada!
(Pulsar la tecla **OK**) para desactivar la alarma acústica).

Possible causa:

- La rejilla de ventilación emplazada en la parte superior o en zócalo del congelador está obstruida.
- La puerta del congelador no está bien cerrada
- Se ha introducido una cantidad excesiva de alimentos frescos en el congelador (en este caso el piloto «Alarma» se apaga al cabo de un cierto tiempo)

Si la avería persistiera y no se pudiera subsanar en función de los consejos y advertencias anteriores, deberá avisarse al Servicio de Asistencia Técnica.

No abra las puertas del congelador inútilmente, a fin de evitar al máximo las pérdidas de frío.

No intentar más reparaciones por propia cuenta. Cualquier trabajo de reparación que afecte la instalación eléctrica deberá ser ejecutado por un técnico especialista del Servicio de Asistencia Técnica.

Advertencia

Los alimentos que se hayan descongelado o hayan empezado a descongelarse, se podrán volver a congelar teniendo en cuenta lo siguiente: En caso de las carnes y los pescados, sólo podrán volverse a congelar si no han permanecido más de un día, en caso de otros productos, tres días, expuestos a una temperatura superior a los +3 °C. De lo contrario, verificar si el aroma, aspecto y color de los alimentos son satisfactorios. Si no se constata ninguna alteración, asar, freír, hervir o preparar con ellos platos cocinados, antes de volver a congelarlos. En este caso no se deberá agotar al máximo el tiempo de caducidad de los productos.

Servicio de Asistencia Técnica

Fig. 18 Placa de características

En caso de solicitar la intervención del Servicio de Asistencia Técnica, no olvide indicar número de producto (Número E) y el de fabricación (N° FD) de su unidad. Ambos números se encuentran en la placa de características del aparato, emplazada en el lateral izquierdo interior del congelador.

Indicações sobre protecção do Meio ambiente, Normas de Segurança e precauções

Indicações sobre reciclagem

Os aparelhos antigos não são lixo sem valor. Através de uma reciclagem compatível com o meio ambiente é possível a recuperação de matérias primas muito valiosas.

No caso de aparelhos fora de serviço, retirar a ficha da tomada, cortar o cabo de alimentação de corrente e afastá-lo, juntamente com a ficha, das proximidades do aparelho. Retirar, também, eventuais fechaduras. Evitará, assim, que crianças, durante uma brincadeira, possam ficar fechadas dentro do aparelho, correndo perigo de morte.

Os aparelhos de frio contêm um elemento de refrigeração e gases de isolamento, que exigem uma reciclagem especializada. Tenha atenção para que as tubagens não sofram danos no transporte até ao centro de reciclagem.

O seu novo aparelho esteve protegido pela embalagem até estar na sua posse. Todos os materiais utilizados na embalagem são compatíveis com o meio ambiente e reutilizáveis. Contribua V. também para a preservação do meio ambiente e providencie a reciclagem adequada da embalagem.

Não deixe que as crianças brinquem com os componentes da embalagem. Existe o perigo de asfixia com os cartões ou as películas transparentes.

Para obter mais informações sobre processos de reciclagem, dirija-se a um Agente Especializado ou à Câmara Municipal da sua área de residência.

Normas de segurança e precauções

Antes de utilizar o aparelho pela primeira vez, deverá ler cuidadosamente as respectivas instruções de serviço e de montagem. Aí encontrará informações importantes sobre instalação, utilização e manutenção do aparelho.

Manter estas instruções em bom estado, para o caso de eventual venda do aparelho a outra pessoa.

O fabricante não se responsabiliza, se não forem observadas as seguintes indicações:



Este aparelho contém, em pequena quantidade, o elemento produtor de frio Isobutan (R 600a), um gás natural altamente compatível com o meio ambiente, mas inflamável. No transporte e na instalação do aparelho é importante verificar, se nenhum dos elementos do circuito de frio apresenta qualquer dano. Em caso de danos, evitar chamas livres ou fontes inflamáveis e arejar por alguns minutos o local onde se encontra o aparelho.

Para que não se possa formar uma mistura inflamável de gás e ar, em caso de fuga no circuito de frio, a dimensão do espaço onde o frigorífico irá ser instalado está dependente da quantidade de elemento produtor de frio existente no aparelho. Assim, por cada 8 g de elemento produtor de frio R 600a, o espaço de instalação tem que ter, no mínimo, 1 m³. A quantidade do elemento produtor de frio, existente no seu aparelho, vem indicada na chapa de características, que se encontra no interior do aparelho.

Normas de Segurança, Precauções e Determinações

- Para limpeza ou descongelação do aparelho, nunca utilizar um aparelho de limpeza a vapor. O vapor pode infiltrar-se num elemento condutor de corrente e provocar um curto-circuito ou um choque eléctrico.
- Não utilizar aparelhos eléctricos dentro do aparelho.
- Não pôr a funcionar um aparelho avariado. Em caso de dúvida, informe-se junto do fornecedor.
- Ligar e instalar o aparelho de acordo com as respectivas instruções de montagem. A instalação eléctrica doméstica deve corresponder às indicações constantes da chapa de características.
- A segurança eléctrica do aparelho só é garantida, se o sistema doméstico de protecção de terra estiver instalado de acordo com as normas.
- Em caso de anomalia e, ainda, para manutenção e limpeza, o aparelho deve ser desligado da corrente eléctrica. Retirar a ficha da tomada ou desligar os fusíveis. Deverá sempre puxar pela ficha e nunca pelo cabo de ligação.
- As reparações em aparelhos eléctricos só devem ser efectuadas por pessoal qualificado. Reparações indevidas podem acarretar perigos vários para o utente.
- Álcool de elevada percentagem deve ser guardado em recipiente hermeticamente fechado e colocado em posição vertical. Não guardar no aparelho produtos com gás propulsor inflamável (por ex. sprays) ou substâncias explosivas – **Perigo de explosão!**
- Não levar à boca pedaços ou cubos de gelo acabados de retirar do congelador (risco de queimaduras, devido a temperaturas muito baixas).
- Não guardar no congelador garrafas ou latas com líquidos, sobretudo os que contenham gás, pois as garrafas ou as latas podem rebentar.
- Não danificar as peças do circuito de frio, por exemplo através da perfuração dos canais de refrigeração do evaporador com objectos pontiagudos, da dobração de tubagens, raspagem dos revestimentos de superfícies, pois o agente de refrigeração, ao libertar-se do sistema, pode inflamar ou provocar ferimentos nos olhos.
- Não obstruir nem tapar as aberturas de ventilação.
- Não utilizar o rodapé, gavetas, portas, etc. como apoio ou degrau.
- Não deixar que as crianças brinquem com o aparelho. Estas não devem, em caso algum, apoiar-se nas gavetas ou nas portas.
- No caso de aparelhos com fechadura, guardar a chave fora do alcance das crianças.

Determinações

O aparelho destina-se à congelação e refrigeração de alimentos para fins domésticos. No caso de utilização no sector industrial, devem ser observadas as normas em vigor para este sector.

O aparelho corresponde às normas de segurança contra acidentes para instalações de frio (VBG 20).

O circuito de frio foi testado quanto a fugas. Este aparelho corresponde, ainda, às normas de segurança para aparelhos eléctricos.

Ter em atenção a temperatura ambiente

O aparelho foi concebido para funcionar com uma temperatura ambiente de +0 °C até +32 °C (Modelo ST +0 °C até +38 °C, ver chapa de características).

O nosso contributo para a preservação do meio ambiente – utilizamos papel reciclado.

Instalação do aparelho

Local de Instalação

O aparelho deve ser instalado em local seco e bem arejado, não exposto à acção directa dos raios solares e longe de qualquer fonte de calor, como fogões, aquecedores, etc. Se for inevitável a sua instalação junto de uma fonte de calor, deve ser utilizada uma placa isolante apropriada ou mantida a seguinte distância mínima relativamente à fonte de calor:

Fogões eléctricos 3 cm

Fogões a óleo ou a carvão 30 cm.

Em caso de instalação junto a um outro frigorífico ou congelador, é necessária uma distância lateral mínima de 2 cm, para evitar a formação de água de condensação.

Instalação e mudança do sentido de abertura da porta

Ver instruções de montagem e adaptação juntas.

Ventilação

Fig. 3

O ar aquecido na parte posterior do aparelho tem que poder circular livremente. Caso contrário, a máquina de refrigeração fica sujeita a um maior esforço, o que traz como consequência o aumento do consumo de energia. Por isso, as aberturas de ventilação nunca devem estar obstruídas.

Ligação eléctrica

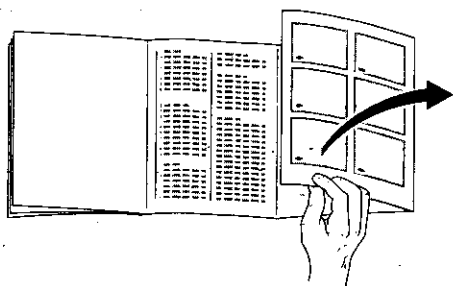
Ligar o aparelho apenas à corrente alterna 220-240 V / 50 Hz através de uma tomada com protecção de terra e instalada de acordo com as normas em vigor. Esta tomada tem que estar protegida com um fusível de 10 A ou superior.

No caso de aparelhos destinados a países fora do espaço europeu, é necessário verificar, se a tensão de ligação e o tipo de corrente constantes da chapa de características correspondem aos valores da rede eléctrica da sua área de residência. A chapa de características encontra-se dentro do aparelho, em baixo e à esquerda. Fig. 10.

A substituição eventualmente necessária dos cabos de ligação só deve ser efectuada por um técnico especializado.

Aviso! O aparelho não deve, de modo algum, ser ligado a uma ficha electrónica de economia de energia (p. ex. Sava Plug) ou a um ondulator, que transforme a corrente continua em corrente alterna de 230 V (p. ex. instalações solares, rede de barcos).

Familiarização com o aparelho



Antes de iniciar a leitura destas instruções, desdobre a última folha com as ilustrações.

Estas instruções de serviço são válidas para vários modelos de aparelhos, pelo que poderão existir diferenças de pormenor e de equipamento nas ilustrações.

Vista geral

Fig. 1

- 1-7 Pannel de comandos
- 11 Acumuladores de frio*
- 12 Tabuleiro de congelação*
- 13 Grelha de congelação
- 14 Porta basculante da gaveta de congelação*
- 15 Gaveta de congelação (pequena)
- 16 Gaveta de congelação (grande)
- 17 Calendário de congelação*
- 19 Rodapé*
- 20 Pés roscados

* Não existente em todos os modelos

Painel de Comandos

Fig. 2

1 Tecla ①

Interruptor principal, que serve para ligar e desligar o aparelho completamente.

2 Selector de Temperatura

A temperatura de congelação pode ser regulada de -18°C até -26°C .

Para proceder à regulação, abrir a porta do aparelho e rodar o selector a partir de

baixo para o valor de temperatura pretendido, Fig. 4.

3 Indicação para a temperatura no congelador

Esta indicação **fica a piscar**, se a temperatura regulada ainda não tiver sido atingida.

A indicação **fica iluminada de forma permanente**, se for atingida a temperatura seleccionada.

4 Tecla ④

Serve para desligar o sinal sonoro de aviso relativo a temperatura e porta aberta.

O **sinal de aviso de temperatura** liga, se esta subir dentro do congelador e os alimentos correrem risco de se deteriorar. (Simultaneamente a indicação 5 «alarme» fica iluminada).

Sem representar perigo para os alimentos, o sinal sonoro pode soar:

- no início do funcionamento do aparelho
- ao colocar grandes quantidade de alimentos frescos no congelador
- quando a porta do congelador estiver aberta por longos períodos de tempo.

Depois de desligar o sinal sonoro, o «aviso acústico» fica pronto a funcionar automaticamente, logo que o congelador tiver atingido a temperatura de funcionamento ou a porta tiver sido fechada.

O **sinal de aviso da porta*** soa, se a porta do aparelho estiver aberta e mais precisamente:

- **imediatamente***, se a porta tiver ficado mal fechada.
- **passado pouco tempo**, se a porta estiver aberta, por exemplo se se esqueceu de a fechar, depois de ter colocado ou retirado alimentos do congelador.

* Não existente em todos os modelos

Familiarização com o aparelho

5 Indicação «alarme»

Fica iluminada e, ao mesmo tempo, ouve-se o som de aviso, quando no congelador estiver muito calor.

Ela **apaga-se**, logo que o congelador atinja a sua temperatura de funcionamento.

Fica a piscar, após uma falha de corrente ou se a temperatura no aparelho registar ou tiver registado um valor superior a -4°C .

(Verificar, se os alimentos, relativamente a cheiro ou aspecto, estão ainda em condições).

Premindo a tecla 4 , a indicação deixa de piscar, ficando pronta para actuar de novo.

6 Tecla super.

Serve para ligar e desligar a supercongelação.

O funcionamento é confirmado pela indicação 7 «super». A supercongelação serve para congelar grandes quantidades de alimentos frescos e deve ser ligada até **24 horas antes da colocação** desses alimentos frescos.

O sistema de frio trabalha então continuamente e no congelador consegue-se atingir uma temperatura muito baixa.

A supercongelação desliga automaticamente, logo que os alimentos introduzidos estejam congelados (no caso de pequenas quantidades, após algumas horas, para maiores quantidades, até depois de cerca de 2 dias).

Se se tiver esquecido de introduzir os alimentos frescos, a supercongelação desliga-se, após cerca de 26 horas.

7 Indicação «super»

Só fica iluminada, se a tecla «super» 6 tiver sido accionada e, assim, ter sido ligada a supercongelação.

Apaga-se, depois da tecla «super» ter sido de novo accionada, para desligar esta função.

Ela **apaga-se automaticamente**, logo que os alimentos introduzidos estejam congelados.

Apaga-se automaticamente, após ca. de 26 h, se se tiver esquecido de introduzir os alimentos frescos.

Ligar e seleccionar a temperatura

Fig. ②

- Ligar a ficha à tomada de corrente
- **Premir o interruptor principal 1,**
Soa o aviso sonoro, a indicação «alarme» 5 e a indicação para a temperatura do congelador 3 estão a piscar.
- **Premir a tecla 4** 
O aviso sonoro deixa de se ouvir e a indicação «alarme» fica iluminada.
- **Regular a temperatura para o congelador**
Para isso, abrir a porta do aparelho e rodar o selector a partir de baixo para o valor de temperatura desejado. Fig. ④.
Aconselhamos uma regulação para -18 °C.
A indicação 3 deixa de piscar, logo que a temperatura seleccionada seja atingida.

Indicações

- Logo que o congelador atinja a temperatura de funcionamento, a indicação 5 «alarme» apaga-se.
- Condicionado pelo sistema de frio, pode haver formação de gelo nalguns pontos das grelhas de congelação. Isto não tem qualquer influência no funcionamento ou no consumo de energia.
A descongelação só é necessária, se houver formação de gelo em toda superfície das grelhas e o gelo tiver uma espessura superior a 5 mm.
- A regulação electrónica garante que, independentemente da temperatura ambiente, a temperatura seleccionada não atingirá um valor superior ao seleccionado. Por isso não é necessário um controlo da temperatura de conservação no congelador através de um termómetro adicional.
- As zonas exteriores do aparelho podem, nalguns pontos, estar ligeiramente aquecidas, o que impede a formação de água de condensação na zona das borrachas de vedação da porta.

Desligar, pôr o aparelho fora de serviço

Desligar

Premir o interruptor principal Fig. ②/1, para desligar o aparelho.

Pôr o aparelho fora de serviço

Se o aparelho não for utilizado por um longo período de tempo:
Retirar a ficha da tomada, descongelar e limpar o aparelho, deixando a porta entreaberta.

Congelar e Conservar

Na compra de alimentos ultracongelados, há que ter em atenção o seguinte:

- Verificar se a embalagem não está danificada.
- A data de validade não deve ter sido ultrapassada.
- A temperatura indicada na arca da loja deverá ser de -18°C ou inferior.
- Comprar os alimentos ultracongelados em último lugar, transportá-los rapidamente para casa, bem embrulhados em papel de jornal ou dentro de um saco térmico, e colocá-los de imediato no congelador.
- Quando se colocam no congelador alimentos já previamente congelados, qualquer das gavetas pode ser completamente cheia. Nesta situação não é necessário activar a supercongelção.

Congelção de alimentos

Para congelar alimentos em casa, estes deverão ser frescos e estar em muito bom estado de conservação.

Alimentos mais apropriados para congelação:

Carne e enchidos, aves, caça e peixe, legumes, frutas, produtos de pastelaria, pizzas, comida confeccionada, restos de alimentos, gemas e claras de ovos.

Alimentos não apropriados para congelação:

Ovos inteiros com casca, natas azedas e maionese, legumes de folha para salada, rabanetes, rábanos e cebolas.

Branqueamento de legumes e fruta
Os legumes e a fruta devem ser branqueados, antes de serem congelados, a fim de manterem a cor, o sabor, o aroma e a vitamina C.

(O branqueamento processa-se, mergulhando, por breves instantes, os legumes ou a fruta em água a ferver. Nas livrarias existe literatura sobre congelação, onde se encontra descrito o processo de branqueamento).

Como embalar os alimentos

Dividir os alimentos em porções, de acordo com as suas necessidades.

No caso de legumes e fruta, as porções não devem ser superiores a 1 kg, podendo as porções de carne ir até 2,5 kg. Porções pequenas congelam mais rapidamente e a qualidade é melhor conservada na descongelção e na confecção dos alimentos.

Embarcar os alimentos hermeticamente, para que não percam o sabor nem sequem.

Materiais próprios para embalagem:

Película transparente, manga de polietileno, folha de alumínio e caixas próprias para congelação. Estes produtos encontram-se à venda no mercado.

Materiais impróprios para embalagem:

Papel de embrulho; papel de pergaminho, celofane, sacos para lixo e sacos de compras já usados.

Colocar os alimentos dentro da embalagem, retirar todo o ar e fechar a embalagem de forma hermética.

Para fechar a embalagem, poderá utilizar:

Elásticos, grampos de plástico, gaitas, fita autocolante resistente ao frio ou outros produtos similares. Sacos de manga de polietileno podem ser fechados com uma máquina própria.

Antes de colocar os alimentos no congelador, deverá identificar e datar a respectiva embalagem.

Congelar e Conservar

Capacidade máxima de congelação

Os alimentos devem congelar, mesmo a zona mais profunda, o mais rapidamente possível. Só assim, é possível conservar as vitaminas, o valor nutritivo, o aspecto e o sabor. Não deverá, por isso, ultrapassar a capacidade máxima do seu aparelho.

Em função do tipo de aparelho, podem colocar-se sobre as grelhas de congelação, de uma só vez, as seguintes quantidades de alimentos. Se congelar os alimentos dentro das gavetas de congelação, as quantidades indicadas devem ser ligeiramente reduzidas:

GSD 220./GS 22 B 0.	24 kg/24 h
GSD 280./GS 28 B 0.	27 kg/24 h
GSD 320./GS 32 B 0.	29 kg/24 h
GSD 340./GS 34 B 0.	29 kg/24 h
GSD 360./GS 36 B 0.	30 kg/24 h
GSL 2230./GS 22 K 3.	24 kg/24 h

Congelação de Alimentos

Alimentos e bebidas quentes devem arrefecer até à temperatura ambiente, antes de serem colocados no congelador.

Os alimentos podem ser congelados quer nos compartimentos com porta basculante quer nas gavetas de congelação.

Grandes quantidades de alimentos devem, de preferência, ser congelados nos compartimentos com porta basculante, pois aqui a congelação é mais rápida e cuidadosa. Para abrir a porta basculante, deverá elevá-la um pouco e puxá-la para fora. (Fig. 5/A). Colocar os alimentos a toda a largura da grelha de congelação.

Os alimentos já congelados não devem estar em contacto com os alimentos frescos. Se necessário, mudar os alimentos já congelados para uma das gavetas de congelação.

A porta basculante inferior com «pontos de apoio» (Fig. 5/B) pode ser utilizada como prateleira de apoio para facilitar a arrumação e o retirar de alimentos do congelador (não existente em todos os modelos).

Para a congelação de alimentos de grande volume, por ex. perus, patos, gansos, utilizar, de preferência, a **gaveta grande de congelação, Fig. 1/16).**

Retirar os acumuladores de frio do tabuleiro de congelação (Fig. 9) e colocá-los na primeira gaveta de congelação, directamente sobre os alimentos.

Nota

Se se congelarem alimentos nas gavetas superiores, a indicação de temperatura mostra um aumento da mesma. Em alguns casos, os dispositivos de aviso podem mesmo ser activados. Isto, no entanto, não representa qualquer perigo para os alimentos já congelados. O mais tardar, 24 horas depois, a indicação de temperatura volta a apresentar a temperatura seleccionada.

Supercongelação

Se no congelador houver alimentos congelados, a supercongelação deve ser activada algumas horas antes de introduzir alimentos frescos. De um modo geral, são suficientes 4 a 6 horas. Se tiver que ser utilizada a capacidade máxima, são necessárias 24 horas. Quantidades menores (até 2 kg) podem ser congeladas, sem necessidade de activar a supercongelação. Para activar a supercongelação, basta premir a tecla respectiva (Fig. 2/6).

A indicação «super» mostra que a supercongelação está a funcionar. A máquina de frio trabalha agora continuamente e, no congelador, é atingida uma temperatura muito baixa.

A supercongelação desliga automaticamente, logo que os alimentos introduzidos estejam congelados (no caso de pequenas quantidades, após algumas horas, para maiores quantidades, até depois de cerca de 2 dias).

Se se tiver esquecido de introduzir os alimentos frescos, a supercongelação desliga-se, após cerca de 26 horas.

Congelar e Conservar

Conservação dos alimentos

Verificar sempre se as gavetas de congelação estão introduzidas no aparelho até ao batente. Este pormenor é importante, para se garantir uma circulação de ar dentro do aparelho.

Se for necessário arrumar muitos alimentos, todas as gavetas podem ser retiradas, excepto a de baixo, e os alimentos directamente colocados sobre as grelhas de congelação. Para retirar as gavetas, puxá-las para fora, elevá-las um pouco e elas saem sem qualquer problema (ver Fig. 6).

Para que não se prejudique a circulação de ar dentro do aparelho, não sobreponha alimentos para além do limite (ver Fig. 7/A).

Para evitar que, no caso de uma falha de corrente ou de avaria, os alimentos aqueçam rapidamente, retirar os acumuladores de frio da grelha de congelação e colocá-los directamente sobre os alimentos.

* Calendário de Congelação

Fig. 8/17

Para não prejudicar a qualidade dos alimentos congelados, é importante que o prazo de conservação dos mesmos não seja ultrapassado. O prazo de conservação depende do tipo de alimento. Os dígitos junto dos símbolos indicam o tempo de conservação permitido em meses. No caso de alimentos ultracongelados já confeccionados, que se podem adquirir no mercado, deve respeitar-se a data de confecção ou o prazo de validade.

Acumulador de Frio

Fig. 9/11

(Não existente em todos os modelos. Se fizer parte do equipamento, o número de acumuladores é variável).

Os acumuladores de frio retardam o aquecimento dos alimentos congelados, em caso de falta de energia ou de varia, permitindo poupar energia.

O retardamento mais eficiente e o menor consumo de energia são obtidos, se os acumuladores forem colocados na gaveta superior de congelação, directamente sobre os alimentos.

Os acumuladores de frio podem também ser utilizados, para refrigeração temporária de alimentos, por exemplo numa mala térmica.

* Tabuleiro de congelação

Fig. 9/12

O tabuleiro de congelação destina-se à arrumação dos acumuladores de frio e à congelação individual de frutos de baga (ex. morangos, framboesas, etc.), fruta em pedaços, ervas aromáticas e legumes.

Para a congelação individual, colocar os acumuladores de frio no compartimento superior, distribuir os alimentos uniformemente pelo tabuleiro e deixá-los congelar durante 10 a 12 horas. Depois de congelados, colocar os alimentos dentro de um saco ou de um recipiente próprio para congelação.

Para descongelar estes alimentos, voltar a espalhá-los sobre uma superfície apropriada.

Durante a congelação, o tabuleiro pode ser utilizado para recolha da água da descongelação, Fig. 10.

* Não existente em todos os aparelhos.

Congelar e Conservar

Descongelação dos Alimentos

Conforme o tipo de alimentos e a utilização a que se destinam, assim se pode escolher um dos seguintes métodos de descongelação:

À temperatura ambiente,
no frigorífico,
no forno eléctrico
com/sem circulação de ar quente,
no aparelho de micro-ondas.

Alimentos parcial ou totalmente descongelados podem voltar a ser congelados, se, no caso de carne e peixe, estes não estiverem sujeitos a uma temperatura superior a $+3^{\circ}\text{C}$ por mais de um dia e, alimentos de outros tipos, por mais de três dias.

De contrário, se o sabor, o cheiro e o aspecto não estiverem alterados, cozinhar os alimentos e voltar, depois, a congelá-los.

Não utilizar completamente o prazo máximo de conservação.

Preparação de gelo

As cuvetes para gelo e as caixas para conservação do mesmo podem ser adquiridas no comércio especializado.

Encher a cuvette com água até $\frac{3}{4}$ e colocá-la sobre uma das prateleiras de pré-congelação.

Descongelar o Congelador

Descongelar o Congelador

Para descongelar o congelador, deve-se, basicamente, desligar o aparelho da tomada, desligar os fusíveis ou o disjuntor.

Grandes quantidades de gelo nas prateleiras de congelação condicionam o rendimento do aparelho e obrigam a um maior consumo de energia.

Se a camada de gelo tiver cerca de $\frac{1}{2}$ cm de espessura, o aparelho tem que ser descongelado. Esta operação deve, no entanto, ser feita, pelo menos, duas vezes no ano. De preferência, descongelar o aparelho, quando forem poucos ou nenhuns os alimentos nele existentes. No caso de existirem alimentos dentro do aparelho, deverá, então, ser ligada a supercongelação ca. de 4 horas antes, para que os alimentos atinjam uma temperatura muito baixa e, assim, possam manter-se à temperatura ambiente durante mais tempo. Depois, retirar as gavetas com os alimentos congelados e colocar os acumuladores de frio sobre os alimentos. Envolver as gavetas em papel de jornal ou num cobertor e colocar as mesmas em local fresco. Para recolha da água da descongelação, colocar o tabuleiro sob a gaveta inferior de congelação, Fig. 10. Retirar a ficha da tomada ou desligar o fusível de protecção.

Para acelerar o processo de descongelação, colocar uma ou várias panelas com água quente, sobre um suporte, dentro do aparelho.

Fechar a porta do aparelho, para que o calor da água não se escape para o exterior. Depois da descongelação, despejar a água recolhida.

O resto da água, eventualmente existente na base do congelador, deve ser limpa com uma esponja. Limpar o aparelho.

Descongelo o Congelador

Atenção

Nunca utilize aquecedores eléctricos, aparelhos de limpeza a vapor, velas ou candelários a petróleo, para acelerar a descongelação.

Cuidado com a utilização de 'sprays' descongelantes, pois estes podem formar gases explosivos, conter diluentes ou agentes propulsores ou podem, ainda, ser prejudiciais à saúde.

Respeite as indicações do fabricante.

Nunca raspar o gelo com objectos metálicos pontiagudos. As grelhas de congelação podem ficar irremediavelmente danificadas. O agente gerador de frio, ao libertar-se, pode causar ferimentos nos olhos ou inflamar-se.

Limpeza

Por princípio, antes de iniciar a limpeza, deverá retirar a ficha da tomada, desligar os fusíveis ou o disjuntor.

Não utilizar produtos de limpeza com vapor sob pressão. O vapor quente pode danificar a superfície do aparelho ou o sistema eléctrico do mesmo.

A segurança eléctrica do aparelho pode ser posta em causa.

A limpeza do congelador deverá ser efectuada, sempre que for feita a descongelação do mesmo.

A água de limpeza não deve atingir o painel de comandos ou a iluminação. Para limpar todo o aparelho, excepto o vedante da porta, poderá ser utilizada água morna com um detergente suave, por ex. detergente para a lavagem manual da loiça. Não utilizar detergentes com abrasivos, ácidos ou diluentes químicos.

Para evitar a formação de manchas, não devem também ser utilizados produtos de limpeza que contenham a indicação "sem abrasivos".

O vedante da porta deve ser lavado com água simples e, depois, bem seco.

Limpeza

Indicações importantes para o tratamento de aparelhos em inox

Para tratamento das superfícies de inox, utilizar o produto «Chromol».

O produto pode ser adquirido no comércio da especialidade sob a marca «Chromol» ou num Posto de Assistência, com a

ref.º 310359 para o frasco pulverizador de 500 ml e ref.º 166787 para o frasco amostra de 50 ml.

Para que as superfícies não sofram qualquer dano, não deverão ser usados esfregões que provoquem riscos, escovas de metal, objectos com arestas aguçadas ou produtos abrasivos. Também não devem ser utilizados detergentes quimicamente agressivos, como sprays descongelantes, sprays para fornos, diluentes ou produtos tira-nódoas.

Conselhos para poupar energia

- Instalar o armário congelador em local fresco, bem arejado e não exposto à acção directa dos raios solares. Evitar também instalar o aparelho próximo de uma fonte de calor. (radiadores, etc.)
- Não tapar as grelhas de ventilação do aparelho.
- Deixar arrefecer completamente os alimentos, antes de os guardar no congelador.
- Para descongelar os alimentos, retire-os do congelador e coloque-os no frigorífico. Deste modo, o frio libertado destes alimentos será aproveitado para refrigerar os outros alimentos, que se encontram no frigorífico.
- Em caso de formação de gelo no congelador, este deve ser descongelado. Uma camada de gelo espessa dificulta a transmissão de frio aos alimentos e provoca um aumento no consumo de energia.
- Para retirar ou introduzir alimentos, abrir a porta do aparelho o mínimo de tempo possível. Quanto menor for o tempo que a porta do congelador estiver aberta, menor será a formação de gelo nas grelhas de congelação.
- Para congelar e conservar alimentos no congelador, colocar os acumuladores de frio directamente sobre os mesmos, no compartimento superior de congelação.

Indicações sobre ruídos de funcionamento

Ruídos de funcionamento

Para manter constante a temperatura seleccionada, o seu aparelho liga e desliga, de vez em quando, o compressor.

Os ruídos daí resultantes são condicionados pelo funcionamento do aparelho. Eles *diminuem automaticamente, logo que o aparelho tenha atingido a temperatura de funcionamento.*

O **zumbido** é provocado pelo motor (compressor) e pode, por breves instantes, ser mais intenso, quando o motor liga.

O **murmurejar** ou **zunido** é provocado pelo elemento gerador de frio que circula dentro da tubagem.

O **'clic'** ouve-se, sempre que o termostato liga ou desliga o motor.

No caso de um aparelho com várias zonas ou 'No-Frost', pode ouvir-se um **ligeiro sussurro** provocado pela corrente de ar dentro do aparelho.

Se os ruídos provocados pelo funcionamento do aparelho forem muito intensos, isso pode ser devido a pormenores de importância mínima, facilmente solucionados.

O aparelho está desnivelado

Alinhe o aparelho com a ajuda de um nível de bolha de ar. Utilize os pés ajustáveis ou coloque qualquer coisa sob eles.

O aparelho está encostado

Afaste o aparelho de móveis ou de outros aparelhos próximos.

Gavetas, cestos ou prateleiras abanam ou estão presos noutros componentes.

Verifique os componentes salientes e volte a colocá-los devidamente.

Garrafas ou outros recipientes tocam-se

Separe-os, para que não se toquem.

Eliminação de pequenas anomalias

Nem para todos os casos será necessário chamar os Serviços Técnicos. Por vezes, trata-se de um pormenor insignificante, de fácil solução. Antes de recorrer à Assistência técnica, verifique, por isso, se, com a ajuda das instruções seguintes, a anomalia não poderá ser eliminada.

Para estes casos, mesmo dentro do período de garantia, terá que pagar pelo menos a descolação do técnico.

Não há qualquer indicação iluminada no painel:

Verificar, se há corrente, se a ficha está bem introduzida na tomada e se o aparelho está ligado.

A indicação Fig. 2/5 está a piscar, então isso significa que anteriormente houve um aumento de temperatura provocado por uma falha de corrente ou avaria.

Premindo a tecla **(A)**, a lâmpada deixa de piscar.

O painel de indicações está novamente pronto a funcionar.

Verificar os alimentos relativamente a cheiro e aspecto, a fim de se assegurar que os mesmos estão ainda em perfeitas condições.

Se não houver alteração no sabor, cheiro ou aspecto, deverá cozinhar os alimentos e, depois, voltar a congelá-los.

Neste caso, não utilizar o prazo máximo de conservação.

Eliminação de pequenas anomalias

Se, depois de muito tempo de funcionamento, a indicação «alarme» se iluminar e o sinal acústico soar:

Avaria, no congelador a temperatura é demasiado alta! Para desactivar o aviso acústico, premir a tecla **✱**.

Causas possíveis:

- A abertura de ventilação na parte superior ou no rodapé do aparelho está obstruída.
- A porta do congelador não está bem fechada.
- Foram colocados, de uma só vez, muitos alimentos frescos no congelador (neste caso, a indicação «alarme» apaga-se, passado algum tempo).

Se a anomalia não puder ser eliminada com a ajuda das indicações atrás referidas, deverá, então, recorrer à Assistência Técnica.

Abra as portas do aparelho apenas para o absolutamente necessário, para evitar perdas de frio.

Não faça qualquer reparação no aparelho, em especial em componentes eléctricos.

Nota

Alimentos parcial ou totalmente descongelados podem voltar a ser congelados, se, no caso de carne e peixe, estes não estiverem sujeitos a uma temperatura superior a $+3^{\circ}\text{C}$ por mais de um dia e, alimentos de outros tipos, por mais de três dias.

De contrário, se o sabor, o cheiro e o aspecto não estiverem alterados, cozinhar os alimentos e voltar, depois, a congelá-los.

Não utilizar completamente o prazo máximo de conservação.

Assistência Técnica

Fig. 13 Chapa de características

Quando recorrer aos Serviços de Assistência Técnica, deverá indicar sempre o número de produto E (número de 10 dígitos) e o código FD. Estas indicações constam da chapa de características, que se encontra dentro do congelador, no lado inferior esquerdo.

GSD3601



U522770

1-7

11

12

13

14

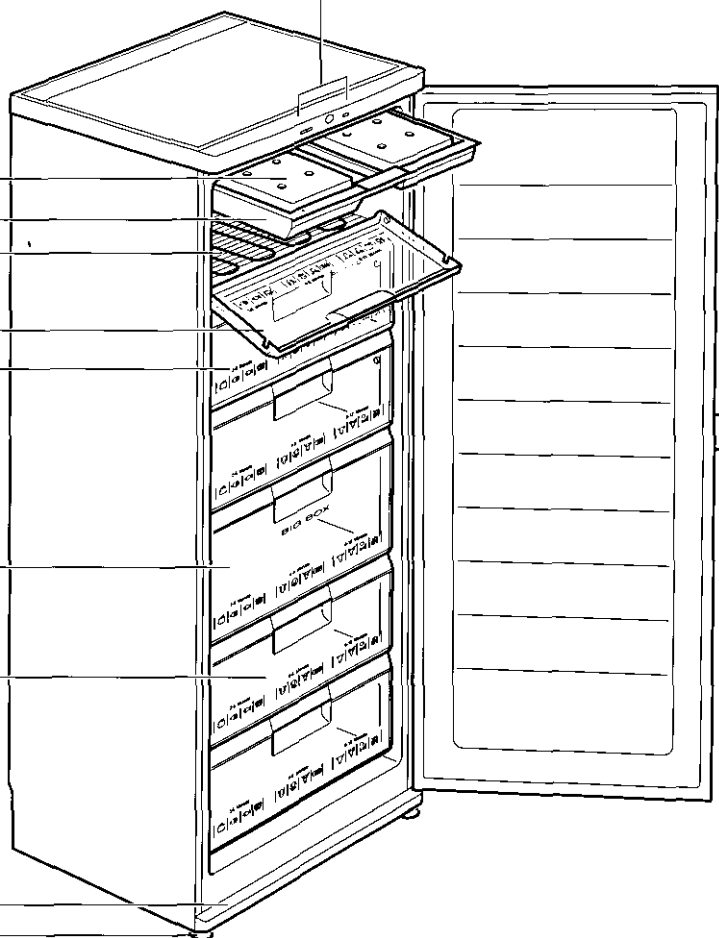
15

16

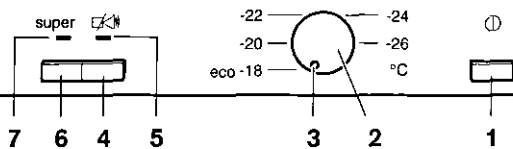
17

19

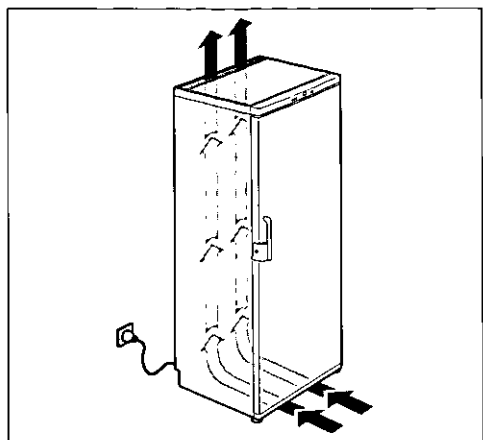
20



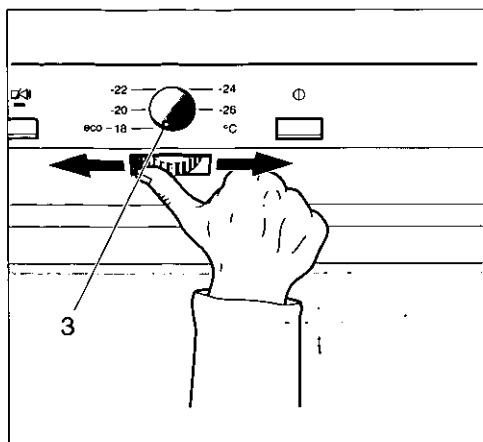
1



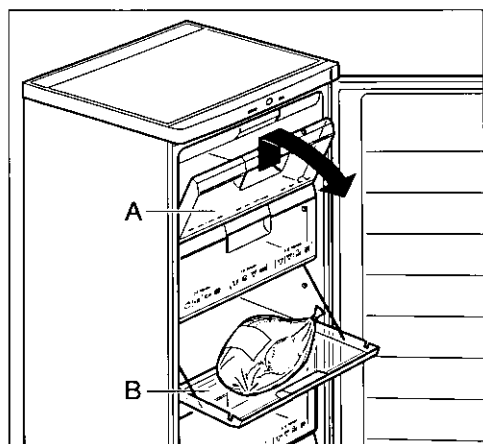
2



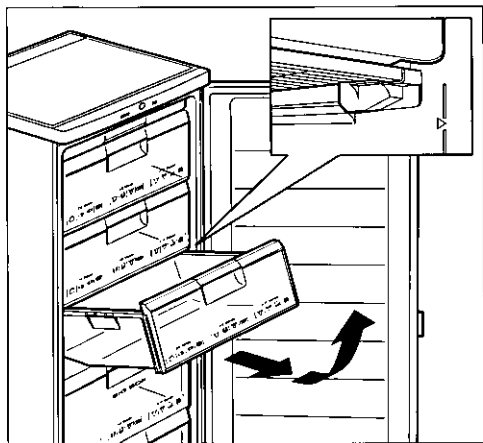
3



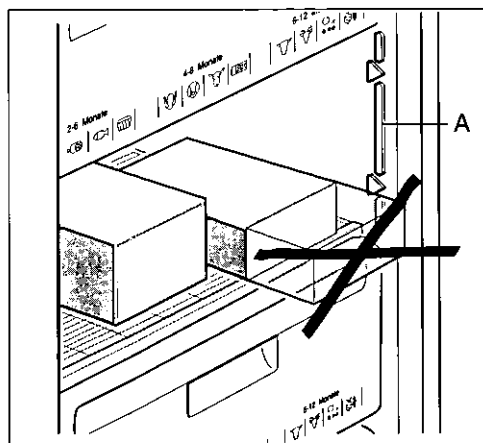
4



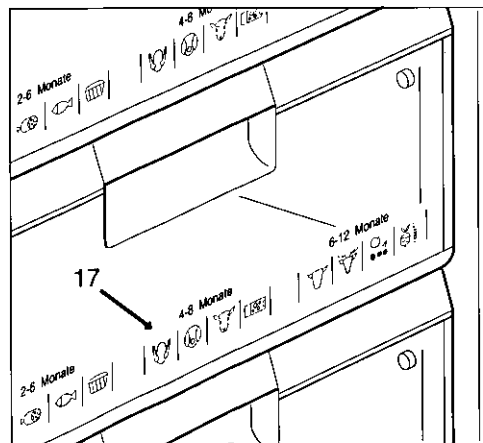
5



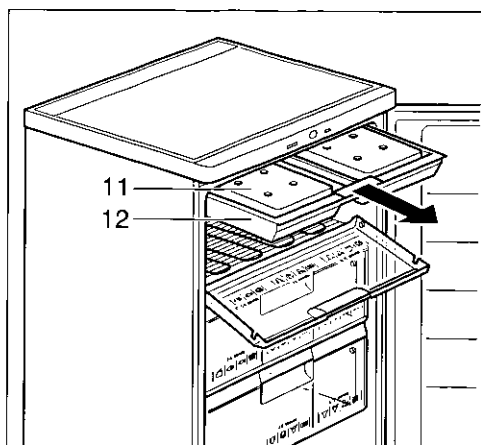
6



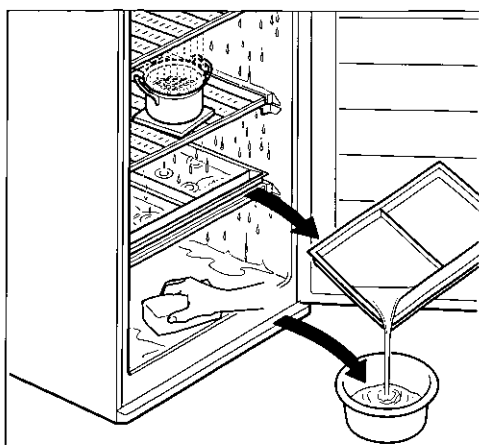
7



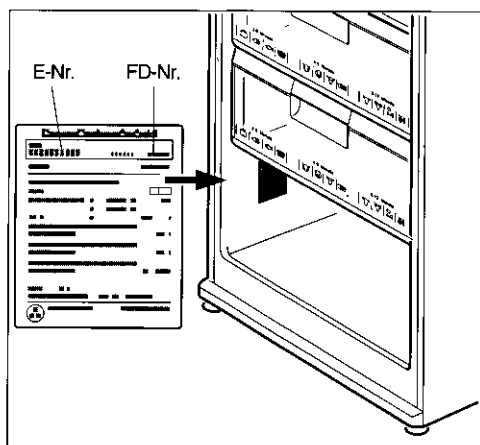
8



9



10



13

Family Line

01805-2223

Siemens-Hausgeräte

Besuchen Sie uns im Internet:
<http://www.siemens.de/hausgeraete>

522770

Änderungen vorbehalten

Subject to modification

Tous droits de modification réservés

Salvo variazioni

Wijzigingen voorbehouden

Reservado el derecho de introducir modificaciones

Reserva-se o direito de proceder a alterações